

# MANUAL



M1



SCHUBERTH

# M1

2 – 25

**DE**

26 – 49

**EN**

50 – 73

**FR**

74 – 97

**IT**

98 – 121

**NL**

122 – 145

**ES**

# M1

## VIELEN DANK FÜR IHR VERTRAUEN,

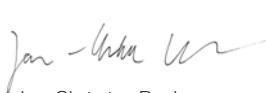
in unsere jahrzehntelange Erfahrung bei der Entwicklung und Fertigung von Motorradhelmen. Wir freuen uns, dass Sie sich für einen SCHUBERTH METROPOLITAN ONE entschieden haben.

Jeder einzelne METROPOLITAN ONE, der unser Werk verlässt, wurde in aufwändiger Handarbeit unter Anwendung modernster Fertigungsmethoden hergestellt.

Der METROPOLITAN ONE verfügt über eine ausgezeichnete Aeroakustik und fortschrittliche Ergonomie. Seine, im Windkanal perfektionierte, Aerodynamik sorgt für ein jederzeit stabiles Verhalten des Helms.

Selbstverständlich verfügt der M1 über die bewährten Eigenschaften eines SCHUBERTH-Helms in Bezug auf Sicherheit, Komfort und Design, die Sie erwarten dürfen. All diese Eigenschaften, unser hoher Anspruch an die Qualität der verwendeten Materialien und die Sorgfalt in der Verarbeitung, vereinen sich zu einem Qualitätsprodukt, welches für höchste Anforderungen an Sicherheit und Zuverlässigkeit im Straßenverkehr ausgelegt ist.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem SCHUBERTH METROPOLITAN ONE sowie allzeit gute und sichere Fahrt.



Jan-Christian Becker  
CEO SCHUBERTH GmbH



Thomas Schulz  
Product Management SCHUBERTH GmbH

## A. INHALT

A. Inhalt	3
B. Die richtige Benutzung der Gebrauchsanweisung	4
C. Der Helm	5
1. Norm	5
2. ECE-Zulassung	5
3. Anatomie des Helms	6
4. Innen- und Außenschale	6
5. Aerodynamik und Aeroakustik	6
6. Kinnriemen	7
7. Visier	8
8. Sonnenvisier	11
9. Innenausstattung	13
10. Belüftungssysteme	15
11. Zusätzliche Sicherheitsausstattung	16
D. Auf- und Absetzen	17
1. Aufsetzen des Helms	17
2. Absetzen des Helms	17
E. Vor jeder Fahrt	18
1. Überprüfen des Helms	18
2. Überprüfen des Kinnriemens	18
3. Kontrolle von Visier und Sonnenvisier	18
F. Für Ihre Sicherheit	19
1. Sicherheitshinweise	19
G. Wartung und Pflege	20
1. Außenschale	20
2. Visier und Sonnenvisier	20
3. Innenausstattung	20
4. Belüftung	21
5. Aufbewahrung	21
H. Zubehör und Ersatzteile	22
1. Kommunikationssysteme	22
2. Zubehör und Ersatzteile	23
I. SCHUBERTH Service und Kontakt	24
1. Reparaturservice	24
2. Gewährleistung	24
3. Firmensitz	25

## B. DIE RICHTIGE BENUTZUNG DER GEBRAUCHSANWEISUNG

Lesen Sie bitte diese Gebrauchsanweisung aufmerksam und in der vorgegebenen Reihenfolge durch, um keinen für Ihre Sicherheit relevanten Aspekt außer Acht zu lassen.

Bitte achten Sie besonders auf:

- ⚠ Warnung:** Sicherheitshinweise
- ⚠ Achtung:** Hinweise
- ✓ Tipp:** Praktische Ratschläge

**⚠ Warnung:**  
Dieser Helm ist nicht für den Gebrauch in den USA und Kanada bestimmt. Dieser Helm ist nach der europäischen ECE-Norm gebaut, geprüft und zugelassen, er entspricht daher nicht den US-amerikanischen und kanadischen Vorschriften und Anforderungen. Er darf nur in Ländern eingesetzt werden, in denen die europäische ECE-Norm Gültigkeit besitzt. Der Gebrauch in anderen Ländern berechtigt im Schadensfall nicht zur Geltendmachung von Ersatzansprüchen vor US-amerikanischen oder kanadischen sowie vor Gerichten dritter nicht ECE-normgebundener Länder.

**⚠ Caution:**  
This helmet is not intended for use in the USA and Canada. The helmet has been inspected and approved to the European ECE Standard and therefore does not conform to US and Canadian regulations and requirements. It is only legal to use the helmet in countries in which the European ECE Standard is valid. If you use the helmet in other countries, you will not in the event of injury be entitled to make a claim for compensation before the US or Canadian courts or the courts of other countries not bound by the ECE Standard.

**⚠ Avertissement :**  
Ce casque n'est pas conçu pour être utilisé aux Etats-Unis ni au Canada. Il a été fabriqué, contrôlé et homologué selon la norme européenne ECE. Par conséquent, il n'est pas conforme aux prescriptions et exigences des Etats-Unis d'Amérique et du Canada. Il ne peut être utilisé que dans les pays où la norme européenne ECE est applicable. En cas d'utilisation du casque dans d'autres pays, aucun droit de dommages-intérêts ne peut être revendiqué devant les tribunaux des Etats-Unis d'Amérique ou du Canada ou de pays tiers non assujettis à la norme ECE.

**⚠ Achtung:**  
Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts behalten wir uns, auch ohne ausdrückliche Ankündigung, vor.

## C. DER HELM

### 1. NORM

Der Helm erfüllt die Norm ECE-R 22.05. Diese Prüfnorm gewährleistet die Einhaltung von definierten Sicherheitsstandards hinsichtlich Stoßdämpfung, Rückhaltesystem, Visier und Sichtfeld. Diese Zulassung gilt in den Ländern der Europäischen Union – sowie Staaten, welche die ECE-Norm anerkennen – und sichert die, im Schadensfall wichtige, Versicherungskonformität.

Dieser Helm mit ECE-Zulassung ist nicht für die USA, Kanada oder möglicherweise andere Nicht-EU-Länder zugelassen. Er darf nur in Ländern verwendet werden, in denen die ECE-Norm Gültigkeit besitzt.

### ⚠ Achtung:

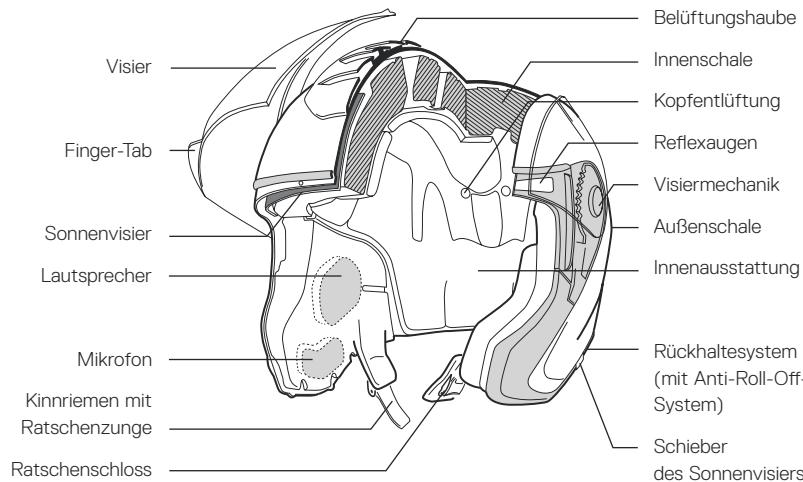
Für den Gebrauch in den USA, Kanada oder anderen Nicht-EU-Ländern dürfen ausschließlich SCHUBERTH-Helme eingesetzt werden, die über die entsprechende Zulassung und technische Einstellung verfügen. Weitere Informationen und Bezugsquellen dieser Helme finden Sie im Internet unter: [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com)

### 2. ECE-ZULASSUNG



## C. DER HELM

### 3. ANATOMIE DES HELMS



### 4. INNEN- UND AUSSENSCHALE

Die Außenschale des Helms verbindet eine optimale aerodynamische Form mit konsequenterem Schutz. Sie besteht aus einer Spezial-Matrix, die dem Helm, die für optimalen Schutz notwendige, hohe Festigkeit verleiht.

#### ⚠ Warnung:

Der Schutzhelm ist für die Absorption nur einer Schlag- oder Stoßeinwirkung ausgelegt. Nach einem Sturz, Unfall oder sonstiger Krafteinwirkung muss der Helm ausgetauscht werden.

Die Innenschale ist zur Optimierung der Stoßdämpfungseigenschaften mehrteilig aufgebaut und bietet ein Höchstmaß an Sicherheit.

### 5. AERODYNAMIK UND AEROAKUSTIK

#### AERODYNAMIK

Der Helm entwickelt auch bei höheren Geschwindigkeiten praktisch keinen Auftrieb, bietet geringen Luftwiderstand und optimale Richtungsstabilität.

#### ⚠ Achtung:

Bei verkleideten Motorrädern können durch Verkleidungsteile Luftverwirbelungen auftreten, welche die Aerodynamik des Helms beeinflussen.

### AEROAKUSTIK

Verschiedene, im SCHUBERTH-Windkanal entwickelte, Maßnahmen sorgen für einen aeroakustisch angenehme leisen Helm und unterstützen so ein konzentriertes Fahren, insbesondere bei höheren Geschwindigkeiten.



#### ⚠ Achtung:

Motorradtyp, Verkleidung, Sitzhaltung und Körpergröße beeinflussen die Aeroakustik des Helms. Bei verkleideten Motorrädern können durch Verkleidungsteile Luftverwirbelungen auftreten, welche die aeroakustischen Eigenschaften des Helms beeinflussen.

#### ⚠ Warnung:

Auf Grund geringer, vom Gehör wahrgenommener, Windgeräusche im Helm kann die tatsächliche Geschwindigkeit leicht unterschätzt werden und sollte anhand Ihres Tachometers kontrolliert werden.

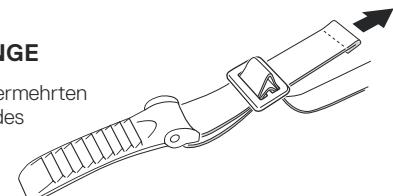
### 6. KINNRIEMEN

Der Helm wird mit einem Ratschenschloss ausgeliefert. Dieses Verschluss-System ermöglicht bei jedem Aufsetzen des Helms ein einfaches und auf Ihren Kopf abgestimmtes Anlegen des Kinnriemens.



#### EINSTELLUNG DER KINNRIEMENLÄNGE

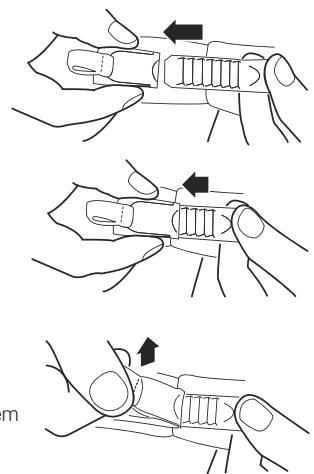
Die Länge des Kinnriemens wird variiert durch vermehrten oder verringerten Durchzug des Kinnriemenbandes durch die Metallschnalle.



## C. DER HELM

### ÖFFNEN UND SCHLIESSEN

- Zum Schließen des Kinnriemens die Ratschenzunge stufenweise in das Schloss einschieben bis der Kinnriemen am Kinn anliegt.



- Zum Öffnen des Kinnriemens das rote Band am Ratschenschloss hochziehen und so den Verschluss freigeben – anschließend die Ratschenzunge aus dem Schloss ziehen.

#### ⚠ Warnung:

Bei der Einstellung des Kinnriemens ist darauf zu achten, dass er straff, aber nicht störend, am Kinn anliegt. Der Kinnriemen ist richtig geschlossen, wenn er unter Zug nicht nachgibt und der Helm nicht nach vorn vom Kopf gezogen werden kann.

#### ⚠ Warnung:

Beim Fahren muss der Kinnriemen richtig geschlossen und korrekt eingestellt sein, anderenfalls kann sich im Falle eines Unfalls, der Helm vom Kopf lösen.

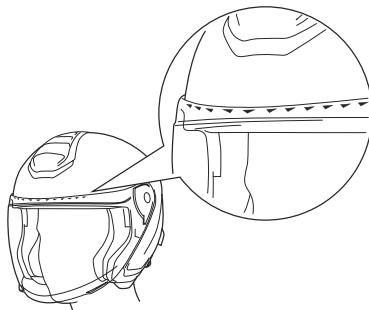
#### ⚠ Warnung:

Der Kinnriemen darf keinesfalls während der Fahrt geöffnet werden.

## 7. VISIER

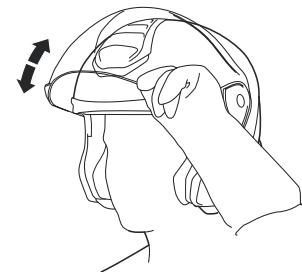
### VISIERTURBULATOREN

Die an der Oberseite des Visiers befindlichen, patentierten Turbulatoren, optimieren die aeroakustischen Eigenschaften bei Fahrten mit geöffnetem Visier. Sie verhindern akustische Störgeräusche in Form von Pfeiftönen, die an glatten sowie geraden Kanten entstehen können.



### ÖFFNEN UND SCHLIESSEN

Das Visier wird geöffnet bzw. geschlossen, indem eines der beiden, am Visier angebrachten Finger-Tabs, gegriffen und die Visierscheibe mit Druck nach oben bzw. unten in die gewünschte Position gebracht wird.

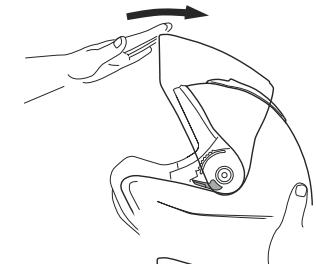


### WECHSEL DES VISIERS

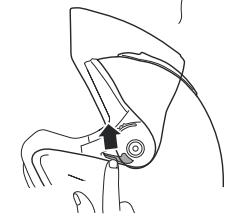
Der Wechsel des Visiers ist mit der komfortablen EasyChange-Visiermechanik schnell und ohne Hilfsmittel möglich.

#### Ausbau des Visiers

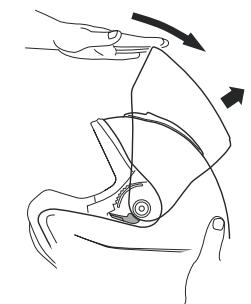
- Das Visier in die oberste Raststellung bewegen.



- Das Federelement unterhalb der Visiermechanik in Richtung Visieröffnung drücken. Anschließend das Federelement auf der anderen Seite betätigen.



- Das Visier so weit nach oben bewegen, bis sich dieses aus der Visiermechanik löst.

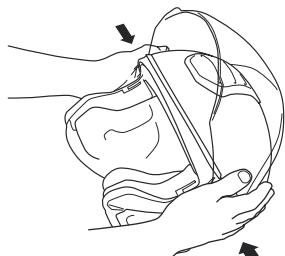


## C. DER HELM

DE

### Einbau des Visiers

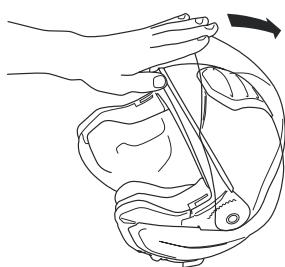
1. Mit beiden Händen die Rastzapfen des Visiers in die dafür vorgesehene Aussparung in der Visiermechanik führen.



2. Durch leichten, zum Helm gerichteten Druck und gleichzeitiger Schließbewegung, rastet das Visier hörbar ein.



3. Das Visier durch Bewegen in die untere Rastposition schließen.



4. Das Visier einmal bis zum Anschlag öffnen, um die Funktion der Visiermechanik zu überprüfen.

#### ⚠ Warnung:

Vor jeder Fahrt ist das Visier auf Funktionstüchtigkeit sowie mechanische Schäden hin zu kontrollieren und ausreichend gute Sicht zu gefährleisten. Ein stark verkratztes, mattes und/oder verschmutztes Visier beeinträchtigt die Sicht und sollte vor Antritt einer Fahrt aus Sicherheitsgründen ausgetauscht bzw. Verschmutzungen entfernt werden.

#### ⚠ Warnung:

Lösungsmittel- und Treibstoffdämpfe können am Visier Risse hervorrufen. Das Visier darf diesen Dämpfen nicht ausgesetzt werden! Daher sollte der Helm nie in der Nähe der Tankentlüftung des Motorrades abgelegt werden.

#### ⚠ Warnung:

Bei schlechten Sichtverhältnissen sowie Nacht- und Tunnelfahrten niemals getönte Visiere benutzen.

## 8. SONNENVISIER

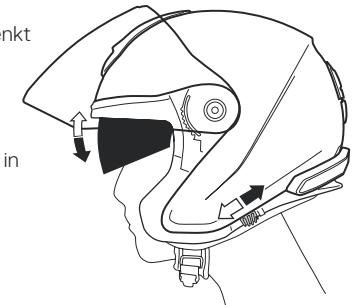
Das Sonnenvisier bietet beim Fahren ohne oder mit hochgeschwenktem Visier Schutz gegen leichten Steinschlag und Insekten. Weiterhin bietet es wirksamen Schutz gegen schädliche UV-Strahlung\*.

\* Geprüft und zugelassen nach EN 12312-1 Lens Category 3

### ÖFFEN UND SCHLIESSEN

Die Bedienung des Sonnenvisiers erfolgt über den linksseitig im Kinnbereich platzierten Schieber und kann unabhängig von der Stellung des Visiers betätigt werden.

1. Durch Bewegung des Schiebers nach hinten, senkt sich das Sonnenvisier in die untere Position.



2. Durch Bewegen nach vorn verschwindet das Sonnenvisier in der Helminnenschale und rastet in der Endposition ein.

#### ⚠ Achtung:

Das Sonnenvisier darf nur über den Schieber betätigt werden.

#### ⚠ Warnung:

Bei schlechten Sichtverhältnissen, Nacht- und Tunnelfahrten niemals getönte Sonnenvisiere benutzen.

#### ⚠ Warnung:

Fahren ohne oder mit geöffnetem Visier, kann Schäden der Augen und des Gesichts durch Steine, Staub, Insekten oder herumfliegende Teile zur Folge haben. Ein abgesenktes Sonnenvisier bietet einen gewissen Schutz gegen leichten Steinschlag und Insekten, kann aber nicht alle Gefahren abwehren.

#### ⚠ Warnung:

Vor jeder Fahrt ist das Sonnenvisiers auf Funktionsfähigkeit sowie mechanische Schäden hin zu kontrollieren und eine ausreichend gute Sicht sicherzustellen. Ein stark verkratztes, mattes und/oder verschmutztes Sonnenvisier beeinträchtigt die Sicht erheblich und sollte vor Antritt der Fahrt aus Sicherheitsgründen ausgetauscht bzw. Verschmutzungen entfernt werden.

## C. DER HELM

### WECHSEL DES SONNENVISIERS

Der Wechsel des Sonnenvisiers ist ohne Hilfsmittel möglich.

**Tipp:**

Um Fingerspuren und Kratzer beim Wechsel zu vermeiden, sollte das Sonnenvisier mit einem sauberen, weichen Tuch (empfohlen: Mikrofasertuch) angefasst werden.

**Tipp:**

Für den Wechsel des Sonnenvisiers ist es hilfreich, den Helm auf einer geraden Fläche oder im Sitzen auf den Oberschenkeln abzulegen.

**Achtung:**

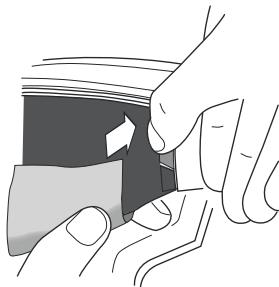
Beim Aus- und Einbau ist Kontakt zwischen Sonnenvisier und Helmaußenschale zu vermeiden.

### Ausbau des Sonnenvisiers

1. Sonnenvisier nach unten schwenken.
2. Mittlere Schnappverbindung mit Haltezapfen leicht nach außen biegen bis sich das Sonnenvisier aus der Halterung löst.
3. Den Schritt für die andere Seite wiederholen.

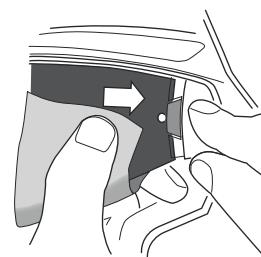
**Tipp:**

Die Sonnenvisieraufnahmen sollten bis zum Wiedereinbau in der unteren Stellung verbleiben.



### Einbau des Sonnenvisiers

1. Sonnenvisier zwischen die Schnappverbindungen stecken und auf dem Haltezapfen einrasten.
2. Den Schritt für die andere Seite wiederholen.
3. Durch Bewegung des Schiebers nach vorn und hinten, die Funktionstüchtigkeit des Sonnenvisiers überprüfen.

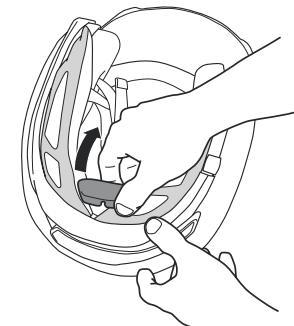


### 9. INNENAUSSTATTUNG

Die Innenausstattung des Helms ist komplett herausnehmbar, waschbar und gewährleistet neben einer hervorragenden Passform, eine optimale Be- und Entlüftung des Helms. Wangenpolster, Kopfpolster und Kopfpad sorgen für ein gutes Anliegen rund um den Kopf. Die Innenausstattung besteht an allen Stellen aus hautfreundlichem, atmungsaktivem, sehr gut Wärme und Feuchtigkeit transportierendem Material.

### AUSBAU DER INNENAUSSTATTUNG

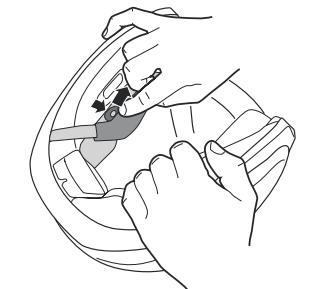
1. Nackenlasche aus der Fixierung ziehen und das Kopfband-Polster schrittweise durch Lösen der Knöpfe herausnehmen.



2. Nackenpolsterteile links und rechts von hinten beginnend aus den Führungsspalten ziehen.



3. Wangenpolster schrittweise durch Lösen der Pins von Helmschale und Nackenband entfernen.

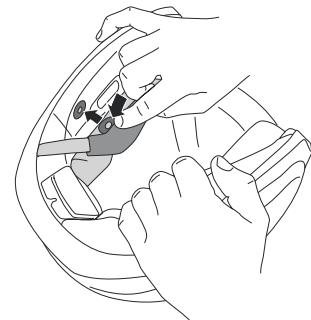


## C. DER HELM

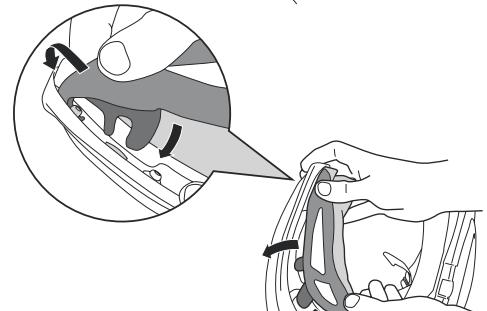
DE

### EINBAU DER INNENAUSSTATTUNG

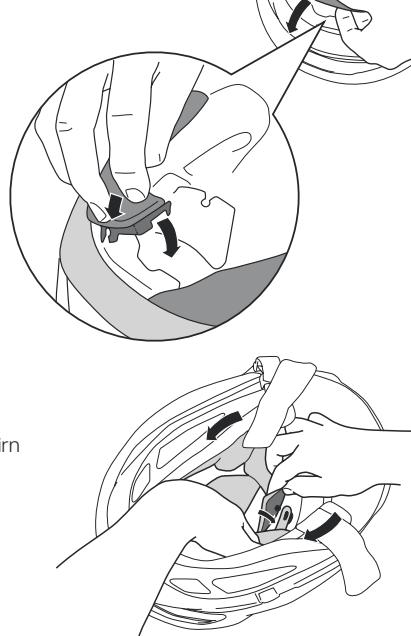
1. Die Stecköse des Nackenbandes über den Pin am Wangenpolster ziehen. Anschließend das Wangenpolster mit Hilfe der Pins an die Steckvorrichtungen an die Helmschale knöpfen.



2. Die hakenförmigen Enden der Nackenlaschen hinter den vorderen Schrauben einhaken. Anschließend die Steckvorrichtungen der Nackenlaschen in die zwischen Helmschale und Innenschale befindlichen Pins einrasten.



3. Kopfband-Polster einlegen und von der Stirn beginnend an die Innenschale knöpfen.



#### Achtung:

Die Nackenbänder dürfen nicht verdreht sein.

#### Achtung:

Um Schäden an der Innenausstattung und der Innenschale zu vermeiden, den Helm nicht über Spiegel oder Lenkergriff hängen.

#### Warnung:

Fahren Sie niemals, wenn Teile der Innenausstattung entfernt sind.

#### Warnung:

Große Hitzeeinwirkungen (z.B. Auspuffhitze) können zu Beschädigungen der Innenausstattung führen.

## 10. BELÜFTUNGSSYSTEME

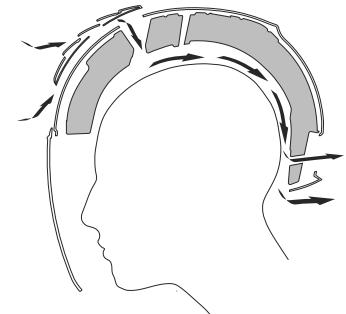
### KOPFBELÜFTUNG

Zur Belüftung der Kopfoberfläche befindet sich an der Oberseite der Helmschale eine große, verstellbare Belüftungshaube. Die einströmende Luft wird entlang der Kanäle über die Kopfoberseite geführt und eine effektive Zufuhr von Frischluft erzielt. Zur Regulierung der Frischluftzufuhr wird die Belüftungshaube nach hinten bewegt und so die Menge an einströmender Luft variiert. Durch Bewegen der Belüftungshaube bis zum Anschlag wird ein Maximum an zugeführter Luft erreicht.



### KOPFENTLÜFTUNG

Das innovative Entlüftungskonzept des Helms gewährleistet eine optimale Kühlung und schnelle Ableitung der Innenraumwärme. Der auf der Helmrückseite herrschende Unterdruck sorgt für einen permanenten Abzug der Innenraumluft an Hinterkopf und Nacken. Auf diese Weise wird ein angenehmes Helmklima gewährleistet.



## C. DER HELM

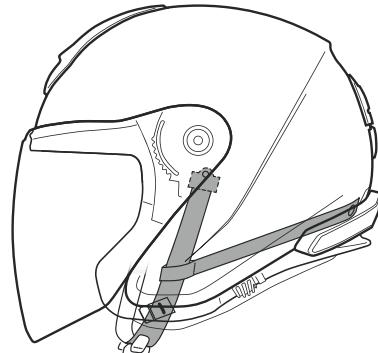
DE

### 11. ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSAUSSSTATTUNG

#### ANTI-ROLL-OFF-SYSTEM (A.R.O.S.)

Das von SCHUBERTH entwickelte Anti-Roll-Off-System bewirkt, dass bei geschlossenem und richtig eingestelltem Kinnriemen

- a) sich der Helm nicht von hinten vom Kopf drehen kann,
- b) aufgrund des geringeren Neigungswinkels einem Kontakt zwischen der Visierkante und dem Kinn bzw. Hals des Fahrers entgegengewirkt wird,
- c) die unfallbedingten Folgen eines Brustkorbkontakte durch den Helms reduziert werden.



#### Reflexbereiche

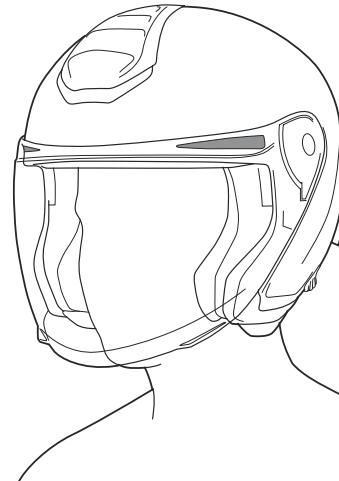
Links und rechts unter der Visierscheibe befinden sich zwei Reflexbereiche. Ergänzt mit silberfarbenen Reflexstoff-Applikationen im Nackenpolster wird eine hohe Erkennbarkeit des Motorradfahrers im Straßenverkehr gewährleistet. Zudem sind die SCHUBERTH-Schriftzüge der Stirnseite des Helms aus Reflexfolie gefertigt.

#### Achtung:

Halten Sie die reflektierenden Sicherheitsbereiche sauber.

#### Achtung:

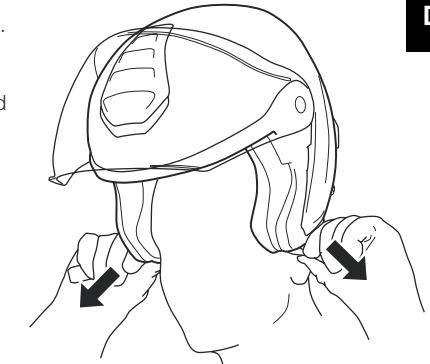
Bei Einsatz des Helms in Frankreich sind weitere reflektierende Sicherheitsaufkleber im Stirn- und Rückenbereich sowie links und rechts am Helm verpflichtend anzubringen.



### D. AUF- UND ABSETZEN

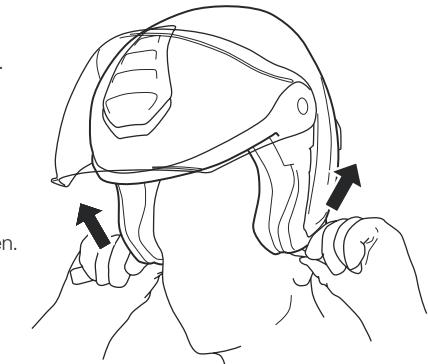
#### 1. AUFSETZEN DES HELMS

1. Das Sonnenvisier in der Helmschale versenken.
2. Den Kinnriemen öffnen.
3. Die unteren Enden des Kinnriemens fassen und diese auseinanderziehen.
4. Der Helm lässt sich nun leicht über den Kopf ziehen.
5. Den Kinnriemen schließen und hierfür die Ratschenzunge bis zum festen Sitz des Kinnriemens stufenweise in das Schloss einführen.
6. Sicherstellen, dass der Kinnriemen unter dem Kinn verläuft und fest anliegt.



#### 2. ABSETZEN DES HELMS

1. Das Sonnenvisier in der Helmschale versenken.
2. Den Kinnriemen öffnen.
3. Ratschenzunge aus dem Schloss ziehen.
4. Die unteren Enden des Kinnriemens fassen und diese auseinanderziehen.
5. Der Helm lässt sich jetzt leicht vom Kopf ziehen.



#### Tipp:

Um Kratzer an anderen Gegenständen, auf denen der Helm abgelegt werden könnte zu vermeiden, sollte der Kinnriemen auch nach dem Absetzen geschlossen werden.

## E. VOR JEDER FAHRT

### 1. ÜBERPRÜFEN DES HELMS

#### ⚠ Warnung:

Der Helm sollte vor jeder Fahrt auf Schäden untersucht werden. Kleine, oberflächliche Kratzer beeinträchtigen die Schutzwirkung des Helms nicht. Bei gravierenden Schäden (Risse, Dellen, abgeplatzter und rissiger Lack, etc.) darf der Helm nicht weiter eingesetzt werden.

### 2. ÜBERPRÜFEN DES KINNRIEMENS

1. Den Helm aufsetzen.
2. Sicherstellen, dass der Kinnriemen unter dem Kinn verläuft.
3. Mit dem Zeigefinger unter den Kinnriemen greifen und nach unten ziehen. Liegt der Kinnriemen lose am Kinn, so ist dieser zu lang eingestellt und muss straffer angezogen werden.
4. Lässt sich der Kinnriemen nicht so schließen, dass er fest unter dem Kinn anliegt, ist zu überprüfen, ob der Helm noch die passende Helmgröße hat.
5. Nach jeder Korrektur ist die Prüfung des Kinnriemens zu wiederholen.

#### ⚠ Warnung:

Nie ohne geschlossenen und richtig eingestellten Kinnriemen fahren! Der Kinnriemen muss korrekt sitzen und darf unter Zug nicht nachgeben. Nur wenn der Kinnriemen nicht nachgibt, ist der Verschluss richtig geschlossen.

### 3. KONTROLLE VON VISIER UND SONNENVISIER

#### ⚠ Warnung:

Das Visier bzw. Sonnenvisier muss immer in einwandfreiem Zustand sein und ist deshalb regelmäßig auf mechanische Schäden hin zu kontrollieren. Beschädigte und/ oder verschmutzte Visiere und Sonnenvisiere beeinträchtigen die Sicht in jeglichen Fahrsituationen erheblich, sind deshalb nicht fahrtauglich und erhöhen die Unfallgefahr. Sie sollten deshalb vor Antritt der Fahrt ausgetauscht bzw. gereinigt werden.

## F. FÜR IHRE SICHERHEIT

### 1. SICHERHEITSHINWEISE

#### ⚠ Warnung:

Benutzen Sie nur einen Helm, der richtig sitzt und passt!

#### ⚠ Warnung:

Beim Motorradfahren existieren spezielle Gesundheitsrisiken und -gefährten für Fahrer und Beifahrer. Diese Risiken und Gefahren können durch das Tragen eines Helms reduziert, aber nicht ausgeschlossen werden. Es sind keine definitiven Aussagen über die konkrete Schutzwirkung eines Helms bei einem Unfall möglich.

#### ⚠ Warnung:

Eine sichere, den Straßen- und Witterungsbedingungen angepasste Fahrweise ist die Grundvoraussetzung für Ihre Sicherheit.

#### ⚠ Warnung:

Nach einem Sturz bzw. Unfall oder nach Gewalteinwirkung auf den Helm ist dessen volle Schutzwirkung nicht mehr gewährleistet! Die bei einer Kollision einwirkende Energie wird – ähnlich der Knautschzone beim PKW – durch völlige oder teilweise Strukturzerstörung der Helmaußen- bzw. Helminnenhülle absorbiert. Bedingt durch die Konstruktion des Helms sind diese Schäden für den Betrachter häufig nicht erkennbar. Der Schutzhelm ist für die Absorption nur einer Stoßeinwirkung ausgelegt. Nach einem Sturz, Unfall oder nach einer sonstigen Krafteinwirkung muss der Helm daher grundsätzlich ausgetauscht werden. Aus Sicherheitsgründen ist der alte Helm unbrauchbar zu machen.

#### ⚠ Warnung:

Bereits der Fall des Helms aus einer Höhe weniger als 1m kann zu kleinen Rissen in der Helmschale führen und die volle Sicherheit nicht mehr gewährleisten.

#### ⚠ Warnung:

Kein Helm bietet Schutz gegen alle denkbaren Stoßeinwirkungen. Dieser Helm wurde speziell zum Motorradfahren entwickelt. Für andere Verwendungszwecke ist er nicht geeignet.

#### ⚠ Warnung:

Der Helm sollte je nach Beanspruchung und Pflege nach 5–7 Jahren ausgetauscht werden. Die Außenschale ist zwar prinzipiell für eine darüber hinausgehende Nutzungsdauer geeignet, aufgrund von Materialermüdungs- und Materialabnutzungserscheinungen anderer Komponenten sowie des Gesamtwirkungssystems des Helms und unbekannter Rahmenbedingungen während der Nutzung empfehlen wir zur eigenen Sicherheit den Austausch des Helms nach Ablauf des oben genannten Zeitraums.

#### ⚠ Warnung:

Große Hitzeeinwirkungen (z.B. durch Auspuffhitze) können zu Beschädigungen des Helms führen!

#### ⚠ Warnung:

Bei schlechten Sichtverhältnissen sowie Nacht- und Tunnelfahrten niemals getönte Visiere und Sonnenvisiere benutzen. Bei schlechter Sicht ist die Fahrt abzubrechen.

## G. WARTUNG UND PFLEGE

DE

### 1. AUSSENSCHALE

Zur Reinigung und Pflege der Helmaußenschale kann Wasser und pH-neutrale Seifenlauge verwendet werden.

#### Achtung:

Das direkte Einwirken von Kfz-Kraftstoffen, Verdünnern und Lösungsmitteln kann zu Strukturzerstörungen der Helmauß- und Helminnenwand führen. Der Helm darf mit derartigen Substanzen auch nicht zu Reinigungszwecken in Kontakt gebracht werden, da es zu schwerwiegenden Beschädigungen auch ohne äußerlich sichtbare Anzeichen führt und die volle Schutzwirkung des Helms nicht mehr gegeben ist.

### 2. VISIER UND SONNENVISIER

Zum Entfernen von Verunreinigungen auf der Außenseite des Visiers wird ein weicher Lappen und eine milde Seifenlauge (< 20°C) empfohlen. Zum Trocknen des Visiers sollte ein fusselfreies Tuch, bei geringer Druckausübung, benutzt werden.

#### Warnung:

Zur Reinigung der Visiere darf keinesfalls Benzin, Lösungsmitteln, Fenster- bzw. Glasreinigern oder andere alkoholhaltige Reinigungsmittel verwendet werden, da diese Substanzen mechanische Schäden am Visier hervorrufen. Das Visier darf diesen Dämpfen nicht ausgesetzt werden oder mit derartigen Substanzen in Kontakt kommen!

### 3. INNENAUSTATTUNG

Die Kopf- und Wangenpolster können mittels Handwäsche unter Verwendung einer milden Seifenlauge (z.B. mit stark verdünntem, handelsüblichem Feinwaschmittel) bei maximal 30 °C gewaschen werden. Die feuchte Innenausstattung bei Raumtemperatur und guter Durchlüftung trocknen lassen.

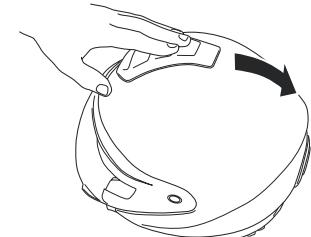
#### Achtung:

Die Innenausstattung erst nach erfolgter Trocknung wieder einbauen.

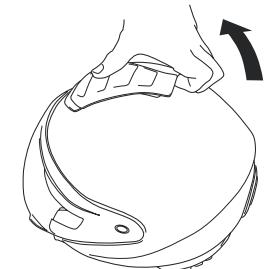
### 4. BELÜFTUNG

Bei Bedarf kann die Belüftungshaube der Kopfbelüftung entfernt und die Belüftungsmechanik gereinigt werden.

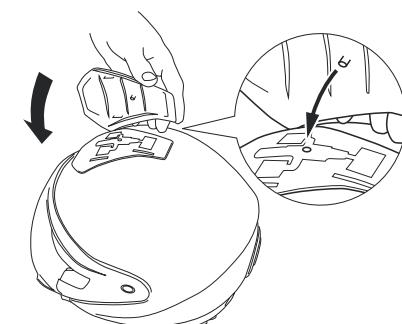
1. Belüftungshaube vollständig nach hinten bewegen.



2. Unter den hinteren Rand der Belüftungshaube greifen und diese mit einer Hebelbewegung nach oben lösen.



3. Die Belüftungshaube und -mechanik reinigen.



4. Den Stift der Belüftungshaube passgenau auf die Steckvorrichtung der Belüftungsmechanik setzen und die Belüftungshaube zur Montage bis zu deutlich hörbaren „Klicks“ einstecken.

### 5. AUFBEWAHRUNG

Der Helm sollte im mitgelieferten Helmbeutel an einem trockenen, gut belüftetem und standsicheren Ort aufbewahrt werden.

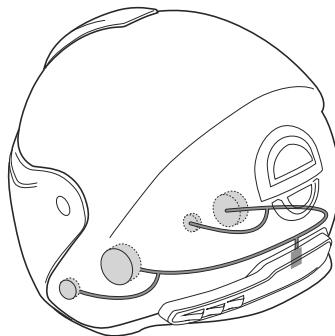
#### Achtung:

Bewahren Sie den Helm für Kinder und Tiere unzugänglich auf. Zudem sollte der Helm immer so abgelegt werden, dass er nicht auf den Boden fallen kann. Beschädigungen, die auf diese Art entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung.

## H. ZUBEHÖR UND ERSATZTEILE

### 1. KOMMUNIKATIONSSYSTEME

Der Helm ist serienmäßig für die Ausrüstung mit dem SCHUBERTH SRC-System™ vorbereitet – die benötigten Mikrofone, Lautsprecher und Kabel sind bereits vorinstalliert und eine manuelle Montage ist somit nicht notwendig. Informationen zum SCHUBERTH SRC-System™ sind im Fachhandel und auf [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com) erhältlich.



#### ⚠ Warnung:

Der Einbau und/oder Anbau von Kommunikationssystemen (mit Ausnahme des SRC-System™), einfachen Head-Sets, Helmkameras und/oder sonstiger Anbauteile an oder in einen Helm, stellt grundsätzlich eine Modifikation des Helms dar. Daher müssen die jeweiligen Kommunikationssysteme, Head-Sets, Helmkameras und/oder sonstiger Anbauteile speziell für den Einbau in das jeweilige Helmmodell nach der europäischen Helmnorm ECE-R 22.05 geprüft und zugelassen sein. Höchstwahrscheinlich erlischt sonst die Zulassung und Versicherungskonformität des Helms mit dem Einbau. Der Nachweis für eine ECE-R 22.05 gemäß Zulassung eines Helms – in Verbindung mit einem speziellen Kommunikationssystem – ist nur gültig, wenn er von einer offiziellen Zulassungsbehörde der EU-Länder beurkundet ist. Andersartige Auskünfte dieser Institutionen (u.a. zur allgemeinen Eignung von Kommunikationssystemen zur Verwendung in Motorradhelmen) oder Auskünfte anderer Institutionen besitzen keinerlei Relevanz und der Helm verliert seine Zulassung.

### 2. ZUBEHÖR UND ERSATZTEILE

Für den Helm wird ausschließlich die Verwendung Original-Zubehörs und Original-Ersatzteile von SCHUBERTH empfohlen, da diese optimal auf ihn abgestimmt sind. Diese sind im Fachhandel erhältlich. Der SCHUBERTH-Fachhändler in nächster Nähe ist im Internet unter [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com) zu finden.

#### ⚠ Warnung:

Der Austausch aller, nicht im Fachhandel erhältlichen Ersatzteile und Komponenten des Helms darf aus Sicherheitsgründen nur vom SCHUBERTH-Service durchgeführt werden. Der Fachhandel wird diesen Service gern abwickeln.

#### ⚠ Warnung:

Originalbestandteile (dazu zählen insbesondere Außenschale, Innenschale und Rückhaltesystem) dürfen weder verändert noch entfernt werden. Das Anbringen fremder, nicht empfohlener Zusatzteile kann die Schutzwirkung aufheben und bewirkt das Erlöschen der ECE-Zulassung sowie aller Gewährleistungs- und Versicherungsansprüche.

#### ⚠ Warnung:

Für den Helm darf nur Original-Zubehör und Ersatzteile von SCHUBERTH sowie Zubehör, das von SCHUBERTH für diesen Helm ausdrücklich freigegeben ist verwendet werden!

# I. SCHUBERTH SERVICE UND KONTAKT

DE

## 1. REPARATURSERVICE

Dieser Helm ist ein SCHUBERTH-Qualitätsprodukt. Falls dennoch eine Reparatur notwendig sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

### Achtung:

Sofern ein Reparaturauftrag ohne eindeutige Fehlerangabe erteilt worden ist, sind wir bzw. Ihr Fachhändler berechtigt, den Artikel zu untersuchen und/oder die Ausführung des Auftrages bis zu einer Rücksprache mit Ihnen zurückzustellen. Werden bei eindeutiger Fehlerangabe während der Reparatur weitere Mängel festgestellt, sind wir bzw. Ihr Fachhändler berechtigt, aber nicht verpflichtet, diese ohne besonderen Auftrag zu beseitigen, wenn dies zur Erhaltung der Funktionsfähigkeit notwendig und im Verhältnis zu den Kosten des ursprünglichen Reparaturauftrages geringfügig ist. Andernfalls ist Ihr Einverständnis erforderlich.

## 2. GEWÄHRLEISTUNG

Der Fachhandel leistet auf erworbene Helme, Zubehör und Kommunikationssysteme von SCHUBERTH Gewährleistung. Die Gewährleistungsfrist beträgt in Deutschland 2 Jahre. Sollte es bei dem Helm Grund zur Beanstandung geben, bitten wie darum, sich an den Fachhändler zu wenden. Bei Rücksendung durch den Fachhändler sollte eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung sowie eine Kopie des Kaufbelegs beizufügen werden.

## 3. FIRMENSITZ

### Telefonzentrale

+49 (0)391 8106-0

### Anschrift

SCHUBERTH GmbH  
Stegelitzer Straße 12  
39126 Magdeburg  
Deutschland

### Internet

[www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com)

# M1

## THANK YOU FOR YOUR TRUST,

Thank you for the trust you're putting in our decades of experience in the development and production of motorcycle helmets. We're very pleased that you've chosen to purchase a SCHUBERTH METROPOLITAN 1.

Each individual METROPOLITAN 1 that leaves our factory is the result of extensive hand crafting using the latest production methods.

The innovative jet helm features a flexible design that promotes comfort, functionality and security while remaining flexible to your needs. The METROPOLITAN 1 offers you a broad spectrum of colours, face shields and technical features.

All of these characteristics, our high quality expectations from the materials we use and the care taking in our craftsmanship come together in a quality product designed to meet the toughest requirements for safety and reliability in road traffic situations.

We wish you many pleasant hours of driving with your SCHUBERTH METROPOLITAN 1 and a safe and easy ride.



Jan-Christian Becker  
CEO SCHUBERTH GmbH



Thomas Schulz  
Product Management SCHUBERTH GmbH

## A. CONTENTS

A. Contents	27
B. How to use this manual correctly	28
C. The Helmet	29
1. Standard	29
2. ECE Approval	29
3. Anatomy of the Helmet	30
4. Inner and Outer Shell	30
5. Aerodynamics and Aeroacoustics	30
6. Chin Strap	31
7. Visor	32
8. Sun Visor	35
9. Internal Elements	37
10. Ventilation Systems	39
11. Additional Safety Features	40
D. Putting on and taking off	41
1. Putting on the Helmet	41
2. Removing off the Helmet	41
E. Before Every Ride	42
1. Inspecting the Helmet	42
2. Inspecting the Chin Strap	42
3. Check of the Visor and Sun Visor	42
F. For your safety	43
1. Safety Warnings	43
G. Maintenance and Care	44
1. Outer Shell	44
2. Visor und Sun Visor	44
3. Internal Elements	44
4. Ventilation	45
5. Storage	45
H. Accessories and Spare Parts	46
1. Communication Systems	46
2. Accessories and Spare Parts	47
I. SCHUBERTH Service and Contact	48
1. Repair Service	48
2. Guarantee	48
3. Headquarters	49

## B. HOW TO USE THIS MANUAL CORRECTLY

Please read these operating instructions carefully and in the sequence provided to ensure that you do not miss any aspects relevant for safety.

Bitte achten Sie besonders auf:

**⚠ Warning:** Safety notes

**ℹ Note:** Important Information

**✓ Tip:** Practical Advice

**⚠ Warning:**

Dieser Helm ist nicht für den Gebrauch in den USA und Kanada bestimmt. Dieser Helm ist nach der europäischen ECE-Norm gebaut, geprüft und zugelassen, er entspricht daher nicht den US-amerikanischen und kanadischen Vorschriften und Anforderungen. Er darf nur in Ländern eingesetzt werden, in denen die europäische ECE-Norm Gültigkeit besitzt. Der Gebrauch in anderen Ländern berechtigt im Schadensfall nicht zur Geltendmachung von Ersatzansprüchen vor US-amerikanischen oder kanadischen sowie vor Gerichten dritter nicht ECE-normgebundener Länder.

**⚠ Caution:**

This helmet is not intended for use in the USA and Canada. The helmet has been inspected and approved to the European ECE Standard and therefore does not conform to US and Canadian regulations and requirements. It is only legal to use the helmet in countries in which the European ECE Standard is valid. If you use the helmet in other countries, you will not in the event of injury be entitled to make a claim for compensation before the US or Canadian courts or the courts of other countries not bound by the ECE Standard.

**⚠ Avertissement :**

Ce casque n'est pas conçu pour être utilisé aux Etats-Unis ni au Canada. Il a été fabriqué, contrôlé et homologué selon la norme européenne ECE. Par conséquent, il n'est pas conforme aux prescriptions et exigences des Etats-Unis d'Amérique et du Canada. Il ne peut être utilisé que dans les pays où la norme européenne ECE est applicable. En cas d'utilisation du casque dans d'autres pays, aucun droit de dommages-intérêts ne peut être revendiqué devant les tribunaux des Etats-Unis d'Amérique ou du Canada ou de pays tiers non assujettis à la norme ECE.

**ℹ Note:**

All rights reserved for technical improvements without express prior notice.

## C. THE HELMET

### 1. STANDARD

This helmet fulfils the parameters of the ECE-R 22.05 Standard. This inspection standard ensures compliance with defined safety standards in terms of vibration absorption, retention system, face shield and field of vision. This approval is valid in the countries of the European Union as well as other nations that recognise the ECE standard and it ensures important insurance-relevant compliance in the event of a claim.

This helmet is not intended for the USA, Canada or in many cases other non-EU countries. It is only legal for use in countries in which the European ECE Standard is valid.

**ℹ Note:**

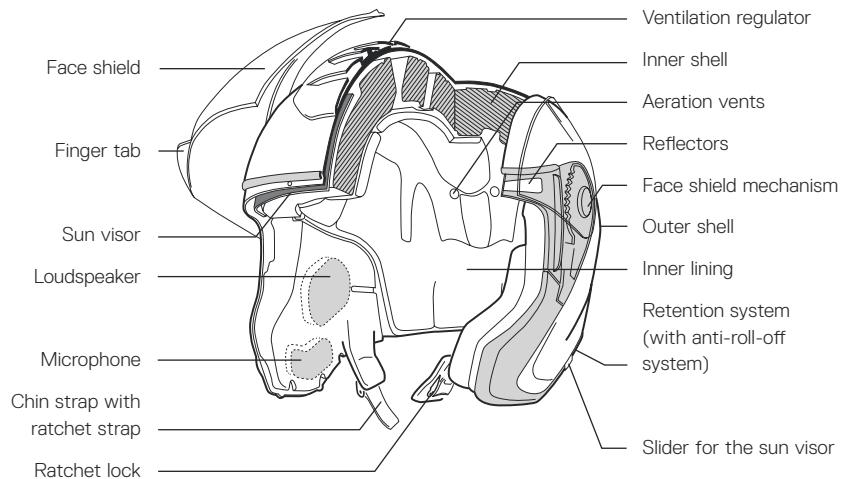
Riders in the USA, Canada and other non-EU countries may only use SCHUBERTH helmets that have been approved and configured for use in those countries. More information and dealer information for those helmets can be found on the internet at: [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com)

### 2. ECE APPROVAL



## C. THE HELMET

### 3. ANATOMY OF THE HELMET



### 4. INNER AND OUTER SHELL

The helmet's outer shell combines an optimal aerodynamic form with consistent protection. It is comprised of a special matrix that gives the helmet the high rigidity required for optimal protection.

#### ⚠ Warning:

The protective helmet is intended solely for the absorption of one strike or impact. After a crash, accident or other application of force, the helmet must be replaced.

The inner shell is constructed in multiple segments to optimise its vibration absorption performance for maximum security.

### 5. AERODYNAMICS AND AEROACOUSTICS

#### AERODYNAMICS

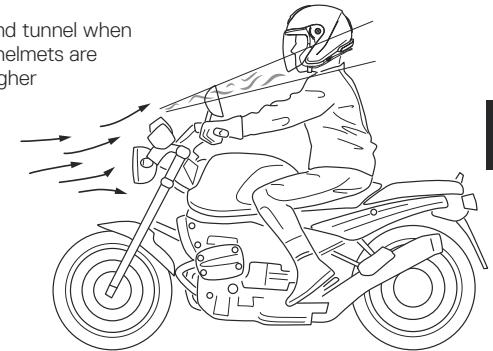
Even at higher speeds, the helmet produces almost no lift, develops almost no air resistance and delivers optimal directional stability.

#### ⚠ Note:

On full fairing motorcycles, the fairing can produce air currents that impact the aerodynamic performance of the helmet.

#### AEROACOUSTICS

SCHUBERTH works extensively in the wind tunnel when designing its products to ensure that the helmets are pleasantly quiet when riding, promoting higher concentration in its riders, especially at higher speeds.



EN

#### ⚠ Note:

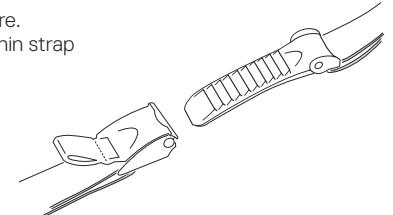
Motorcycle type, fairing, seat position and body size impact the aeroacoustic performance of the helmet. For full fairing motorcycles, the fairing can produce air currents that impact the aeroacoustic performance of the helmet.

#### ⚠ Warning:

Because wind noise is perceived acoustically as quieter within the helmet, riders may underestimate their speed. Be sure to keep an eye on the speedometer.

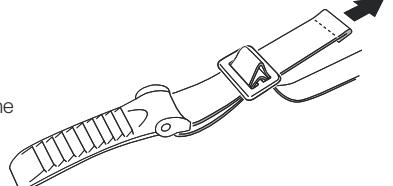
### 6. CHIN STRAP

The helmet is delivered with a ratchet-style closure. This closure system makes it easy to adjust the chin strap to your head each time you put on the helmet.



#### SETTING THE CHIN STRAP LENGTH

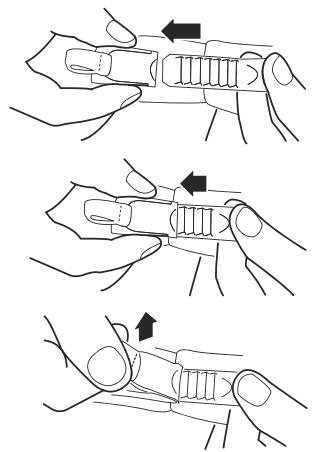
The length of the chin strap can be adjusted by lengthening or shortening the chin strap within the metal clasp.



## C. THE HELMET

### OPENING AND CLOSING

1. To close the chin strap, push the ratchet strap bit by bit into the clasp until the chin strap is snug against the chin.



2. To open the chin strap, pull up the red band on the ratchet clasp to open the closure – then pull the ratchet strap out of the clasp.

#### ⚠ Warning:

When adjusting the chin strap, be sure that it is snug against the chin but not irritatingly so. The chin strap is properly closed if it does not have any play when tugged on and the helmet cannot be pulled forward off the head.

#### ⚠ Warning:

When riding, the chin strap must be properly closed and correctly configured, as otherwise it can come off the head in an accident.

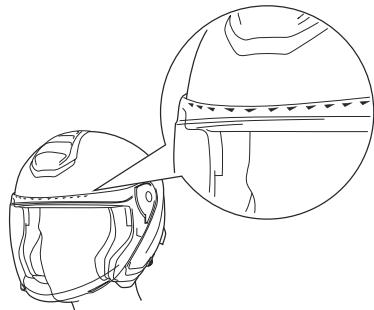
#### ⚠ Warning:

The chin strap must not ever be opened while still driving.

## 7. VISOR

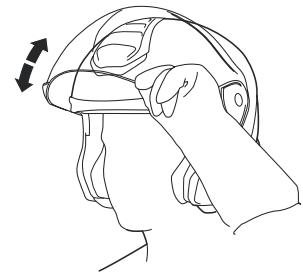
### TURBULATORS

The upper part of the face shield features our patented turbulators to optimise the aeroacoustic performance when driving with the face shield up. They prevent disruptive acoustic noises, specifically whistling tones produced by smooth and straight edges.



### OPENING AND CLOSING

The face shield is opened or closed by grasping one of the two finger tabs on the face shield and pushing the face shield up or down into the desired position.



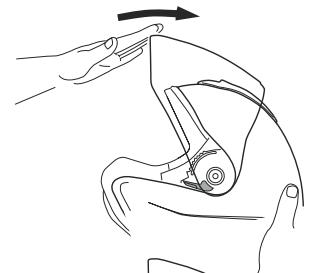
EN

### INSTALLING AND REMOVING THE VISOR PANE

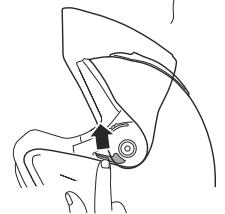
The Visor can be switched quickly and conveniently, and without tools, using the convenient EasyChange visor mechanism.

#### Removing the Visor Pane

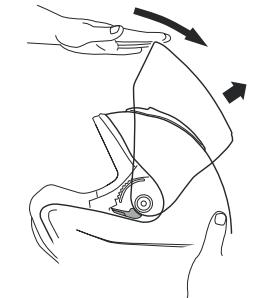
1. Move the visor to the upper stop position.



2. Press the spring element below the visor mechanism toward the visor opening. Then press the spring element on the other side.



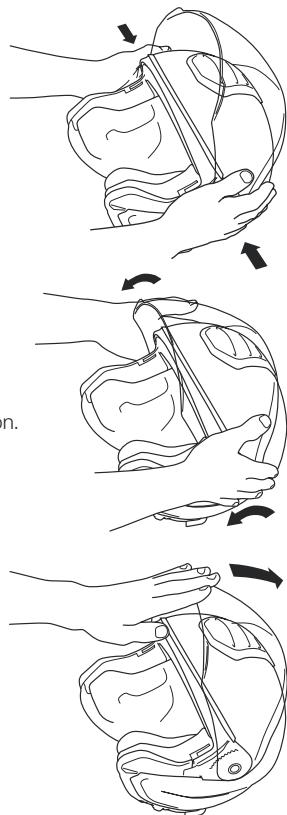
3. Move the visor upward until it pops out of the visor mechanism.



## C. THE HELMET

### Installing the Visor Pane

1. Using both hands, move the latching pins for the visor into the corresponding cut-outs in the visor mechanism.
2. The visor should click in audibly by applying pressure toward the helmet and moving the visor in the „close“ direction.
3. Close the visor by moving it into the lower stop position.
4. Open the visor once completely to check the function of the visor mechanism.



#### ⚠ Warning:

Prior to each ride, check the visor for proper functionality and any mechanical damage, and ensure that the view through the visor is acceptable. A strongly scratched, dulled and/or soiled visor restricts the view and should for safety reasons be replaced or cleaned or soiling prior to starting on the ride.

#### ⚠ Warning:

Cleaning agents and fuel vapours can cause cracks in the visor. The visor should never be exposed to these types of vapours! For this reason the helmet should never be placed near the motorcycle's tank aeration vent.

#### ⚠ Warning:

Never use a tinted visor when riding in poor visibility conditions, at night or when passing through tunnels.

## 8. SUN VISOR

The sun visor offers protection during the ride against light stone strikes and insects, whether the visor is raised or lowered. It also offers effective protection against hazardous UV rays\*.

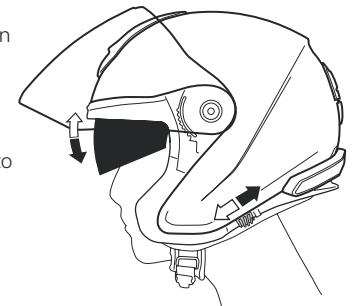
\* Tested and approved based on EN 12312-1 Lens Category 3

EN

### OPENING AND CLOSING

The sun visor is opened and closed using the slider placed to the left of the chin area, and can be operated independent of the visor position.

1. Pushing the slider toward the rear lowers the sun visor into the down position.
2. Moving the slider forward retracts the sun visor back into the helmet's inner shell and clicks it into the stop position.



#### ⚠ Note:

The sun visor may only be repositioned using the slider.

#### ⚠ Warning:

Never use a tinted sun visor when riding in poor visibility conditions, at night or when passing through tunnels.

#### ⚠ Warning:

Riding without a visor, or with the visor up, can cause damage to the eyes and face due to stones, dust, insects or flying pieces. Lowering the sun visor offers a certain degree of protection against stone strikes and insects, but cannot prevent all dangers.

#### ⚠ Warning:

Prior to each ride, check the sun visor for proper functionality and any mechanical damage, and ensure that the view through the sun visor is acceptable. A strongly scratched, dulled and/or soiled sun visor restricts the view significantly and should for safety reasons be replaced or cleaned or soiling prior to starting on the ride.

## C. THE HELMET

EN

### INSTALLING AND REMOVING THE SUN VISOR

No tools are required to replace the sun visor.

**Tip:**

To avoid fingerprints and scratches when replacing the sun visor, touch the sun visor only with a clean, soft cloth (recommended: microfibre cloth).

**Tip:**

When switching the sun visor, it's helpful to lay the helmet on a flat surface or across the upper thighs.

**Note:**

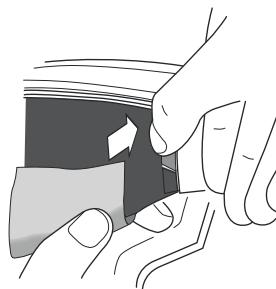
During installation/removal, avoid contact between the sun visor and the outer shell of the helmet.

### Removing the Sun Visor

1. Slide the sun visor downward.
2. Bend the centre snap connector with the retaining pins slightly outwards until the sun visor snaps out of the bracket.
3. Repeat this step on the other side.

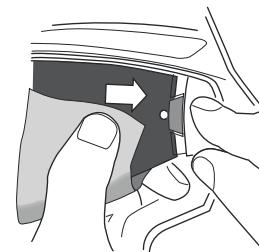
**Tip:**

The sun visor clips should remain in the lowered position until a new visor is inserted.



### Installing the Sun Visor

1. Insert the sun visor between the snap connectors and click onto the retention pins.
2. Repeat this step on the other side.
3. Move the slider back and forth to test the functionality of the sun visor.

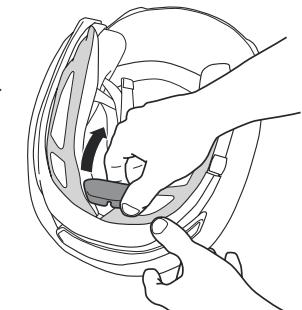


### 9. INTERNAL ELEMENTS

The inner lining of the helmet is completely removable, washable and ensures an outstanding fit and optimal air flow and ventilation within the helmet. Cheek pads, head padding and the head pad are used to achieve the proper fit. All elements of the inner lining are comprised of skin-friendly, active breathing materials that are designed for effective dissipation of warmth and heat.

### REMOVING THE INTERNAL ELEMENTS

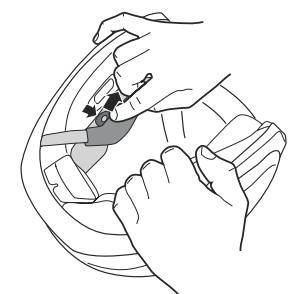
1. Pull the neck tab from its bracket and remove the forehead padding step-by-step by opening the buttons.



2. Pull the neck padding pieces left and right from the rear, starting at the guide grooves.



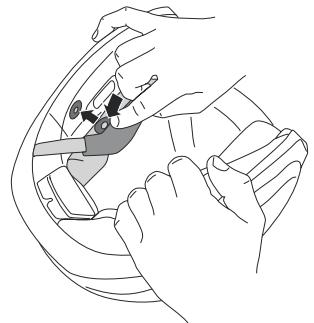
3. Remove the cheek pads step-by-step by loosening the pins from the helmet shell and neck band.



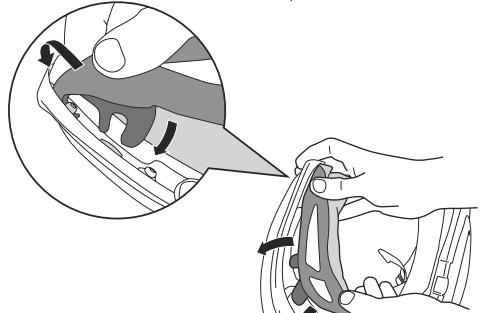
## C. THE HELMET

### INSTALLING THE INTERNAL ELEMENTS

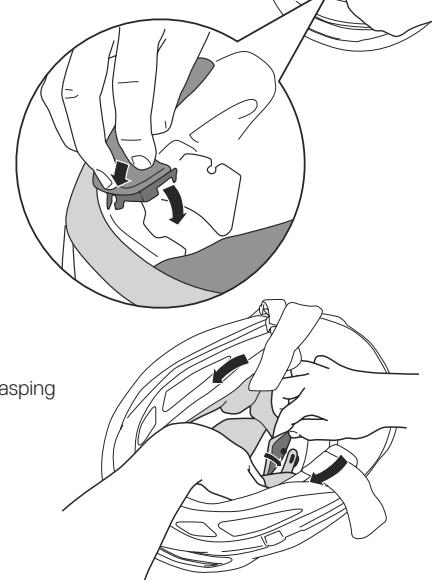
1. Pull the insertion grommets on the neck band over the pin on the cheek cushion. Using the pins, button the cheek pads onto the insertion mechanism in the helmet shell.



2. Hook the hook-shaped ends of the neck tabs behind the front screws. Then click the insertion mechanism on the neck tabs into the pins between the outer and inner shells of the helmet.



3. Insert the headband padding and begin clasping the buttons, starting from the forehead.



#### Note:

The neckband must not be twisted.

#### Note:

To avoid damage to the inner lining and the inner shell, do not hang the helmet on the mirrors or handlebars.

#### Warning:

Never ride with the helmet when the interior lining has been removed.

#### Warning:

Severe heat (such as heat from exhaust system) can damage the inner lining!

EN

## 10. VENTILATION SYSTEMS

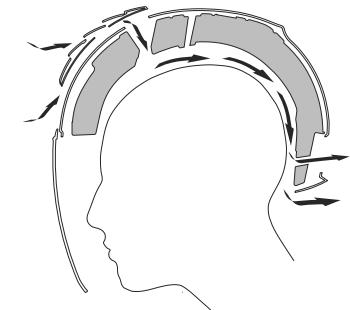
### HEAD VENTILATION

A large adjustable ventilation regulator is placed on the top part of the helmet shell to allow for ventilation of the head's surface. The inflowing air is guided through channels along the top of the head to provide an effective supply of fresh air. The ventilation regulator can be moved back and forth to vary the amount of air flowing in and thus regulating the fresh air supply. Moving the ventilation regulator to its end stop products a maximum of inflowing air.



### CIRCULATION OF AIR WITHIN HELMET

The helmet's innovative circulation system ensures maximum cooling and rapid dissipation of warmth in the helmet's interior. The underpressure that forms on the rear of the helmet ensures a permanent draw-off of air from the interior of the helmet to the rear of the head and neck. In this way a pleasant climate is maintained within the helmet.



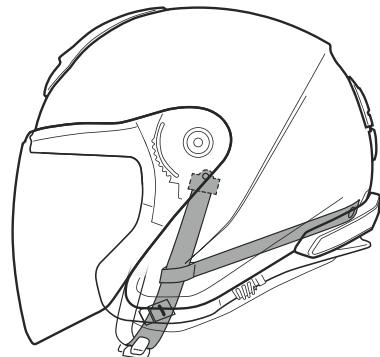
## C. THE HELMET

### 11. ADDITIONAL SAFETY FEATURES

#### ANTI-ROLL-OFF-SYSTEM (A.R.O.S.)

SCHUBERTH's proprietary Anti-Roll-Off-System ensures that when the chin strap is closed and properly configured

- a) the helmet cannot twist off the head from the rear,
- b) no contact can occur between the visor edge and the chin or neck of the rider due when the head is put at a sharp angle
- c) contact between the helmet and the body is reduced during an accident.

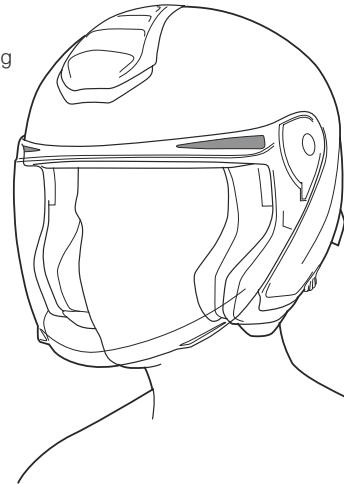


#### Reflective Areas

There are two reflecting areas to the left and right below the visor lens. They are complemented by silver-coloured reflecting appliqués on the neck padding to promote strong visibility of the motorcycle rider in street traffic. In addition, the SCHUBERTH script on the brow of the helmet are produced using reflective foil.

**Note:**  
Keep the reflective safety areas clean.

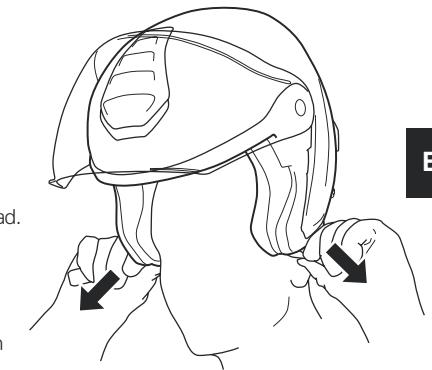
**Note:**  
When using the helmet in France, additional reflective safety stickers must be applied on the left and right of the helmet at the brow and on the rear.



## D. PUTTING ON AND TAKING OFF

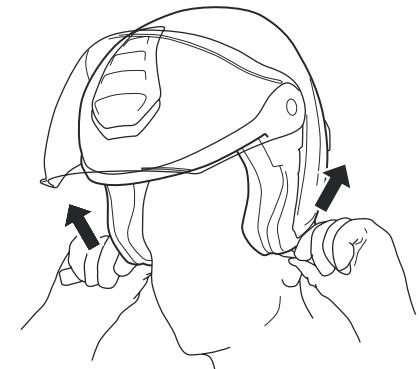
### 1. PUTTING ON THE HELMET

1. Retract the sun visor within the helmet shell.
2. Open the chin strip.
3. Grasp the lower ends of the chin strap and pull them apart.
4. The helmet should now pull easily over the head.
5. Close the chin straps, using the ratchet lash to insert the chin strap piece by piece into the clasp until it fits snugly.
6. Ensure that the chin strap is arranged beneath the chin and sitting snugly.



### 2. REMOVING THE HELMET

1. Retract the sun visor within the helmet shell.
2. Open the chin strip.
3. Draw the ratchet lash out of the clasp.
4. Grasp the lower ends of the chin strap and pull them apart.
5. The helmet should now pull easily off the head.



**Tip:**  
To avoid scratching other objects onto which the helmet is set down, the chin straps should be closed once it has been removed.

## E. BEFORE EVERY RIDE

### 1. INSPECTING THE HELMET

#### ⚠ Warning:

The helmet should be checked for damages prior to every ride. Small, superficial scratches do not impact the protective functionality of the helmet. If more substantial damages are evident (cracks, dents, paint cracked or rubbed off) then the helmet should not be used again.

### 2. INSPECTING THE CHIN STRAP

1. Put on the helmet.
2. Ensure that the chin strap is running below the chin.
3. Using the pointer finger, grip the chin strap and pull it downward. If the chin strap is loosely fit to the chin, then it is set too long and should be tightened.
4. If the chin strap is so snug on the chin that it cannot be closed, then check whether the helmet is still the right size.
5. Each time the strap is adjusted repeat the check of the chin strap.

#### ⚠ Warning:

Never ride without the chin strap closed and properly adjusted! The chin strap must sit correctly and there should be no play when tugged. Only once there is no longer any play in the chin strap is it properly closed.

### 3. CHECK OF THE VISOR AND SUN VISOR

#### ⚠ Warning:

The visor and sun visor must always be in flawless condition and should thus be checked regularly for mechanical damages. Damaged and/or soiled visors and sun visors degrade the rider's vision in all driving situations, making them unsuitable for street use and increasing the risk of accident. They should be replaced or cleaned before starting the ride.

## F. FOR YOUR SAFETY

### 1. SAFETY WARNINGS

#### ⚠ Warning:

Only use a helmet that fits right and is seated properly.

#### ⚠ Warning:

Motorcycle riding brings with it specific health risks and hazards for the rider and passenger. These risks and hazards can be reduced but not eliminated by wearing a helmet. There remains no definitive documentation of the concrete protective impact of a helmet during an accident. A conservative riding style adjusted to reflect the road and weather conditions is a key element in maintaining your safety.

#### ⚠ Warning:

After a crash or accident or violent impact to the helmet, its complete protective performance is no longer ensured! The helmet is designed to absorb energy during impact, not unlike the crumple zone on the car. That process is based around the partial or complete structural destruction of the inner and/or outer shell of the helmet. In many cases, these damages are not visible to the wearer. The protective helmet is intended solely for the absorption of one impact. After a crash, accident or other application of force, the helmet must thus always be replaced. For safety reasons the old helmet should be made unusable.

#### ⚠ Warning:

Any drop, even from a height of less than 1 m, can lead to small cracks in the helmet shell and degrade its ability to provide complete protection.

#### ⚠ Warning:

No helmet offers protection against all possible impacts. This helmet was designed specially for use with motorcycles. It is not suitable for other purposes.

#### ⚠ Warning:

The helmet should be replaced every 5–7 years, depending on how often it is used and maintained. The outer shell is in principle designed for a longer period of use, yet due to expected material exhaustion and material wear in the other components and the overall impact of the helmet and unpredictable framework conditions throughout its usage, we recommend that the helmet nevertheless be replaced based on the schedule listed above.

#### ⚠ Warning:

Severe heat (such as from the exhaust system) can damage the helmet!

#### ⚠ Warning:

Never use a tinted visor or sun visor when riding in poor visibility conditions, at night or when passing through tunnels. Suspend driving if visibility is poor.

## G. MAINTENANCE AND CARE

EN

### 1. OUTER SHELL

Water and pH-neutral soapsuds can be used to clean and care for the outer shell of the helmet.



**Note:**  
Direct contact with auto fuel, thinners and solvents can cause structural damage to the helmet's inner and outer shells. The helmet must not come in contact with these substances, even for cleaning purposes, as they can cause severe damages (in some cases not outwardly visible) that may degrade the helmet's ability to offer the full protective function.

### 2. VISOR AND SUN VISOR

To remove soiling on the outside of the visor, it is recommended that a soft cloth and lukewarm soapy water (< 20 °C) be used. For drying, a lint-free cloth should be rubbed gently on the visor.



**Warning:**  
Under no circumstances should petrol, solvents, window or glass cleaners or other cleaners with alcohol as an ingredient be used to clean the visor/sun visor, as these substances can cause medical damages to the visors. The visor may not be exposed to those vapours or come in contact with those substances!

### 3. INNER LINING

The head and cheek pads can be washed by hand with mild soapy water (such as using a heavily diluted off-the-shelf hand wash detergent) at max. 30 °C. Allow the moist inner lining to dry thoroughly at room temperature and with good ventilation.

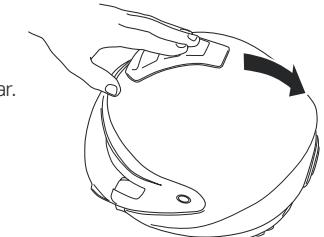


**Note:**  
Do not reinstall the Internal Elements until fully dry.

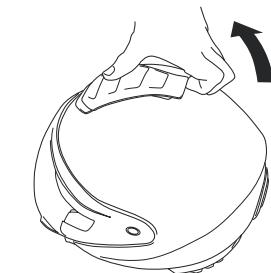
### 4. VENTILATION

Where needed, the ventilation regulator portion of the head aeration system can be removed and the ventilation mechanism can be cleaned.

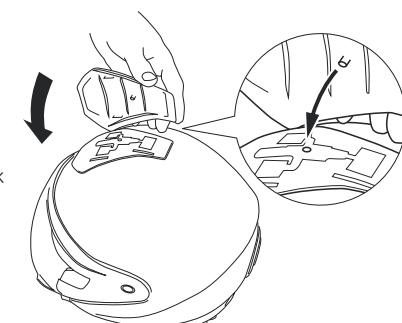
1. Move the ventilation regulator completely to the rear.



2. Grasp the lower edge of the ventilation regulator and loosen it by making a levering motion toward the top.



3. Clean the ventilation regulator and mechanism.



4. The pin in the ventilation regulator fits perfectly into the connector system on the ventilation mechanism; there should be a distinct audible click when re-installing the ventilation regulator.

### 5. STORAGE

The helmet should be stored in the helmet bag (included with delivery) in a dry, well-ventilated and stable place.



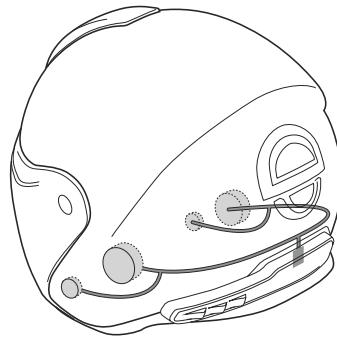
**Note:**  
Store the helmet out of reach of children and animals. Furthermore the helmet should always be stored so that it cannot fall on the floor. Damages arising in this manner are not covered under the warranty.

## H. ACCESSORIES AND SPARE PARTS

### 1. COMMUNICATIONS SYSTEMS

The helmet comes standard equipped for compatibility with the SCHUBERTH SRC system™ — the necessary microphones, loudspeakers and cables are pre-installed, so no manual installation is necessary. Information on the SCHUBERTH SRC System™ is available from specialised dealers or at:

[www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com)



#### **⚠ Warning:**

Any installation and/or mounting of communication systems (excepting the SRC System™), simple headsets, helmet cameras and/or other mount-on parts on or in the helmet fundamentally represent a modification of the helmet. As such, the respective communication systems, headsets, helmet cameras and/or other mount-on parts must be specially inspected and approved for installation into the specific helmet model in accordance with the European helmet standard (ECE-R 22.05). In almost all cases the approval and insurance conformity of the helmet is invalidated by any such installation. The documentation for approval of the helmet based on ECE-R 22.05 – in communication with a special communication system – is only valid if it is based on documents from an official approval agency of the EU country. Other information from this institution (such as the general suitability of communication systems for use in motorcycle helmets) or information from other institutions have no relevance in this case and the helmet's approval is considered invalidated.

### 2. ACCESSORIES AND SPARE PARTS

Only original accessories and original replacement parts from SCHUBERTH are recommended for the helmet, as it is assured that they are tailored optimally for it. These are available from specialised retailers. You can find the closest SCHUBERTH specialised dealer on the internet at [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com).

#### **⚠ Warning:**

For safety reasons, all replacement parts and helmet components not available from the specialised dealer should only be installed by the SCHUBERTH Service team. Your specialised dealer would be happy to arrange this service for you.

#### **⚠ Warning:**

Original components (including in particular the outer shell, inner shell and retention system) may neither be modified nor removed. Any application of non-recommended third-party add-ons can impair the protective function and invalidates the ECE approval as well as all guaranty and insurance claims.

#### **⚠ Warning:**

Only original SCHUBERTH accessories and replacement parts and accessories explicitly approved by SCHUBERTH for use with this helmet may be used!

## I. SCHUBERTH SERVICE AND CONTACT

### 1. REPAIR SERVICE

This helmet is a quality SCHUBERTH product. If a repair should nevertheless be necessary, please contact your specialised dealer.



#### Note:

Insofar as a repair order is issued without a clear indicator of the problem, we and/or the specialised dealer are authorised to examine the article and/or defer execution of the order until conferring with you. If a clear indication of the problem is provided and additional issues are detected during repairs, we and/or the specialised dealer are authorised but not obligated to resolve the issue without a specific order if this is necessary for preserving functionality and is minor in relation to the costs of the original repair order. Otherwise your consent is required.

### 2. GUARANTEE

Your specialised dealer will handle all warranty claims for all purchased SCHUBERTH helmets, accessories and communication systems. The warranty period totals 2 years in Germany but may vary in your country. Should you encounter a justified issue with the helmet, please contact your specialised dealer. Please be sure to provide the specialist dealer with the most precise possible description of the error and a copy of the original purchase receipt to be included with the shipment to us.

### 3. HEADQUARTERS

#### Phone

+49 (0)391 8106-0

#### Address

SCHUBERTH GmbH  
Stegelitzer Straße 12  
39126 Magdeburg  
Germany

#### Internet

[www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com)

EN

# M1

## MERCI POUR VOTRE CONFiance,

Merci pour la confiance que vous avez accordée à notre expérience de plusieurs décennies dans la conception et la fabrication de casques de moto. Nous sommes heureux que vous ayez choisi le modèle SCHUBERTH METROPOLITAN 1.

Chaque casque METROPOLITAN 1 qui quitte notre usine a été fabriqué selon des règles artisanales complexes tout en appliquant les techniques les plus modernes.

Le casque jet innovant au design modulable apporte non seulement confort, fonctionnalité et sécurité, mais il s'adapte aussi à vos besoins. Le METROPOLITAN 1 vous offre une large gamme de couleurs, de visières et d'équipements techniques.

Toutes ces propriétés, alliées à notre fort engagement pour la qualité des matériaux utilisés et au soin apporté à la finition nous permettent de vous offrir un produit de qualité, conçu pour répondre à un haut niveau d'exigences en matière de sécurité et de fiabilité sur la route.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir avec votre SCHUBERTH METROPOLITAN 1 et une bonne route, en toute sécurité.



Jan-Christian Becker  
CEO SCHUBERTH GmbH



Thomas Schulz  
Product Management SCHUBERTH GmbH

## A. SOMMAIRE

A. Sommaire	51
B. Utilisation correcte du manuel	52
C. Le casque	53
1. Norme	53
2. Homologation ECE	53
3. Anatomie du casque	54
4. Coques externe et interne	54
5. Aérodynamisme et aéroacoustique	54
6. Jugulaire	55
7. Visière	56
8. Écran pare-soleil	59
9. Équipement intérieur	61
10. Systèmes de ventilation	63
11. Équipement de sécurité additionnel	64
D. Enfilage et retrait	65
1. Enfilage du casque	65
2. Retrait du casque	65
E. Avant chaque trajet	66
1. Contrôle du casque	66
2. Contrôle de la jugulaire	66
3. Contrôle de la visière et de l'écran pare-soleil	66
F. Pour votre Sécurité	67
1. Consignes de sécurité	67
G. Maintenance et entretien	68
1. Coque externe	68
2. Visière et écran pare-soleil	68
3. Équipement intérieur	68
4. Ventilation	69
5. Stockage	69
H. Accessoires et pièces de rechange	70
1. Systèmes de communication	70
2. Accessoires et pièces de rechange	71
I. Service Après-Vente et Contact SCHUBERTH	72
1. Service Réparations	72
2. Garantie	72
3. Siège de la société	73

## B. UTILISATION CORRECTE DU MANUEL

Veuillez lire attentivement ces consignes d'utilisation et dans l'ordre indiqué, afin d'éviter d'omettre la moindre information pertinente pour votre sécurité.

Veuillez porter une attention particulière aux paragraphes suivants :

**Avertissement :** Consigne de sécurité

**Attention :** Remarques

**Conseil :** Conseils pratiques

**Avertissement :**

Dieser Helm ist nicht für den Gebrauch in den USA und Kanada bestimmt. Dieser Helm ist nach der europäischen ECE-Norm gebaut, geprüft und zugelassen, er entspricht daher nicht den US-amerikanischen und kanadischen Vorschriften und Anforderungen. Er darf nur in Ländern eingesetzt werden, in denen die europäische ECE-Norm Gültigkeit besitzt. Der Gebrauch in anderen Ländern berechtigt im Schadenfall nicht zur Geltendmachung von Ersatzansprüchen vor US-amerikanischen oder kanadischen sowie vor Gerichten dritter nicht ECE-normgebundener Länder.

**Caution:**

This helmet is not intended for use in the USA and Canada. The helmet has been inspected and approved to the European ECE Standard and therefore does not conform to US and Canadian regulations and requirements. It is only legal to use the helmet in countries in which the European ECE Standard is valid. If you use the helmet in other countries, you will not in the event of injury be entitled to make a claim for compensation before the US or Canadian courts or the courts of other countries not bound by the ECE Standard.

**Avertissement :**

Ce casque n'est pas conçu pour être utilisé aux Etats-Unis ni au Canada. Il a été fabriqué, contrôlé et homologué selon la norme européenne ECE. Par conséquent, il n'est pas conforme aux prescriptions et exigences des Etats-Unis d'Amérique et du Canada. Il ne peut être utilisé que dans les pays où la norme européenne ECE est applicable. En cas d'utilisation du casque dans d'autres pays, aucun droit de dommages-intérêts ne peut être revendiqué devant les tribunaux des Etats-Unis d'Amérique ou du Canada ou de pays tiers non assujettis à la norme ECE.

**Attention :**

Sous réserve de modifications, apportées dans un effort constant d'amélioration de ses produits, y compris sans préavis.

## C. LE CASQUE

### 1. NORME

Le casque est conforme à la norme ECE-R 22.05. Cette norme d'essai garantit le respect des normes de sécurité relatives à l'absorption des chocs, au système de retenue, à la visière et au champ visuel. Cette homologation s'applique dans les pays de l'Union européenne, ainsi que dans les états qui reconnaissent la norme ECE. En cas de sinistre, elle garantit la conformité du produit vis-à-vis des assurances.

Homologué ECE, l'usage de ce casque n'est pas admis aux États-Unis, au Canada ou dans d'autres pays non membres de l'UE. Il doit être uniquement utilisé dans les pays qui reconnaissent la validité de la norme européenne ECE.

**Attention :**

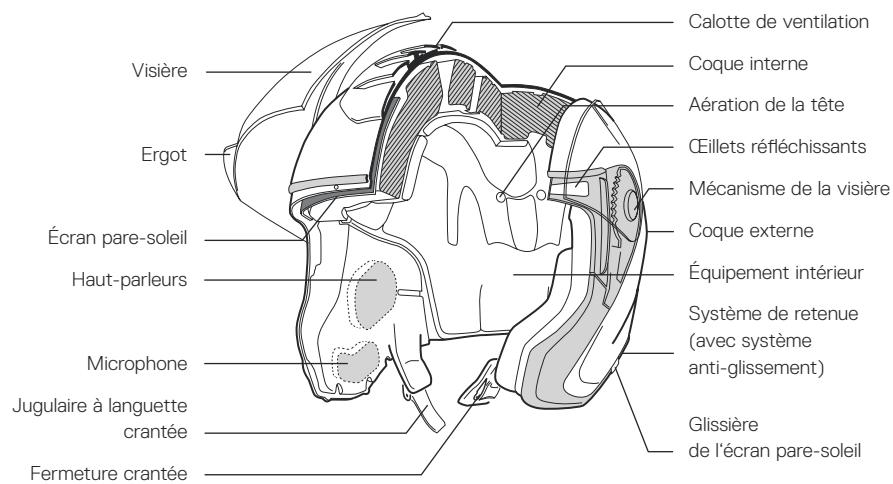
Pour une utilisation aux États-Unis, au Canada ou dans d'autres pays non membres de l'U.E, seuls les casques SCHUBERTH disposant de l'homologation et des paramètres techniques propres à ces pays peuvent être utilisés. Vous trouverez d'autres informations et sources de références concernant ces casques sur internet, à l'adresse [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com)

### 2. HOMOLOGATION ECE



## C. LE CASQUE

### 3. ANATOMIE DU CASQUE



### 4. COQUES INTERNE ET EXTERNE

La coque externe du casque présente une forme aérodynamique optimale tout en apportant une excellente protection. Elle se compose d'une matrice spéciale qui confère au casque l'extrême solidité nécessaire à une protection optimale.

#### Avertissement :

Le casque de protection est conçu uniquement pour l'absorption des chocs. Il doit être changé après avoir subi une chute, un accident ou tout autre choc.

La coque interne est composée de plusieurs pièces afin d'optimiser les propriétés d'absorption des chocs.

### 5. AÉRODYNAMISME ET AÉROACOUSTIQUE

#### AÉRODYNAMISME

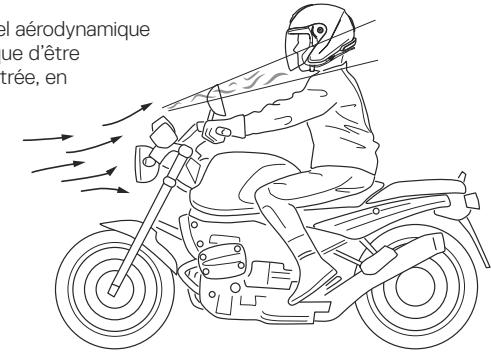
À une vitesse élevée, le casque ne développe pratiquement aucun flottement, offre une faible résistance à l'air et une stabilité directionnelle optimale.

#### Attention :

Les pièces des motos carénées peuvent engendrer des tourbillons d'air qui influencent l'aérodynamisme du casque.

### AÉROACOUSTIQUE

Diverses mesures apportées au tunnel aérodynamique de SCHUBERTH permettent au casque d'être silencieux pour une conduite concentrée, en particulier à grande vitesse.



FR

#### Attention :

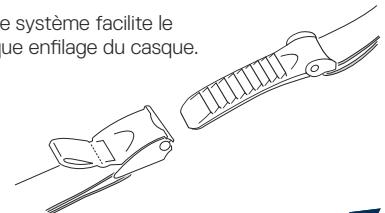
Le type de moto, le carénage, la position de conduite et la taille du conducteur ont une incidence sur l'aéroacoustique du casque. Les pièces des motos carénées peuvent engendrer des tourbillons d'air qui influencent les propriétés aéroacoustiques du casque.

#### Avertissement :

En raison du faible bruit du vent et du niveau d'insonorisation du casque, la vitesse réelle peut être légèrement sous-estimée et doit être contrôlée à l'aide du compteur de vitesse.

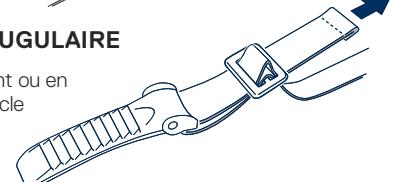
### 6. JUGULAIRE

Le casque est livré avec une fermeture crantée. Ce système facilite le positionnement et le serrage de la jugulaire à chaque enfilage du casque.



#### RÉGLAGE DE LA LONGUEUR DE LA JUGULAIRE

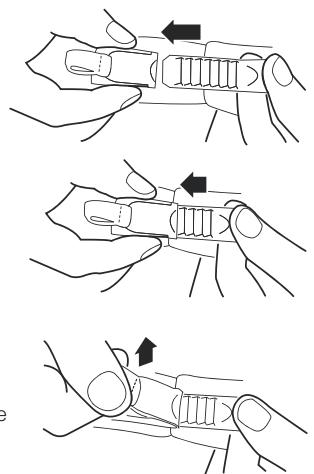
La longueur de la jugulaire se règle en augmentant ou en réduisant le passage de la bande à travers la boucle métallique.



## C. LE CASQUE

### OUVERTURE ET FERMETURE

1. Pour fermer la jugulaire, insérer graduellement la languette crantée dans la fermeture, jusqu'à ce que la jugulaire soit ajustée au menton.



2. Pour ouvrir la jugulaire, tirer vers le haut la courroie rouge de la fermeture crantée, afin de libérer le mécanisme de fermeture. Ensuite, retirer la languette crantée de la fermeture.

#### Avertissement :

Lors du réglage de la jugulaire, veiller à ce qu'elle soit serrée contre votre menton sans occasionner de gêne. La jugulaire est correctement fermée lorsqu'elle ne s'affaisse pas en tirant dessus et lorsque le casque ne peut pas être déplacé vers l'avant.

#### Avertissement :

Pendant la conduite, la jugulaire doit être correctement fermée et réglée. Dans le cas contraire, le casque risque d'être éjecté lors d'un accident.

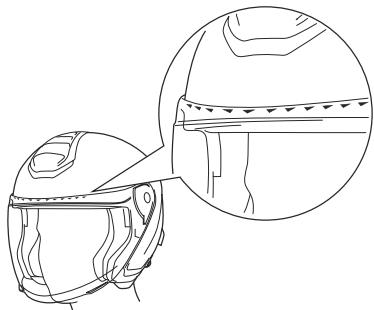
#### Avertissement :

La jugulaire ne peut en aucun cas être ouverte pendant la conduite.

## 7. VISIÈRE

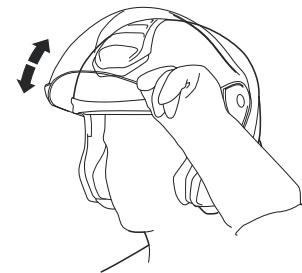
### TURBULATEURS DE VISIÈRE

Les turbulateurs brevetés qui se trouvent sur la partie supérieure de la visière optimisent les propriétés aéroacoustiques pendant la conduite avec visière ouverte. Ils empêchent les perturbations acoustiques telles que les siflements, qui peuvent survenir sur des lignes droites et glissantes.



### OUVERTURE ET FERMETURE

La visière s'ouvre et se ferme en saisissant l'un des deux ergots fixés sur celle-ci. Exercer une pression pour relever ou abaisser la visière dans la position souhaitée.

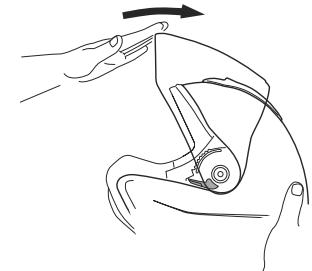


### REEMPLACEMENT DE LA VISIÈRE

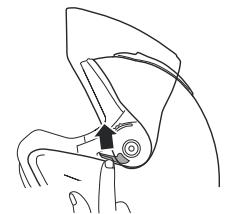
La visière peut être aisément remplacée sans outil, grâce au mécanisme rapide Easy Change.

#### Retrait de la visière

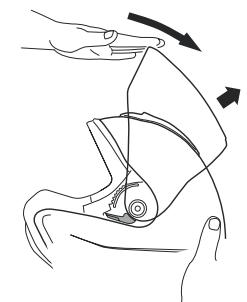
1. Placer la visière sur la position de crantage la plus élevée.



2. Appuyer sur l'élément à ressort situé sous le mécanisme de la visière en direction de l'ouverture de la visière. Ensuite, appuyer sur l'élément à ressort situé de l'autre côté.



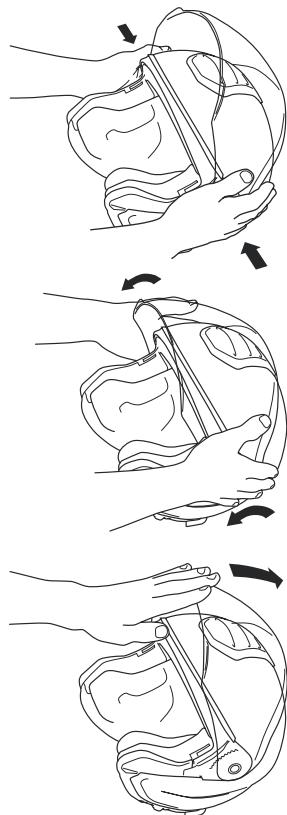
3. Pousser la visière le plus haut possible, jusqu'à ce qu'elle se détache du mécanisme.



## C. LE CASQUE

### Montage de la visière

1. Avec les deux mains, guider les tourillons de la visière dans le renforcement du mécanisme prévu à cet effet.



2. Appuyer légèrement en direction du casque tout en réalisant un mouvement de fermeture pour que la visière s'enclenche (cliquetis).
3. Fermer la visière en la déplaçant vers le crâne le plus bas.
4. Ouvrir entièrement la visière pour contrôler le fonctionnement du mécanisme.

#### Avertissement :

Avant chaque utilisation, il convient de contrôler le fonctionnement correct de la visière et la présence de défauts mécaniques, et de s'assurer d'une visibilité suffisante. Une visière fortement griffée, dépolie et/ou encrassée réduit la visibilité. Pour des raisons de sécurité, elle doit être changée ou nettoyée avant de prendre la route.

#### Avertissement :

Les vapeurs de solvants et de carburants peuvent provoquer des fissures sur la visière. La visière ne doit pas être exposée à ces vapeurs ! C'est pourquoi, le casque ne doit jamais êtreposé à proximité de l'aération du réservoir à essence.

#### Avertissement :

Ne jamais utiliser de visière teintée lorsque les conditions de visibilité sont mauvaises, si vous conduisez la nuit ou en traversant un tunnel.

## 8. ÉCRAN PARE-SOLEIL

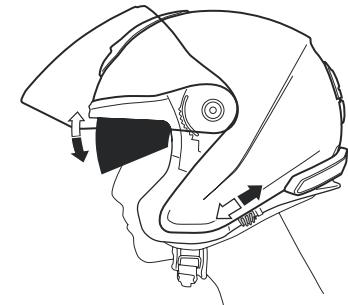
L'écran pare-soleil offre une protection contre les légers impacts de pierres ou les insectes, que la visière soit relevée ou abaissée. En outre, il protège efficacement contre les rayons UV nocifs\*.

\* contrôlé et homologué conformément à la norme EN 12312-1 Catégorie de verre 3

### OUVERTURE ET FERMETURE

L'écran pare-soleil se manipule par l'intermédiaire d'une glissière située sur la gauche du casque, qui peut être actionnée indépendamment de la position où se trouve la visière.

1. En déplaçant la glissière vers l'arrière, l'écran pare-soleil coulisse vers le bas.
2. En déplaçant la glissière vers l'avant, l'écran pare-soleil disparaît entièrement dans la coque interne.



#### Attention :

L'écran pare-soleil peut être uniquement actionné par la glissière.

#### Avertissement :

Ne jamais utiliser l'écran pare-soleil teinté lorsque les conditions de visibilité sont mauvaises, si vous conduisez la nuit ou en traversant un tunnel.

#### Avertissement :

La conduite sans visière ou avec visière ouverte peut blesser les yeux et le visage à cause des pierres, de la poussière, des insectes ou de projectiles. Un écran pare-soleil abaissé offre une certaine protection contre les légers impacts de pierres et les insectes, mais pas contre tous les dangers.

#### Avertissement :

Avant chaque utilisation, il convient de contrôler le fonctionnement correct de l'écran pare-soleil et la présence de défauts mécaniques et de s'assurer d'une visibilité suffisante. Un écran pare-soleil fortement griffé, dépoli et/ou encrassé réduit considérablement la visibilité. Pour des raisons de sécurité, il doit être changé ou nettoyé avant de prendre la route.

FR

## C. LE CASQUE

### REEMPLACEMENT DE L'ÉCRAN PARE-SOLEIL

Il est possible de remplacer l'écran pare-soleil sans recourir à des outils.

**Conseil :**

Pour éviter les traces de doigts et les éraflures lors du remplacement de l'écran pare-soleil, saisir celui-ci à l'aide d'un chiffon doux et propre (recommandé : chiffon en microfibres).

**Conseil :**

Pour remplacer l'écran pare-soleil, il est utile de poser le casque sur une surface plane ou sur les cuisses..

**Attention :**

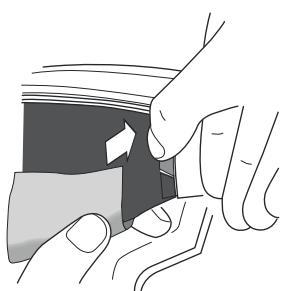
Lors du montage/démontage, éviter tout contact entre l'écran pare-soleil et la coque externe du casque.

### Démontage de l'écran pare-soleil

1. Baisser l'écran pare-soleil.
2. Courber légèrement vers l'extérieur le dispositif d'encliquetage avec cran de maintien jusqu'à ce que l'écran pare-soleil sorte de son support.
3. Répéter ces opérations pour l'autre côté.

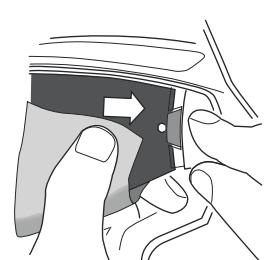
**Conseil :**

La fixation de l'écran pare-soleil doit rester dans sa position inférieure jusqu'à ce qu'il soit remonté.



### Montage de l'écran pare-soleil

1. Placer l'écran pare-soleil entre les dispositifs d'encliquetage et l'insérer dans les crans de maintien.
2. Répéter cette opération pour l'autre côté.
3. Contrôler le bon fonctionnement de l'écran pare-soleil en faisant coulisser la glissière vers l'avant et vers l'arrière.

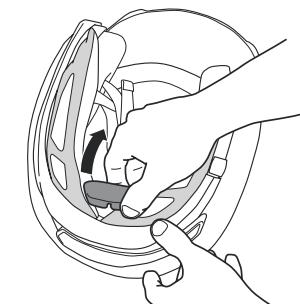


### 9. ÉQUIPEMENT INTÉRIEUR

Outre son design exceptionnel, l'équipement intérieur du casque est entièrement amovible, lavable et il assure une aération et une ventilation optimales du casque. Les mousses au niveau des joues et de la tête ainsi que le coussinet de tête permettent un bon ajustement du casque autour de la tête. L'équipement intérieur est entièrement composé de matériaux hypoallergéniques, respirants et qui évacuent aisément la chaleur et l'humidité.

### DÉMONTAGE DE L'ÉQUIPEMENT INTÉRIEUR

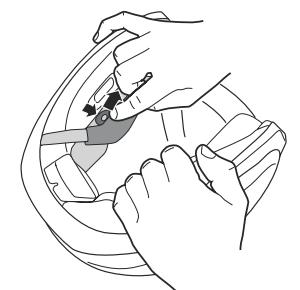
1. Tirer la sangle de cou de la fixation et retirer progressivement la mousse de tête en détachant les boutons.



2. Retirer les mousses du cou de leurs fentes de guidage, à droite et à gauche, en partant du fond.



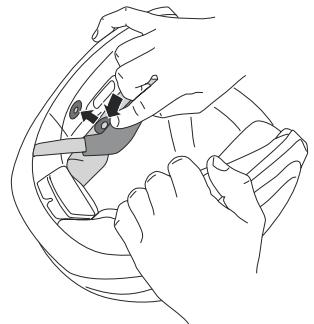
3. Retirer progressivement les mousses des joues en détachant les broches de la coque et du serre-nuque.



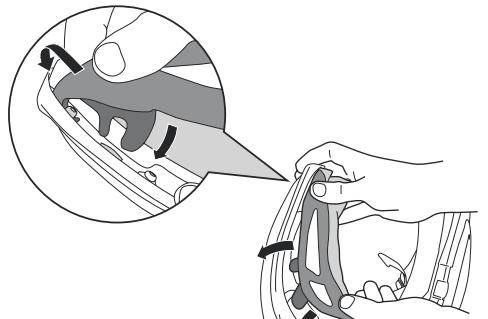
## C. LE CASQUE

### MONTAGE DE L'ÉQUIPEMENT INTÉRIEUR

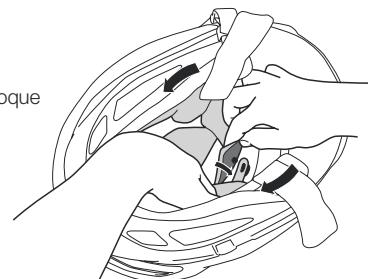
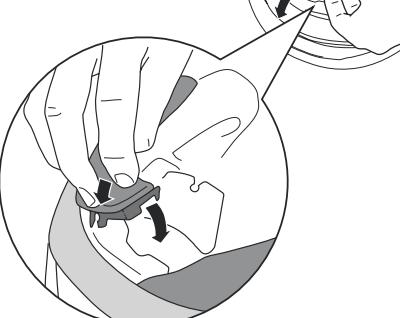
1. Tirer les œillets à pression du serre-nuque par-dessus la broche de la mousse des joues. Ensuite, boutonner la mousse des joues à l'aide des broches sur le dispositif de fixation de la coque.



2. Crocheter les extrémités crochues des sangles de cou derrière les vis frontales. Insérer ensuite les dispositifs de fixation des sangles de cou dans les broches situées entre la coque du casque et la coque interne.



3. Insérer la mousse de tête et boutonner sur la coque interne, en commençant par la partie frontale.



#### Attention :

Les serre-nuques ne doivent jamais être tordus.

#### Attention :

Pour éviter tout dommage sur l'équipement intérieur et la coque interne, ne pas suspendre le casque sur les rétroviseurs ou sur les poignées du guidon.

#### Avertissement :

Ne conduisez jamais avec un casque dont les pièces de l'équipement intérieur ont été retirées.

#### Avertissement :

Des températures très chaudes (par ex. provoquées par le tuyau d'échappement) peuvent endommager l'équipement intérieur.

FR

## 10. SYSTÈMES DE VENTILATION

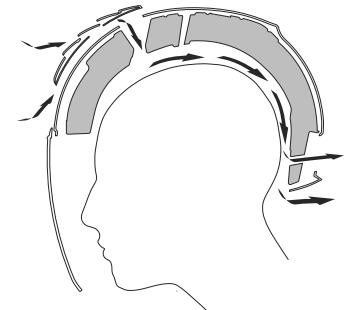
### VENTILATION DE LA TÊTE

Pour ventiler le dessus de la tête, une grande calotte de ventilation réglable se trouve sur la partie supérieure de la coque du casque. L'air entrant est dirigé le long des canaux situés au-dessus de la tête, créant ainsi une circulation effective de l'air frais. Pour réguler l'arrivée d'air frais, la calotte de ventilation se déplace vers l'arrière, ce qui permet de varier la quantité d'air entrant. Le déplacement de la calotte de ventilation jusqu'à la butée permet d'atteindre la quantité maximale d'air entrant.



### AÉRATION DE LA TÊTE

Le concept innovant d'aération du casque assure un refroidissement optimal et une évacuation rapide de la chaleur interne. La basse pression présente sur la partie arrière du casque réduit en permanence l'air intérieur situé sur la nuque et le cou. De cette manière, un climat interne confortable est assuré.



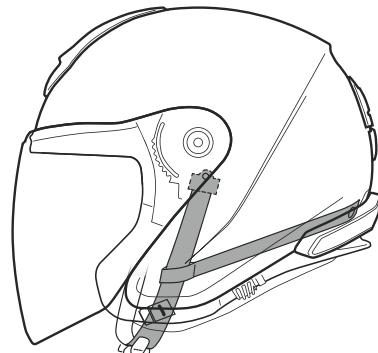
## C. LE CASQUE

### 11. ÉQUIPEMENT DE SÉCURITÉ ADDITIONNEL

#### SYSTÈME A.R.O.S. (ANTI-ROLL-OFF-SYSTEM)

Le système anti-Roll-Off (anti-glissement) développé par SCHUBERTH permet, lorsque la jugulaire est correctement fermée et réglée,

- a) d'éviter que le casque ne glisse,
- b) d'empêcher tout contact entre le bord de la visière et le menton ou le cou du conducteur, en raison du faible angle d'inclinaison,
- c) de réduire les conséquences causées par le contact entre la cage thoracique et le casque suite à un accident.



#### Zones réfléchissantes

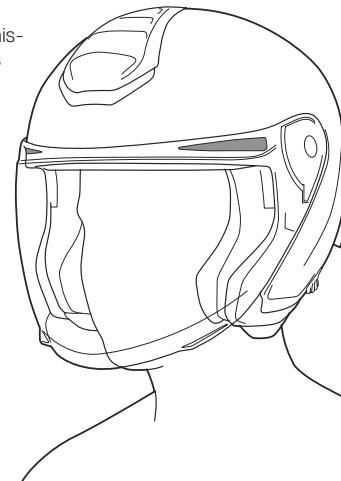
De part et d'autre de la visière se trouvent deux zones réfléchissantes. Complétées par des bandes réfléchissantes argentées situées sur la mousse du cou, elles garantissent une visibilité élevée du conducteur sur la route. De plus, les logos de SCHUBERTH situés sur la partie frontale du casque sont constitués de bandes réfléchissantes.

##### Attention :

Les zones réfléchissantes de sécurité doivent toujours être propres.

##### Attention :

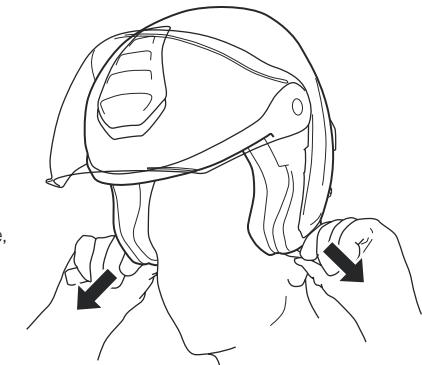
En France, il est obligatoire de fixer des autocollants réfléchissants de sécurité sur les zones frontale et arrière, ainsi qu'à droite et à gauche du casque.



## D. ENFILAGE ET RETRAIT

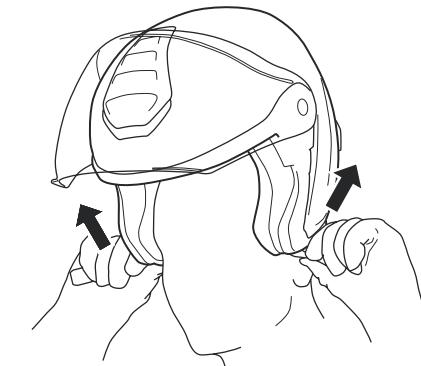
### 1. ENFILAGE DU CASQUE

1. Enfoncer l'écran pare-soleil dans la coque.
2. Ouvrir la jugulaire.
3. Saisir les extrémités inférieures de la jugulaire et les séparer.
4. Le casque s'enfile aisément.
5. Fermer la jugulaire en insérant la languette crantée progressivement dans la fermeture, jusqu'à ce qu'elle soit immobilisée.
6. Vérifier que la jugulaire est correctement fixée et passe sous le menton.



### 2. RETRAIT DU CASQUE

1. Enfoncer l'écran pare-soleil dans la coque.
2. Ouvrir la jugulaire.
3. Retirer la languette crantée de la fermeture micrométrique.
4. Saisir les extrémités inférieures de la jugulaire et les séparer.
5. Le casque se retire aisément.



##### Conseil :

Pour éviter de rayer les objets, sur lesquels le casque repose, la jugulaire doit être fermée, y compris après le retrait du casque.

## E. AVANT CHAQUE TRAJET

### 1. CONTRÔLE DU CASQUE

#### ⚠ Avertissement :

Avant tout départ, il convient de vérifier toute trace de dommages sur le casque. Les petites rayures superficielles n'ont aucune incidence sur le niveau de protection du casque. En cas de dommages graves (fissures, enfoncements, peinture écaillée ou craquelée, etc.), le casque ne doit plus être utilisé.

### 2. CONTRÔLE DE LA JUGULAIRE

1. Enfiler le casque.
2. Vérifier que la jugulaire passe sous le menton.
3. Saisir avec l'index la partie inférieure de la jugulaire et tirer vers le bas. Si la jugulaire a du jeu, celle-ci est trop longue et doit être resserrée.
4. Si la jugulaire n'atteint pas le menton, il faut alors contrôler si le casque possède la bonne taille.
5. Après chaque correction, la jugulaire doit être à nouveau contrôlée.

#### ⚠ Avertissement :

Ne jamais conduire la jugulaire ouverte ou incorrectement réglée ! La jugulaire doit être correctement fixée et ne doit pas s'affaisser lorsqu'on la tire. La jugulaire est correctement fermée uniquement dans le cas où elle ne s'affaisse pas.

### 3. CONTRÔLE DE LA VISIÈRE ET DE L'ÉCRAN PARE-SOLEIL

#### ⚠ Avertissement :

La visière et l'écran pare-soleil doivent toujours être dans un état impeccable, c'est pourquoi il est nécessaire de contrôler régulièrement la présence de défauts mécaniques. Les visières et écrans pare-soleil endommagés et/ou encrassés réduisent considérablement la visibilité, quelle que soit la situation de conduite. Les dispositifs dans cet état ne sont donc pas aptes à la conduite et augmentent le risque d'accidents. Par conséquent, ils doivent être changés ou nettoyés avant toute utilisation.

## F. POUR VOTRE SÉCURITÉ

### 1. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

#### ⚠ Avertissement :

Utilisez uniquement un casque à votre taille et qui vous convient !

#### ⚠ Avertissement :

La conduite d'une moto engendre des risques et des dangers spécifiques de santé pour les conducteurs et les passagers. Si ces risques et ces dangers peuvent être réduits en portant un casque, ils ne sont pas pour autant exclus. On ne peut pas affirmer avec certitude la réelle efficacité de protection d'un casque en cas d'accident. Une conduite sûre et adaptée aux conditions météorologiques et de circulation est la condition de base pour votre sécurité.

#### ⚠ Avertissement :

Après une chute ou un accident ou après un choc violent exercé sur le casque, son rôle de protection n'est plus assuré ! A l'instar des zones de déformation des véhicules, l'énergie provoquée par une collision est absorbée par la destruction partielle ou totale de la structure de la coque externe et interne. Selon la façon dont le casque a été conçu, ces dommages restent souvent imperceptibles à la vue. Le casque de protection est conçu uniquement pour absorber les chocs. En principe, il doit être changé après avoir subi une chute, un accident ou tout autre choc. Pour des raisons de sécurité, l'ancien casque doit être rendu inutilisable.

#### ⚠ Avertissement :

La chute du casque d'une hauteur inférieure à 1 m peut engendrer de légères fissures dans la coque et ne plus garantir une sécurité totale.

#### ⚠ Avertissement :

Aucun casque ne protège contre tous les chocs possibles et imaginables. Ce casque a été spécialement conçu pour les motos. Il n'est pas adapté à d'autres utilisations.

#### ⚠ Avertissement :

Le casque doit être remplacé tous les 5 à 7 ans, en fonction des contraintes qu'il a subies et du soin dont il a bénéficié. En principe, la coque externe dispose d'une durée de vie plus longue. Pour votre propre sécurité, en raison de l'usure et de la fatigue des matériaux présents dans d'autres composants ainsi que dans le système intégral du casque et en raison des conditions d'utilisation méconnues, nous recommandons de remplacer le casque à l'issue de la période mentionnée précédemment.

#### ⚠ Avertissement :

Des températures très chaudes (par ex. provoquées par le tuyau d'échappement) peuvent endommager le casque !

#### ⚠ Avertissement :

Ne jamais utiliser de visières et d'écrans pare-soleil teintés lorsque les conditions de visibilité sont mauvaises, si vous conduisez la nuit ou en traversant un tunnel. En cas de mauvaise visibilité, la conduite doit être stoppée.

## G. MAINTENANCE ET ENTRETIEN

### 1. COQUE EXTERNE

Utiliser de l'eau et de la lessive au pH neutre pour nettoyer et entretenir la coque externe.

#### ⚠ Attention :

L'utilisation directe de carburant, de diluant et de solvant peut détruire la structure des coques externe et interne. Le casque ne doit pas entrer en contact avec de telles substances, y compris à des fins de nettoyage, car cela peut gravement endommager le casque, même si cela n'est pas visible à l'œil nu, et ne plus garantir le rôle de protection du casque.

### 2. VISIÈRE ET ÉCRAN PARE-SOLEIL

Pour nettoyer les impuretés sur la face externe de la visière, il est recommandé d'utiliser un chiffon doux et une lessive douce (< 20 °C). Pour sécher la visière, utiliser un tissu non pelucheux en exerçant de légères pressions.

#### ⚠ Avertissement :

N'utiliser en aucun cas de l'essence, des solvants, des nettoyants pour vitres ou fenêtres ou d'autre détergents à base d'alcool, car ces substances peuvent entraîner des défauts mécaniques sur la visière. La visière ne doit pas entrer en contact avec ces vapeurs ni avec d'autres substances similaires !

### 3. ÉQUIPEMENT INTÉRIEUR

Les mousses de la tête et des joues peuvent être lavées à la main, à 30 °C maximum, en utilisant une lessive douce (par ex. de la lessive courante fortement diluée pour linge délicat). Faire sécher l'équipement intérieur humide à température ambiante, dans un endroit aéré.

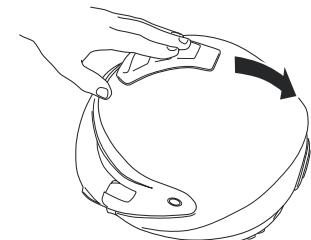
#### ⚠ Attention :

Monter l'équipement intérieur uniquement une fois qu'il est complètement sec.

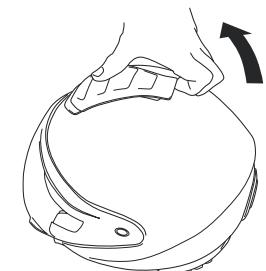
### 4. VENTILATION

En cas de besoin, la calotte de ventilation de la tête peut être retirée et le mécanisme de ventilation nettoyé.

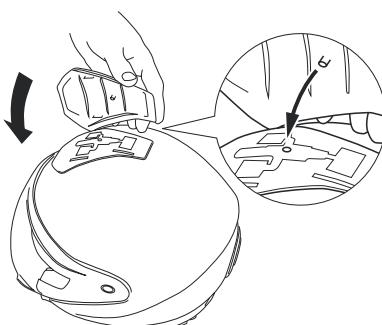
1. Faire glisser la calotte de ventilation complètement vers l'arrière.



2. Saisir le bord arrière de la calotte et faire levier pour la retirer vers le haut.



3. Nettoyer la calotte et le mécanisme de ventilation.



4. Poser avec précision le goupillon de la calotte sur le dispositif de fixation du mécanisme de ventilation et l'insérer jusqu'à ce qu'un clic soit perceptible.

### 5. STOCKAGE

Le casque doit être stocké dans un endroit sec, correctement aéré et stable, à l'intérieur du sac livré avec le casque.

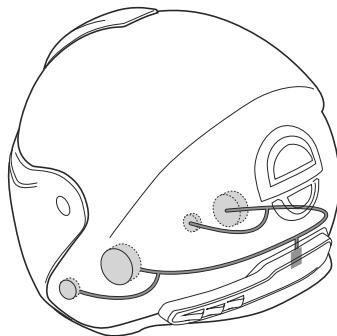
#### ⚠ Attention :

Conservez le casque hors de la portée des enfants et des animaux. En outre, le casque doit être toujours posé de manière à éviter sa chute. Les dommages causés par une chute sont exclus de la garantie.

## H. ACCESSOIRES ET PIÈCES DE RECHANGE

### 1. SYSTÈMES DE COMMUNICATION

Le casque de série est prévu pour être équipé du système SRC SCHUBERTH™. Les microphones, haut-parleurs et câbles nécessaires sont préinstallés, ce qui évite un montage manuel. Les informations relatives au système SRC SCHUBERTH™ sont disponibles sur les lieux de vente et sur le site [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com).



#### **⚠ Avertissement :**

Le montage et/ou l'incorporation des systèmes de communication (à l'exception du système SRC™), des oreillettes, des caméras et/ou des diverses pièces sur ou dans un casque, constitue une modification substantielle de celui-ci. C'est pourquoi, tous les systèmes de communication, les oreillettes, caméras et/ou autres pièces doivent être contrôlés et homologués conformément à la norme européenne ECE-R 22.05. Dans le cas contraire, il est fort probable que l'homologation et la conformité du produit vis-à-vis des assurances deviennent caduques. Le justificatif d'homologation conforme à la norme ECE-R 22.05 du casque connecté à un système de communication spécifique, est uniquement valide, s'il a été certifié par une autorité d'homologation officielle origininaire des pays membres de l'U.E. Les autres informations divergentes émises par ces institutions (notamment en ce qui concerne la compatibilité générale des systèmes de communication pour un usage sur des casques de moto) ou bien les informations émises par d'autres institutions ne sont pas valables et le casque perd son homologation..

### 2. ACCESSOIRES ET PIÈCES DE RECHANGE

Pour le casque, il est recommandé d'utiliser exclusivement des accessoires d'origine et des pièces de rechange d'origine fabriqués par SCHUBERTH, et entièrement adaptés à ce casque. Ceux-ci sont disponibles auprès des commerces spécialisés. Vous trouverez le revendeur SCHUBERTH le plus proche de chez vous à l'adresse suivante [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com).

#### **⚠ Avertissement :**

pour des raisons de sécurité, le remplacement de toutes les pièces détachées et de tous les composants du casque non disponibles dans les commerces doit être effectué uniquement par le Service Après-Vente de SCHUBERTH. Le revendeur peut prendre en charge cette prestation.

#### **⚠ Avertissement :**

Les pièces d'origine (en particulier la coque externe, la coque interne et le système de retenue) ne peuvent être ni modifiées ni démontées. La pose de pièces détachées inconnues, non recommandées, peut annuler la capacité de protection et entraîne l'extinction de l'homologation ECE et de tous les droits découlant de la garantie et de l'assurance.

#### **⚠ Avertissement :**

Pour le casque, seuls les accessoires d'origine et les pièces de rechange d'origine de la marque SCHUBERTH ainsi que les accessoires expressément autorisés par SCHUBERTH pour ce casque doivent être utilisés !

FR

## I. SERVICE APRÈS-VENTE ET CONTACT SCHUBERTH

### 1. SERVICE RÉPARATIONS

Ce casque de la marque SCHUBERTH est un produit de qualité. Si néanmoins une réparation est requise, veuillez vous adresser à votre revendeur.

#### Attention :

Si une commande de réparation est passée sans notification précise de défaut, notre société et nos revendeurs sont en droit, d'examiner l'article et/ou d'ajourner l'exécution de la commande, jusqu'à ce que nous ayons trouvé un accord avec vous. Si, lors d'une notification précise de défaut, d'autres dysfonctionnements apparaissent durant la réparation, notre société ou notre revendeur sont en droit, mais pas dans l'obligation, de les éliminer sans commande particulière, si ces réparations sont nécessaires au maintien du bon fonctionnement de l'équipement et si elles sont peu coûteuses par rapport au coût de la réparation prévue initialement. Dans les autres cas, votre accord est requis.

### 2. GARANTIE

Le revendeur offre une garantie sur les casques, les accessoires et les systèmes de communication de SCHUBERTH. La durée de garantie est de 2 ans en Allemagne. Si le casque doit faire l'objet d'une réclamation, nous vous prions de vous adresser au revendeur. En cas de retour de l'équipement par l'intermédiaire du revendeur, joindre une description la plus précise possible du défaut ainsi qu'une copie du ticket d'achat.

### 3. SIÈGE DE LA SOCIÉTÉ

#### Centrale téléphonique

+49 (0)391 8106-0

#### Adresse

SCHUBERTH GmbH  
Stegelitzer Straße 12  
39126 Magdeburg  
Allemagne

#### Internet

[www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com)

FR

# M1

## GRAZIE PER LA FIDUCIA,

La ringraziamo per aver dato fiducia alla nostra pluridecennale esperienza nella progettazione e fabbricazione di caschi per motociclismo. Siamo lieti che abbia scelto METROPOLITAN 1 SCHUBERTH.

Ogni casco METROPOLITAN 1 che lascia il nostro stabilimento è stato fabbricato con una complessa lavorazione a mano, utilizzando i metodi più moderni di produzione.

Questo innovativo casco Jet, dal design flessibile, non solo è un punto di riferimento in fatto di comfort, funzionalità e sicurezza, ma risponde anche a tutti i Suoi bisogni. METROPOLITAN 1 Le offre un'ampia gamma di colori, visiere e dispositivi tecnici.

Tutte queste caratteristiche, unite all'attenzione per i materiali utilizzati e alla cura nella lavorazione, contribuiscono a creare un prodotto di qualità, predisposto a soddisfare i più alti requisiti di sicurezza e di affidabilità nel traffico stradale.

Le auguriamo un viaggio sicuro e piacevole con il Suo METROPOLITAN 1 SCHUBERTH.



Jan-Christian Becker  
CEO SCHUBERTH GmbH



Thomas Schulz  
Product Management SCHUBERTH GmbH

## A. INDICE

A. Indice	75
B. Uso corretto del manuale	76
C. Il casco	77
1. Norma	77
2. Omologazione ECE	77
3. Anatomia del casco	78
4. Calotta interna e calotta esterna	78
5. Aerodinamica e aeroacustica	78
6. Mentoniera	79
7. Visiera	80
8. Visiera da sole	83
9. Interni	85
10. Sistemi di ventilazione	87
11. Altri dispositivi di sicurezza	88
D. Come indossare e rimuovere il casco	89
1. Come indossare il casco	89
2. Come rimuovere il casco	89
E. Prima di ogni viaggio	90
1. Verifica del casco	90
2. Verifica della mentoniera	90
3. Controllo della visiera e della visiera da sole	90
F. Per la tua sicurezza	91
1. Misure di sicurezza	91
G. Cura e manutenzione	92
1. Calotta esterna	92
2. Visiera e visiera da sole	92
3. Interni	92
4. Ventilazione	93
5. Conservazione	93
H. Accessori e parti di ricambio	94
1. Sistemi di comunicazione	94
2. Accessori e parti di ricambio	95
I. Assistenza e contatti SCHUBERTH	96
1. Assistenza per riparazioni	96
2. Garanzia	96
3. Sede dell'azienda	97

IT

## B. USO CORRETTO DEL MANUALE

La preghiamo di leggere attentamente e nella sequenza predisposta le presenti istruzioni per l'uso, in modo da non tralasciare alcun aspetto importante per la Sua sicurezza.

La preghiamo inoltre di prestare particolare attenzione ai seguenti riferimenti:

**⚠ Avvertenza:** Indicazioni per la sicurezza

**⚠ Attenzione:** Indicazioni

**✓ Consiglio:** Consigli pratici

### ⚠ Avvertenza:

Questo casco non è destinato all'uso negli USA e in Canada. Questo casco è costruito, collaudato e omologato secondo quanto previsto dalla norma ECE e non è dunque conforme alle norme e ai requisiti degli Stati Uniti d'America e del Canada. Può essere pertanto utilizzato esclusivamente nei paesi in cui si applica la norma europea ECE. L'uso in altri paesi non dà diritto, in caso di danni, a richieste di risarcimento presso i tribunali USA o canadesi né presso i tribunali di paesi terzi, non vincolati alla norma ECE.

### ⚠ Caution:

This helmet is not intended for use in the USA and Canada. The helmet has been inspected and approved to the European ECE Standard and therefore does not conform to US and Canadian regulations and requirements. It is only legal to use the helmet in countries in which the European ECE Standard is valid. If you use the helmet in other countries, you will not in the event of injury be entitled to make a claim for compensation before the US or Canadian courts or the courts of other countries not bound by the ECE Standard.

### ⚠ Avertissement :

Ce casque n'est pas conçu pour être utilisé aux Etats-Unis ni au Canada. Il a été fabriqué, contrôlé et homologué selon la norme européenne ECE. Par conséquent, il n'est pas conforme aux prescriptions et exigences des Etats-Unis d'Amérique et du Canada. Il ne peut être utilisé que dans les pays où la norme européenne ECE est applicable. En cas d'utilisation du casque dans d'autres pays, aucun droit de dommages-intérêts ne peut être revendiqué devant les tribunaux des Etats-Unis d'Amérique ou du Canada ou de pays tiers non assujettis à la norme ECE.

### ⚠ Attenzione:

Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche, anche senza preavviso, per adeguarci al progresso tecnico.

## C. IL CASCO

### 1. NORMA

Questo casco soddisfa i requisiti della norma ECE-R 22.05. Tale norma di collaudo garantisce il mantenimento di standard definiti di sicurezza relativi ad attenuazione degli urti, sistema di ritenzione, visiera e campo visivo. Questa omologazione è valida nei paesi dell'Unione Europea – e negli Stati che riconoscono la norma ECE – e garantisce la conformità assicurativa, importante in caso di danni.

Il presente casco con omologazione ECE non è invece omologato per USA, Canada e per altri paesi non appartenenti all'Unione Europea. Può essere pertanto utilizzato esclusivamente nei paesi in cui si applica la norma europea ECE.

### ⚠ Attenzione:

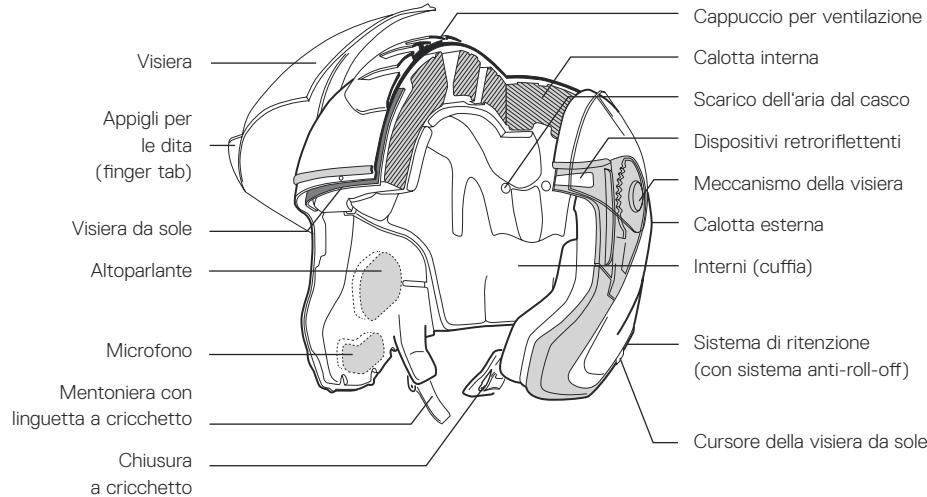
Negli USA, in Canada o in altri paesi non appartenenti all'Unione Europea, è consentito utilizzare esclusivamente caschi SCHUBERTH che dispongano della corrispondente omologazione e relative impostazioni tecniche. Ulteriori informazioni e fonti di riferimento per tali caschi sono disponibili su Internet all'indirizzo:  
[www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com)

### 2. OMOLOGAZIONE ECE



## C. IL CASCO

### 3. ANATOMIA DEL CASCO



### 4. CALOTTA INTERNA E CALOTTA ESTERNA

La calotta esterna del casco combina una perfetta forma aerodinamica con una protezione costante. È costituita da una matrice speciale che conferisce al casco una notevole solidità, necessaria per una protezione ottimale.

#### ⚠️ Avvertenza:

Questo casco di protezione è predisposto per l'assorbimento di un solo effetto di impatto o d'urto. Dopo una caduta, un incidente o altro episodio di sollecitazione meccanica, il casco dovrà essere sostituito.

La calotta interna è costruita in più parti, in modo da ottimizzare le caratteristiche di ammortizzazione degli urti e offrire un livello massimo di sicurezza.

### 5. AERODINAMICA E AEROACUSTICA

#### AERODINAMICA

Questo casco non sviluppa, anche a velocità piuttosto elevate, alcuna tendenza al sollevamento e presenta una sufficiente resistenza all'aria e una stabilità direzionale ottimale.

#### ⚠️ Attenzione:

In alcune moto carenate possono verificarsi, a causa dei componenti della carenatura, vortici d'aria che possono influire sull'aerodinamica del casco.

### AEROACOUSTICS

Grazie a varie misure messe a punto nella galleria del vento SCHUBERTH il casco è gradevolmente silenzioso dal punto di vista aeroacustico e permette in tal modo una guida concentrata, in particolare ad alte velocità.



IT

#### ⚠️ Attenzione:

Il tipo di motocicletta, l'abbigliamento, la disposizione dei sedili e la corporatura influiscono sull'aeroacustica del casco. Nelle moto carenate possono verificarsi, a causa dei componenti della carenatura, vortici d'aria che possono influire sulle caratteristiche aeroacustiche del casco.

#### ⚠️ Avvertenza:

Poiché il rumore del vento viene percepito, all'interno del casco, in modo ridotto, è possibile che la velocità effettiva risulti lievemente superiore a quanto stimato. Ricordarsi dunque di controllare la velocità, in base al valore indicato dal tachimetro.

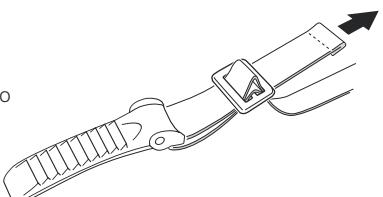
### 6. MENTONIERA

Il casco è dotato di una chiusura a cricchetto. Tale sistema consente, ogni qualvolta si indossa il casco, un'impostazione della mentoniera semplice e adatta alle dimensioni della testa.



#### REGOLAZIONE DELLA LUNGHEZZA DELLA MENTONIERA

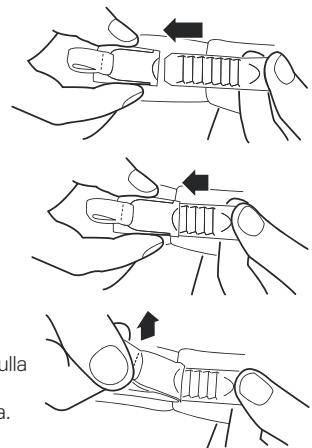
È possibile regolare la lunghezza della mentoniera aumentando o diminuendo l'inserimento del relativo cinturino nella fibbia metallica a fermaglio.



## C. IL CASCO

### APERTURA E CHIUSURA

1. Per chiudere la mentoniera, inserire la linguetta a cricchetto nella chiusura, a scatti successivi, fino a quando la mentoniera poggerà perfettamente sul mento.



2. Per aprire la mentoniera, sollevare il nastro rosso sulla chiusura a cricchetto, svincolando così la chiusura; quindi estrarre la linguetta a cricchetto dalla chiusura.

#### ⚠️ Avvertenza:

Nella regolazione della mentoniera prestare attenzione che questa sia tesa a contatto con il mento, senza tuttavia procurare fastidio. La mentoniera è chiusa in modo corretto se, tirandola, non cede e se risulta impossibile rimuovere il casco dalla testa, tirandolo in avanti.

#### ⚠️ Avvertenza:

Durante il viaggio la mentoniera dovrà essere chiusa in modo appropriato e regolata correttamente, per evitare che il casco cada, in caso di incidente.

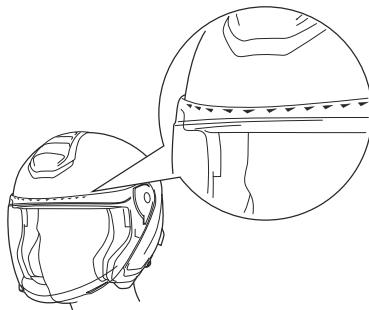
#### ⚠️ Avvertenza:

La mentoniera non deve in nessun caso essere aperta durante la marcia.

## 7. VISIERA

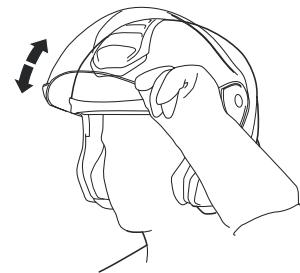
### TURBOLATORI DELLA VISIERA

I turbolatori brevettati, situati sul lato superiore della visiera, ottimizzano le caratteristiche aeroacustiche quando si viaggia a visiera aperta. Essi impediscono i rumori fastidiosi, simili a fischi, che possono prodursi sui bordi lisci e diritti.



### APERTURA E CHIUSURA

Per aprire o chiudere la visiera, afferrare con le dita uno dei due appigli (finger tab) disposti su di essa e portare la visiera nella posizione desiderata premendo, rispettivamente, verso l'alto e verso il basso.

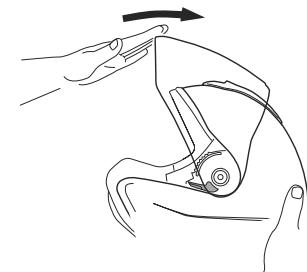


### SOSTITUZIONE DELLA VISIERA

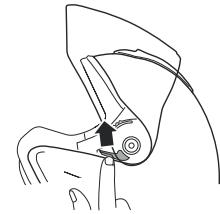
Mediante il dispositivo EasyChange, è possibile sostituire la visiera rapidamente e senza utilizzare nessun attrezzo speciale.

#### Smontaggio della visiera

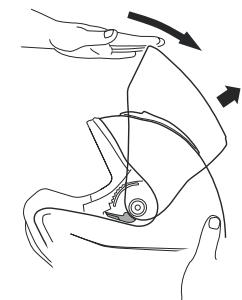
1. Spostare la visiera nella posizione di arresto più alta.



2. Premere il dispositivo a molla, situato sotto il meccanismo della visiera, in direzione dell'apertura della visiera. Azionare quindi il dispositivo a molla che si trova sull'altro lato.



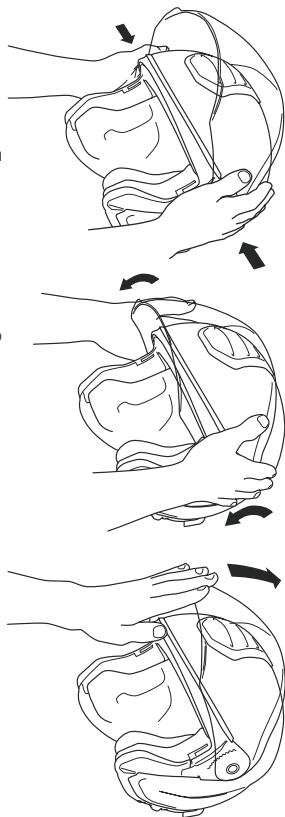
3. Sollevare la visiera in alto, fino al punto in cui essa si stacca dal relativo meccanismo.



## C. IL CASCO

### Montaggio della visiera

1. Con entrambe le mani, inserire i perni di arresto della visiera nel relativo incavo, situato sul meccanismo della visiera.



2. Esercitare una leggera pressione in direzione del casco ed effettuare contemporaneamente un movimento di chiusura fino a udire uno scatto. La visiera è ora in posizione.

3. Chiudere la visiera muovendola verso il basso, fino a raggiungere posizione di arresto.

4. Provare ad aprire la visiera fino al punto di arresto, per verificare la funzionalità del meccanismo.

#### ⚠️ Avvertenza:

Prima di ogni viaggio controllare la visiera, per verificare la funzionalità e l'eventuale presenza di danni meccanici e garantire così che la visibilità sia sufficientemente buona. Una visiera notevolmente graffiata, opaca e/o sporca ostacola la visibilità. Per motivi di sicurezza dunque, ricordarsi prima della partenza di pulire o sostituire la visiera.

#### ⚠️ Avvertenza:

Vapori provenienti da solventi o carburante possono provocare screpolature sulla visiera. Ricordarsi dunque di non esporre mai la visiera a tali vapori né poggiare il casco nei pressi dello sfiato del serbatoio della motocicletta.

#### ⚠️ Avvertenza:

In caso di cattiva visibilità e di viaggi notturni o in galleria, non utilizzare mai visiere oscurate.

## 8. VISIERE DA SOLE

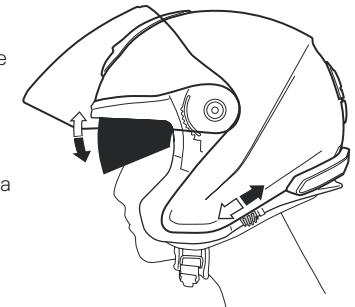
La visiera da sole offre protezione in caso di impatto con pietrisco e con insetti, quando si viaggia senza visiera o con visiera alzata. Protegge inoltre efficacemente dai raggi ultravioletti\*.

\* Collaudata e omologata in conformità con la norma EN 12312-1 Lens Category 3 (categoria di lenti 3)

### APERTURA E CHIUSURA

Per l'apertura e la chiusura della visiera da sole si deve utilizzare il cursore posizionato sul lato sinistro della mentoniera, che può essere azionato indipendentemente dalla posizione della visiera.

1. Muovendo il cursore all'indietro, la visiera da sole scende nella posizione in basso.



2. Muovendo il cursore in avanti, la visiera da sole scompare nella calotta interna del casco e scatta arrestandosi nella posizione finale.

#### ⚠️ Attenzione:

La visiera da sole può essere azionata solo mediante il cursore.

#### ⚠️ Avvertenza:

In caso di cattiva visibilità e di viaggi notturni o in galleria, non utilizzare mai visiere da sole oscurate.

#### ⚠️ Avvertenza:

Viaggiando senza visiera o con la visiera aperta si possono riportare danni agli occhi e al volto provocati da pietrisco, polvere, insetti o altri oggetti volanti. Una visiera da sole abbassata garantisce sufficiente protezione da pietrisco leggero e insetti, tuttavia non è in grado di difendere da tutti i pericoli.

#### ⚠️ Avvertenza:

Prima di ogni viaggio controllare la visiera da sole, per verificarne la funzionalità e l'eventuale presenza di danni, e garantire che la visibilità sia sufficientemente buona. Una visiera notevolmente graffiata, opaca e/o sporca ostacola la visibilità. Per motivi di sicurezza, ricordarsi dunque prima della partenza di pulire o sostituire la visiera.

## C. IL CASCO

### SOSTITUZIONE DELLA VISIERA DA SOLE

La sostituzione della visiera da sole può essere eseguita senza bisogno di attrezzatura specifica.

#### ✓ Consiglio:

Per evitare impronte e graffi durante la sostituzione, è opportuno mantenere la visiera da sole con l'ausilio di un panno morbido pulito (si raccomanda un panno in microfibra).

#### ✓ Consiglio:

Per la sostituzione della visiera da sole è consigliabile appoggiare il casco su una superficie piana o, quando si è seduti, sulle ginocchia.

#### ⚠ Attenzione:

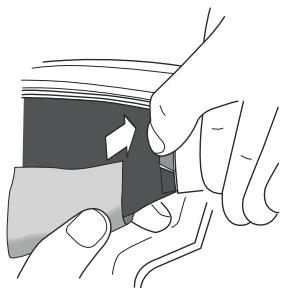
Nel corso dello smontaggio e del montaggio, evitare il contatto tra la visiera da sole e la calotta esterna del casco.

### Smontaggio della visiera da sole

1. Ruotare la visiera da sole verso il basso.
2. Piegare leggermente verso l'esterno il sistema di allaccio a scatto intermedio con perno di arresto, fino a quando la visiera da sole si staccherà dal supporto.
3. Ripetere l'operazione sull'altro lato.

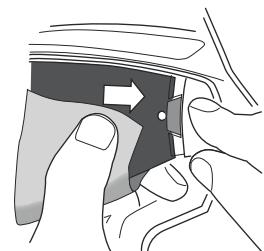
#### ✓ Consiglio:

È consigliabile lasciare gli alloggiamenti di supporto della visiera da sole posizionati in basso fino al successivo rimontaggio.



### Montaggio della visiera da sole

1. Inserire la visiera da sole nel sistema di allaccio a scatto e farla scattare in posizione sul perno di arresto.
2. Ripetere l'operazione sull'altro lato.
3. Muovendo il cursore avanti e indietro, verificare la funzionalità della visiera da sole.

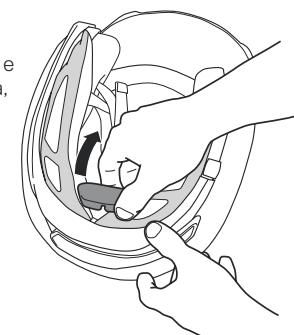


### 9. INTERNI

Gli interni del casco sono completamente estraibili e lavabili. Garantiscono oltre a una calzata eccellente anche una ventilazione e scarico ottimale dell'aria. Guanciali, poggiapiede imbottiti e tamponi garantiscono inoltre un buon appoggio nell'area intorno alla testa. Gli interni del casco sono in materiale anallergico, traspirante e ottimo conduttore di calore e umidità.

### SMONTAGGIO DEGLI INTERNI

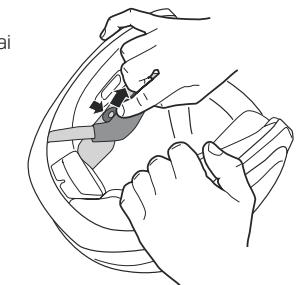
1. Estrarre il passante sulla nuca dal suo punto di fissaggio e asportare a passi successivi l'imbottitura del poggiapiede, staccandola dai bottoni automatici.



2. Estrarre le imbottiture sulla nuca, a sinistra e a destra, partendo dalla parte posteriore e iniziando dai listelli di guida.



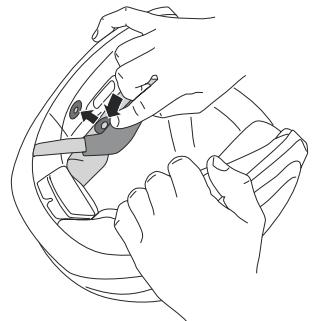
3. Asportare a passi successivi i guanciali, rimuovendoli dai perni della calotta del casco e dal nastro sulla nuca.



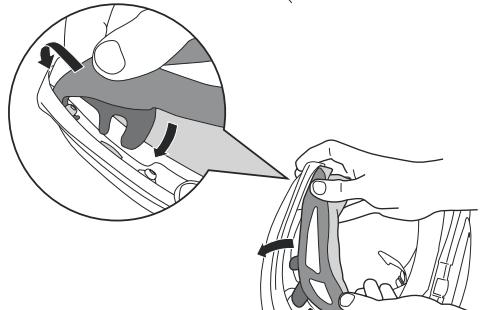
## C. IL CASCO

### MONTAGGIO DEGLI INTERNI

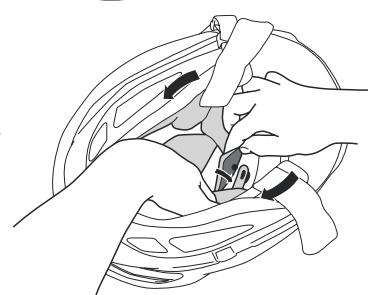
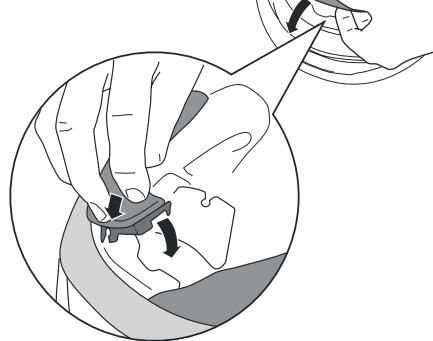
1. Tirare l'occhiello del nastro sulla nuca mediante il perno sul guanciale. Quindi abbottonare il guanciale alla calotta del casco, servendosi dei perni sui dispositivi di innesto.



2. Agganciare, dietro le viti anteriori, le estremità a uncino dei lacetti sulla nuca. Quindi fare scattare in posizione i dispositivi di innesto dei lacetti sulla nuca, all'interno dei perni situati tra la calotta del casco e la calotta interna.



3. Posare l'imbottitura della cuffia e abbottonarla sulla calotta interna, partendo dal lato anteriore.



#### ⚠ Attenzione:

Verificare che i nastri di rinforzo sulla nuca non siano attorcigliati.

#### ⚠ Attenzione:

Per evitare di danneggiare gli interni e la calotta, non appendere il casco sullo specchietto o sull'impugnatura del manubrio.

#### ⚠ Avvertenza:

Non mettersi mai in viaggio, se sono state rimosse parti interne del casco.

#### ⚠ Avvertenza:

Effetti dovuti a un forte riscaldamento (ad esempio, gas di scarico caldi) possono danneggiare gli interni.

## 10. SISTEMI DI VENTILAZIONE

### VENTILAZIONE DELLA TESTA

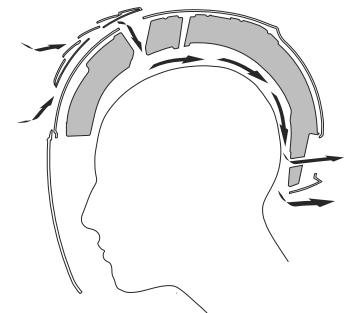
La ventilazione della testa viene garantita da un grande cappuccio regolabile di ventilazione, situato sul lato superiore della calotta del casco. L'aria che vi fluisce viene condotta lungo alcuni canali sopra la testa e permette così un'efficace immissione di aria fresca. Per regolare tale immissione, il cappuccio di ventilazione andrà spostato all'indietro, facendo variare in questo modo il flusso di aria in entrata. Spostando il cappuccio di ventilazione a fine corsa, si otterrà il flusso massimo di aria in entrata.



### SCARICO DELL'ARIA DAL CASCO

La modalità innovativa di scarico dell'aria dal casco garantisce un raffreddamento ottimale e un rapido smaltimento del calore dallo spazio interno.

La depressione esistente sulla parte posteriore del casco provvede a una rapida fuoriuscita dell'aria interna, in corrispondenza della parte posteriore della testa e della nuca. In questo modo viene garantita una temperatura gradevole all'interno del casco.



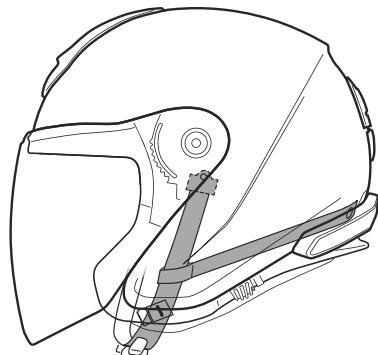
## C. IL CASCO

### 11. ALTRI DISPOSITIVI DI SICUREZZA

#### SISTEMA ANTI-ROLL-OFF (A.R.O.S.)

Il sistema anti-roll-off, messo a punto da SCHUBERTH, fa in modo che, con la mentoniera chiusa e regolata in modo corretto

- a) il casco non ruoti all'indietro, staccandosi in tal modo dalla testa,
- b) si eviti il contatto tra bordo della visiera e mento o collo del guidatore grazie al piccolo angolo di inclinazione,
- c) si riducano le conseguenze, causate da un incidente, di un eventuale contatto del casco con gabbia toracica.



#### Bandiere retroriflettenti

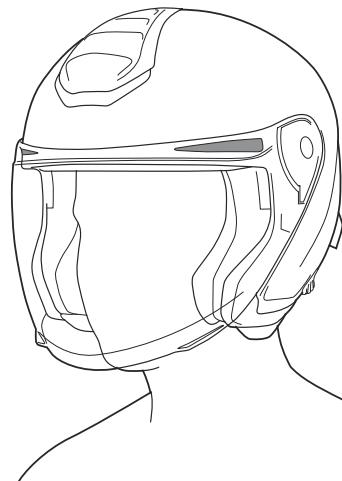
A sinistra e a destra, sotto l'apertura della visiera, si trovano due bande retroriflettenti integrate da applicazioni in materiale anch'esso retroriflettente nell'imbottitura all'altezza della nuca. Ciò rende riconoscibile la presenza del motociclista nel traffico. Anche la dicitura SCHUBERTH sul frontalino del casco è realizzata in materiale retroriflettente.

##### Attenzione:

Mantenere pulite le superfici retroriflettenti in modo da garantire maggior sicurezza.

##### Attenzione:

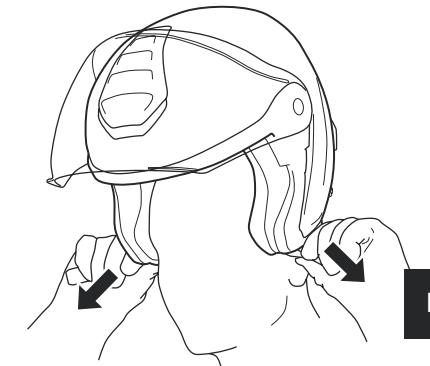
Se il casco viene usato in Francia, vi è l'obbligo di applicare ulteriori adesivi retroriflettenti di sicurezza sul frontalino e sul lato posteriore, nonché sul lato sinistro e a destra del casco.



## D. COME INDOSSARE E RIMUOVERE IL CASCO

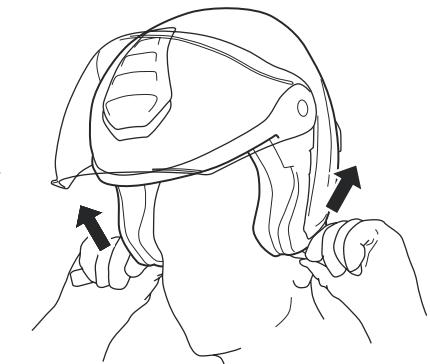
### 1. COME INDOSSARE IL CASCO

1. Incassare la visiera da sole nella calotta del casco.
2. Aprire la mentoniera.
3. Prendere le estremità inferiori della mentoniera e separarle l'una dall'altra.
4. Ora il casco si può indossare facilmente.
5. Chiudere la mentoniera e a tal fine introdurre, a scatti successivi, la linguetta a cricchetto nella chiusura, fino a quando la mentoniera sarà ben assestata.
6. Assicurarsi che la mentoniera corra sotto il mento e vi si appoggi fermamente.



### 2. COME RIMUOVERE IL CASCO

1. Incassare la visiera da sole nella calotta del casco.
2. Aprire la mentoniera.
3. Estrarre la linguetta a cricchetto dalla chiusura.
4. Prendere le estremità inferiori della mentoniera e separarle l'una dall'altra.
5. Ora il casco può essere rimosso facilmente.



##### Consiglio:

Per evitare di graffiare le superfici su cui si poggia il casco, è consigliabile chiudere la mentoniera anche dopo aver tolto il casco.

## E. PRIMA DI OGNI VIAGGIO

### 1. VERIFICA DEL CASCO

#### ⚠️ Avvertenza:

Prima di ogni viaggio controllare il casco per verificare la presenza di eventuali danni. Piccoli graffi superficiali non compromettono l'efficacia protettiva del casco. In presenza tuttavia danni consistenti (scrapolature, ammaccature, vernice distaccata e fessurata, ecc.), è consigliabile non utilizzare il casco in questione.

### 2. VERIFICA DELLA MENTONIERA

1. Indossare il casco.
2. Assicurarsi che la mentoniera corra sotto il mento.
3. Inserire l'indice tra il mento e la mentoniera e tirare verso il basso. Se la mentoniera risulta allentata sotto il mento, significa che è troppo lunga e va dunque stretta maggiormente.
4. Se non è possibile chiudere la mentoniera, in modo che poggi fermamente sotto il mento, verificare se il casco sia della taglia adatta.
5. Dopo ogni modifica, ripetere la verifica della mentoniera

#### ⚠️ Avvertenza:

Non mettersi alla guida se la mentoniera non è chiusa e se non è regolata correttamente! La mentoniera deve calzare perfettamente e non deve cedere se sottoposta a trazione. Solo se la mentoniera non cede, la chiusura è stata eseguita correttamente.

### 3. CONTROLLO DELLA VISIERA E DELLA VISIERA DA SOLE

#### ⚠️ Avvertenza:

La visiera e la visiera da sole devono essere sempre in perfetto stato; esse vanno quindi controllate con regolarità per individuare eventuali danni meccanici. Visiere e/o visiere da sole danneggiate o sporche peggiorano notevolmente la visibilità in ogni situazione di guida e non sono pertanto da considerarsi idonee, in quanto aumentano il pericolo di incidenti. Prima di mettersi in viaggio, esse andranno sostituite o ripulite.

## F. PER LA TUA SICUREZZA

### 1. MISURE DI SICUREZZA

#### ⚠️ Avvertenza:

Ricordarsi di utilizzare un casco adatto e che calzi correttamente!

#### ⚠️ Avvertenza:

Quando viaggia in motocicletta, esistono particolari rischi e pericoli per il motociclista e per il passeggero. Tali rischi possono essere ridotti indossando un casco, ma non possono essere scongiurati del tutto. Non è possibile esprimere valutazioni definitive sulla concreta efficacia protettiva di un casco in caso di incidente. Un modo di guidare sicuro e commisurato alle condizioni stradali e meteorologiche costituisce la premessa fondamentale per la sicurezza.

#### ⚠️ Avvertenza:

Dopo una caduta o un incidente o dopo un'azione violenta sul casco, non è più possibile garantirne l'efficacia protettiva! L'energia sprigionata in una collisione viene assorbita – allo stesso modo della zona di deformazione di un'auto – dalla completa o parziale distruzione della struttura della calotta del casco e della sua calotta interna. A causa della struttura del casco, nella maggior parte dei casi i danni riportati non possono essere identificati esclusivamente mediante osservazione visiva. Il presente casco di protezione è predisposto per l'assorbimento di un solo effetto d'urto. Pertanto, dopo una caduta, un incidente o altro episodio di sollecitazione meccanica, il casco andrà comunque sostituito. Per motivi di sicurezza, il vecchio casco dovrà essere reso inutilizzabile.

#### ⚠️ Avvertenza:

Una caduta del casco da un'altezza di inferiore a 1 metro può già di per sé provocare piccole fessure nella calotta, che non garantiscono più una completa sicurezza.

#### ⚠️ Avvertenza:

Nessun casco offre protezione da qualsiasi conseguenza legata a un urto. Il presente casco è stato progettato in modo particolare per il motociclismo. Non è dunque adatto per altri scopi.

#### ⚠️ Avvertenza:

A seconda delle sollecitazioni subite e della cura con cui è stato trattato, il casco andrebbe di norma sostituito dopo 5-7 anni. Anche se la calotta esterna è, in linea di principio, utilizzabile più a lungo, è consigliabile una sostituzione entro il periodo sopra indicato, al fine di garantire una maggiore sicurezza e per via, del possibile logoramento di materiali o altri componenti e dunque dell'efficienza generale del casco nonché a causa di altri eventi esterni non noti, verificatisi durante il suo utilizzo. Effetti dovuti a un forte riscaldamento (ad esempio, gas di scarico caldi) possono provocare danni al casco!

#### ⚠️ Avvertenza:

In caso di cattiva visibilità o di viaggi notturni o in galleria, non utilizzare mai visiere oscurate e visiere da sole. Se la visibilità è scarsa, è consigliabile interrompere il viaggio.

## G. CURA E MANUTENZIONE

### 1. CALOTTA ESTERNA

Per la pulizia e la cura della calotta esterna del casco, usare acqua e una soluzione di sapone a pH neutro.

#### ⚠ Attenzione:

L'azione diretta di combustibili per autotrazione, di diluenti e di solventi può provocare deterioramenti strutturali della calotta esterna e della calotta interna del casco. Il casco non può essere messo a contatto con tali sostanze neppure in caso di pulizia, perché questo provoca danni gravi, anche se non immediatamente visibili. Inoltre, in tal modo non è più garantita la completa efficacia protettiva del casco.

### 2. VISIERA E VISIERA DA SOLE

Per rimuovere lo sporco presente sul lato esterno della visiera, si raccomanda di usare un panno morbido e una soluzione delicata di sapone (< 20 °C). Per l'asciugatura è consigliabile un panno privo di pelucchi, esercitando una pressione leggera.

#### ⚠ Avvertenza:

Per la pulizia delle visiere è severamente vietato usare benzina, solventi, detersenti per finestre e vetro o detergenti contenenti alcol, poiché tali sostanze provocano danni meccanici alla visiera. La visiera non deve né essere esposta né entrare in contatto con tali sostanze!

### 3. INTERNI

Lavare l'imbottilatura e i guanciali possono a una temperatura massima di 30 °C, usando una soluzione delicata di sapone (ad esempio, un normale detersivo delicato, fortemente diluito). Fare asciugare l'interno a temperatura ambiente e in presenza di buona ventilazione.

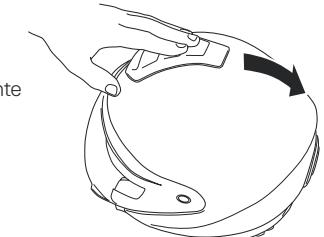
#### ⚠ Attenzione:

Rimontare l'interno solo dopo completa asciugatura.

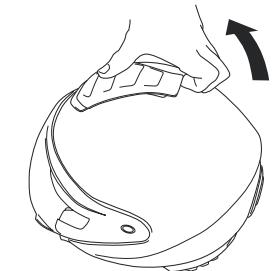
### 4. VENTILAZIONE

Se necessario, è possibile smontare il cappuccio per ventilazione della testa e pulire il relativo meccanismo.

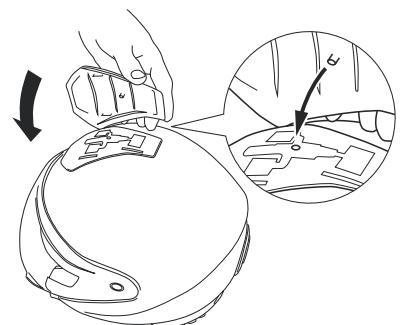
1. Spostare il cappuccio per ventilazione completamente all'indietro.



2. Intervenire sotto il bordo posteriore del cappuccio per ventilazione e staccarlo verso l'alto con un movimento di leva.



3. Pulire il cappuccio e il meccanismo per ventilazione.



4. Inserire con precisione il perno del cappuccio per ventilazione sul dispositivo di innesto e inserire il cappuccio per ventilazione fino a sentire distintamente un „clic“.

### 5. CONSERVAZIONE

Il casco va sempre conservato nell'apposita borsa, che fa parte della dotazione del prodotto, in un luogo asciutto, ben ventilato e stabile.

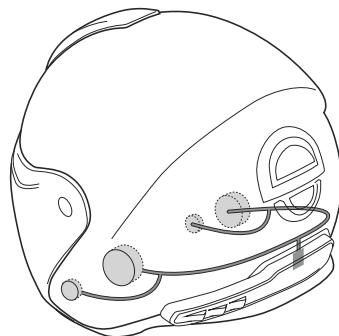
#### ⚠ Attenzione:

Tenere fuori dalla portata di bambini e animali. Appoggiare inoltre il casco in modo da evitare che cada a terra. I danni provocati da eventi di questo tipo non rientrano nell'ambito della garanzia.

## H. ACCESSORI E PARTI DI RICAMBIO

### 1. SISTEMI DI COMUNICAZIONE

Il casco di serie è predisposto per l'integrazione del SRC-System™ SCHUBERTH. I microfoni, gli altoparlanti e i cablaggi necessari sono già preinstallati e non è dunque necessario un montaggio manuale. Informazioni sul SRC-System™ SCHUBERTH sono disponibili presso i rivenditori specializzati e sul sito [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com).



#### ⚠ Avvertenza:

L'installazione e/o la disinstallazione dei sistemi di comunicazione (ad eccezione del SRC-System™), di semplici head set, di videocamere da casco e/o di altri componenti aggiuntivi sopra o all'interno di un casco, rappresenta una modifica del casco. I singoli sistemi di comunicazione, head set, videocamere da casco e/o altri componenti aggiuntivi, specialmente se montati su un modello specifico di casco in conformità alla norma europea sui caschi ECE-R 22.05, andranno dunque collaudati e omologati. In caso contrario, per effetto di tale montaggio, sia l'omologazione sia la conformità assicurativa del casco non saranno più garantite. La certificazione di una omologazione in conformità alla ECE-R 22.05 di un casco - in relazione a uno speciale sistema di comunicazione - è valida solo se tale certificazione è attestata da un'autorità ufficiale di omologazione dei paesi dell'Unione Europea. Informazioni differenti da quelle fornite dalle autorità preposte (tra cui informazioni relative all'idoneità dei sistemi di comunicazione da usare nei caschi da motociclista) o informazioni da parte di altre istituzioni non sono da considerarsi rilevanti. Inoltre, in tal modo non sarà più garantita l'omologazione del casco.

### 2. ACCESSORI E PARTI DI RICAMBIO

Si raccomanda esclusivamente l'uso di accessori originali e di parti di ricambio originali SCHUBERTH, che si adattano in modo ottimale al casco. Accessori e ricambi si possono acquistare presso un rivenditore specializzato. Per informazioni sul rivenditore specializzato SCHUBERTH più vicino, visitare il sito Internet [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com).

#### ⚠ Avvertenza:

Per motivi di sicurezza, la sostituzione di tutte le parti di ricambio e dei componenti non reperibili nei negozi specializzati, può essere eseguita solo dal servizio assistenza SCHUBERTH. Il rivenditore specializzato si prenderà cura di fornire tale servizio di assistenza.

#### ⚠ Avvertenza:

I componenti originali (in particolare le calotte esterne, le calotte interne e il sistema di ritenzione) non possono essere modificati né asportati. L'applicazione di componenti aggiuntivi estranei e non raccomandati può annullare l'efficacia protettiva e determinare l'estinzione dell'omologazione ECE nonché di tutte le rivendicazioni di garanzia e di assicurazione.

#### ⚠ Avvertenza:

Usare soltanto accessori originali e parti di ricambio SCHUBERTH assieme ad accessori che siano stati espressamente approvati da SCHUBERTH per questo casco!

# I. ASSISTENZA E CONTATTI SCHUBERTH

## 1. ASSISTENZA PER RIPARAZIONI

Il presente casco è un prodotto di qualità SCHUBERTH. Tuttavia, nel caso si renda necessaria una riparazione, è opportuno rivolgersi al rivenditore specializzato di fiducia.

### Attenzione:

Nel caso sia stato presentato un ordine di riparazione senza una ben definita indicazione del difetto, noi o il rivenditore specializzato siamo autorizzati a esaminare l'articolo e/o a differire l'evasione dell'ordine fino a quando non sarà stato possibile consultare il cliente. Se nel corso della riparazione, in caso di una ben definita indicazione del difetto, vengono individuati ulteriori difetti, noi o il rivenditore specializzato siamo autorizzati, ma non obbligati, a eliminare tali difetti senza specifica richiesta da parte del cliente, qualora tali interventi si rendano necessari per conservare la funzionalità del casco e se essi risultino di importo modesto nel quadro dei costi dell'ordine di riparazione originale. In caso contrario, si provvederà a richiedere il consenso del cliente.

## 2. GARANZIA

Il rivenditore specializzato applica la propria garanzia sui caschi, sugli accessori e sui sistemi di comunicazione acquistati. Il periodo di garanzia in Germania è pari a 2 anni. Qualora sussista motivo di contestazione relativo al casco, rivolgersi al rivenditore specializzato. In caso di reso per opera del rivenditore specializzato è necessario allegare una descrizione il più possibile precisa e dettagliata del difetto e una copia dello scontrino di acquisto.

## 3. SEDE DELL'AZIENDA

### Centralino

+49 (0)391 8106-0

### Indirizzo

SCHUBERTH GmbH  
Stegelitzer Straße 12  
39126 Magdeburg  
Germania

### Internet

[www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com)

IT

# M1

## HARTELIJK DANK VOOR UW VERTROUWEN,

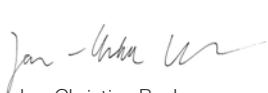
in onze decennialange ervaring in de ontwikkeling en productie van motorhelmen. Het verheugt ons dat u voor een SCHUBERTH METROPOLITAN 1 heeft gekozen.

Elke individuele METROPOLITAN 1 die onze fabriek verlaat, is enerzijds het resultaat van verfijnd handwerk en anderzijds van toepassing van de modernste productiemethodes.

Deze innovatieve jethelm stelt met zijn flexibele design niet alleen nieuwe maatstaven ten aanzien van comfort, functionaliteit en veiligheid, maar past zich ook aan uw specifieke wensen aan. De METROPOLITAN 1 is leverbaar in een breed scala van kleuren, vizier en technische uitrusting.

Al deze eigenschappen, onze strenge eisen aan de kwaliteit van de gebruikte materialen en de zorgvuldigheid in de verwerking leveren uiteindelijk een kwaliteitsproduct op dat ontworpen is om te voldoen aan de hoogste veiligheids- en betrouwbaarheidseisen in het wegverkeer.

Wij wensen u veel plezier met uw SCHUBERTH METROPOLITAN 1 en wensen u veel mooie en veilige ritten met uw motor en uw helm.



Jan-Christian Becker  
CEO SCHUBERTH GmbH



Thomas Schulz  
Product Management SCHUBERTH GmbH

## A. INHOUD

A. Inhoud	99
B. De gebruiksaanwijzing correct gebruiken	100
C. De helm	101
1. Norm	101
2. ECE-toelating	101
3. Anatomie van de helm	102
4. Binnen- en buitenschaal	102
5. Aerodynamische en aero-akoestische eigenschappen	102
6. Kindbandje	103
7. Vizier	104
8. Zonnevizier	107
9. Binnenwerk	109
10. Ventilatiesystemen	111
11. Extra veiligheidsuitrusting	112
D. Op- en afzetten	113
1. Opzetten van de helm	113
2. Afzetten van de helm	113
E. Voorafgaand aan elke rit	114
1. Controle van de helm	114
2. Controle van het kinbandje	114
3. Controle van het vizier en zonnevizier	114
F. Voor uw veiligheid	115
1. Veiligheidsaanwijzingen	115
G. Onderhoud en verzorging	116
1. Buitenschaal	116
2. Vizier en zonnevizier	116
3. Binnenwerk	116
4. Ventilatie	117
5. Opbergen	117
H. Accessoires en onderdelen	118
1. Communicatiesystemen	118
2. Accessoires en onderdelen	118
I. SCHUBERTH service en contactgegevens	120
1. Reparatieservice	120
2. Garantie	120
3. Zetel	121

NL

## B. DE GEBRUIKSAANWIJZING CORRECT GEBRUIKEN

Lees deze gebruiksaanwijzing aandachtig en in de aangegeven volgorde door om kennis te nemen van alle aspecten die relevant zijn voor uw veiligheid.

Let vooral op:

**⚠ Waarschuwing:** veiligheidsaanwijzingen

**⚠ Let op:** aanwijzingen

**✓ Tip:** nuttige adviezen

**⚠ Waarschuwing:**

Deze helm is niet bestemd voor gebruik in de VS en Canada. Deze helm is ontworpen, getest en toegelaten volgens de Europese ECE-normen en voldoet daarom niet aan de in de VS en Canada geldende voorschriften en eisen. Hij mag alleen worden gebruikt in landen waar de Europese ECE-norm van toepassing is. Bij gebruik in andere landen bestaat er geen mogelijkheid om schadeclaims geldend te maken, zowel niet bij rechtkantnen in de VS of Canada, alsook niet in andere landen waar de ECE-norm niet van toepassing is.

**⚠ Caution:**

This helmet is not intended for use in the USA and Canada. The helmet has been inspected and approved to the European ECE Standard and therefore does not conform to US and Canadian regulations and requirements. It is only legal to use the helmet in countries in which the European ECE Standard is valid. If you use the helmet in other countries, you will not in the event of injury be entitled to make a claim for compensation before the US or Canadian courts or the courts of other countries not bound by the ECE Standard.

**⚠ Avertissement :**

Ce casque n'est pas conçu pour être utilisé aux Etats-Unis ni au Canada. Il a été fabriqué, contrôlé et homologué selon la norme européenne ECE. Par conséquent, il n'est pas conforme aux prescriptions et exigences des Etats-Unis d'Amérique et du Canada. Il ne peut être utilisé que dans les pays où la norme européenne ECE est applicable. En cas d'utilisation du casque dans d'autres pays, aucun droit de dommages-intérêts ne peut être revendiqué devant les tribunaux des Etats-Unis d'Amérique ou du Canada ou de pays tiers non assujettis à la norme ECE.

**⚠ Let op:**

In het kader van de technische vooruitgang behouden wij ons het recht voor om ook zonder voorafgaande expliciete kennisgevingen wijzigingen door te voeren.

## C. DE HELM

### 1. NORM

Deze helm voldoet aan de norm ECE-R 22.05. Deze testnorm garandeert de naleving van de gedefinieerde veiligheidsnormen voor schokdemping, fixatiesysteem, vizier en zichtveld. Deze toelating geldt in de landen van de Europese Unie - en in landen die de ECE-normen erkennen – en waarborgt in schadegevallen de belangrijke verzekeringstechnische conformiteit.

Deze helm met ECE-toelating is niet toegelaten voor de VS, Canada en eventuele andere niet-EU-landen. Hij mag alleen worden gebruikt in landen waar de Europese ECE-norm van toepassing is.

**⚠ Let op:**

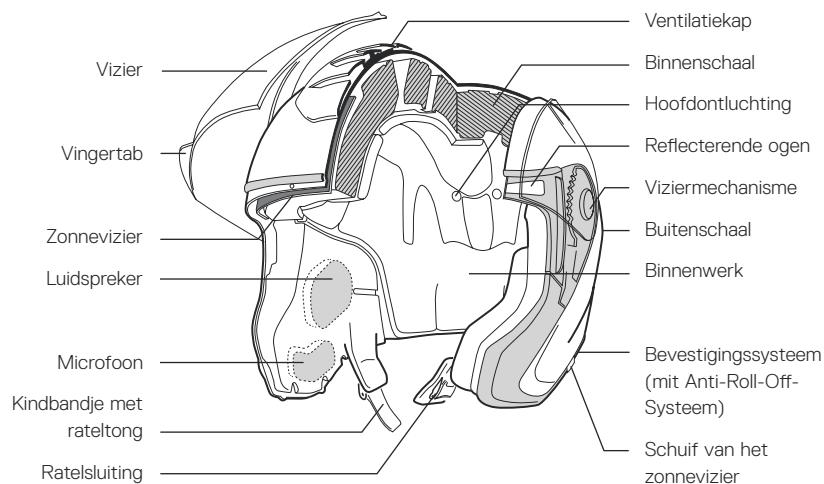
Voor gebruik in de VS, Canada of andere niet-EU-landen mogen uitsluitend SCHUBERTH-helmen worden gebruikt die over de vereiste toelatingen en technische aanpassingen beschikken. Verdere informatie over deze helmen en de verkoopkanalen vindt u op het internet onder: [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com)

### 2. ECE-TOELATING



## C. DE HELM

### 3. ANATOMIE VAN DE HELM



### 4. BINNEN- EN BUITENSCHAAL

De buitenschaal van de helm combineert een optimale aerodynamische vorm met een degelijke bescherming. Deze schaal is gemaakt van een speciale matrix die de helm de hoge, voor een optimale bescherming noodzakelijke stevigheid verleent.

#### ⚠ Waarschuwing:

De helm is ontworpen om slechts éénmalig een slag- of stootinwerking te absorberen. Na een val, ongeluk of andere krachteinwerking moet de helm worden vervangen.

De binnenschaal is uit meerdere delen opgebouwd ter optimalisatie van de schokdempende eigenschappen en biedt een maximale mate van veiligheid.

### 5. AERODYNAMISCHE EN AERO-AKOESTISCHE EIGENSCHAPPEN

#### AERODYNAMISCHE EIGENSCHAPPEN

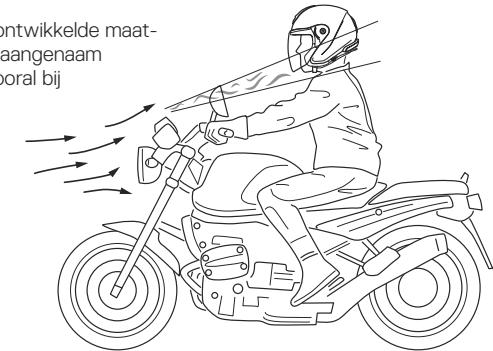
De helm ontwikkelt ook bij hogere snelheden vrijwel geen lift, biedt geringe luchtweerstand en een optimale richtingsstabiliteit.

#### ⚠ Let op:

Bij motoren met bekledingen kunnen zich door de bekleding luchtverwelingen voordoen, die de aerodynamische eigenschappen van de helm beïnvloeden.

### AERO-AKOESTISCHE EIGENSCHAPPEN

Diverse in het SCHUBERTH-windkanaal ontwikkelde maatregelen zorgen voor een aero-akoestisch aangenaam stille helm en ondersteunen daarmee – vooral bij hogere snelheden – de concentratie tijdens het rijden.



NL

#### ⚠ Let op:

Het type motor, de kleding, zithouding en lichaamspositie beïnvloeden de aero-akoestische werking van de helm. Bij motoren met bekledingen kunnen zich door de bekleding luchtverwelingen voordoen, die de aero-akoestische eigenschappen van de helm beïnvloeden.

#### ⚠ Waarschuwing:

Door de geringe door het gehoor waargenomen windgeluiden in de helm kan de daadwerkelijke snelheid licht onderschat worden en de snelheid zou aan de hand van de kilometermeter moeten worden gecontroleerd.

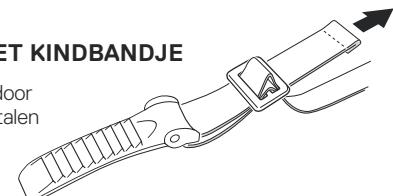
### 6. KINBANDJE

De helm wordt geleverd met een ratelsluiting. Dit sluitsysteem maakt het mogelijk het kindbandje bij het opzetten van de helm telkens eenvoudig, maar optimaal op uw hoofd af te stemmen.



#### INSTELLING VAN DE LENGTE VAN HET KINBANDJE

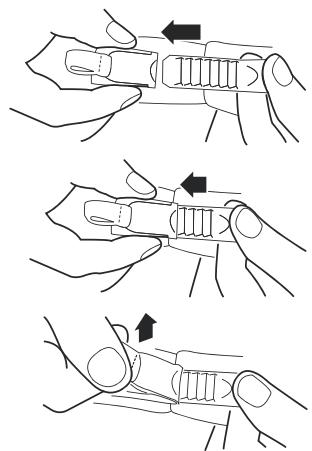
De lengte van het kindbandje wordt gevereerd door het kindbandje verder of minder ver door de metalen gesp te trekken.



## C. DE HELM

### OPENEN EN SLUITEN

1. Om het kindbandje te sluiten, schuift u de rateltong stapsgewijs in de sluiting tot het kindbandje tegen de kin aanligt.



2. Om het kindbandje te openen, trekt u de rode band aan het ratelslot omhoog om de sluiting vrij te geven – trek vervolgens de rateltong uit de sluiting.

#### ⚠ Waarschuwing:

Bij de instelling van het kinbandje dient men erop te letten dat het strak, maar niet storend tegen de kin aanligt. Het kinbandje is correct gesloten, wanneer het onder trekkkracht niet meegeeft en de helm niet naar voren van het hoofd getrokken kan worden.

#### ⚠ Waarschuwing:

Bij het rijden moet het kinbandje correct gesloten en ingesteld zijn, anders zou bij een ongeluk de helm los kunnen komen van het hoofd.

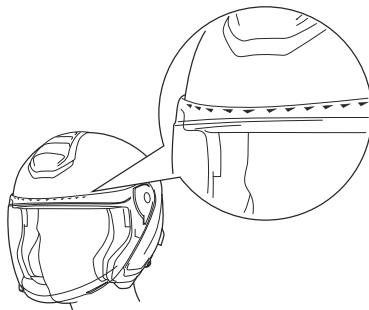
#### ⚠ Waarschuwing:

Het kinbandje mag in geen geval tijdens de rit worden geopend.

## 7. VIZIER

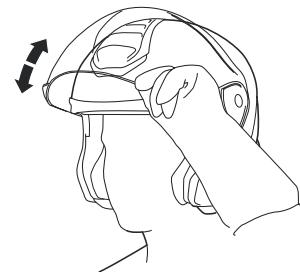
### VIZIERTURBULATOREN

De aan de bovenzijde van het vizier aanwezige gepatenteerde turbulatoren optimaliseren de aero-akoestische eigenschappen bij ritten met geopend vizier. Zij verhinderen storende geluiden in de vorm van fluittonen die bij gladde en rechte randen kunnen ontstaan.



### OPENEN EN SLUITEN

Het vizier wordt geopend en gesloten door een van de beide aan het vizier aangebrachte vingertabs te grijpen en het vizier naar boven of beneden in de gewenste positie te duwen.

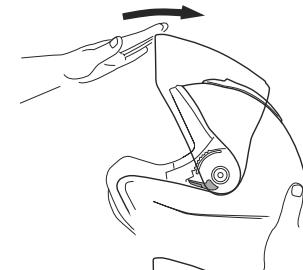


### VERVANGING VAN HET VIZIER

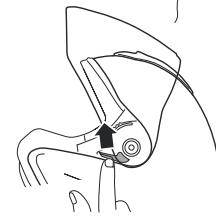
De vervanging van het vizier is snel en zonder hulpmiddelen mogelijk dankzij het comfortabele EasyChange-viziermechanisme.

#### Verwijdering van het vizier

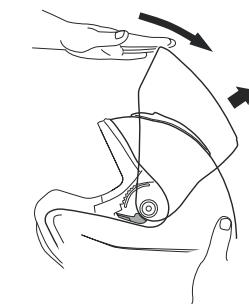
1. Zet het vizier in de bovenste vergrendelde stand.



2. Druk het veerelement onder het viziermechanisme in de richting van de vizieropening. Bedien vervolgens het veerelement aan de andere zijde.



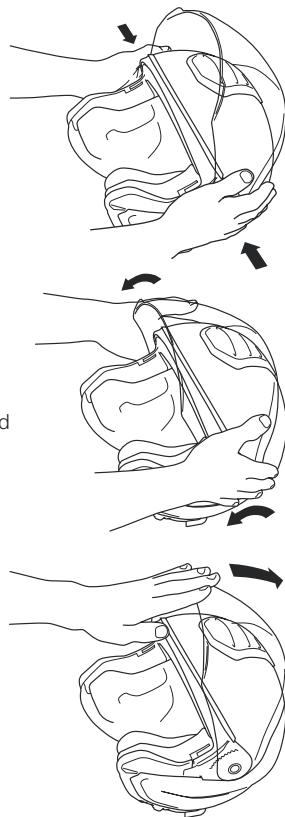
3. Beweeg het vizier naar boven tot het loskomt uit het viziermechanisme.



## C. DE HELM

### Montage van het vizier

1. Plaats met beide handen de vergrendelingen van het vizier in de daarvoor bestemde uitsparing in het viziermechanisme.
2. Door lichte, naar de helm gerichte druk en een gelijktijdige sluitbeweging vergrendelt het vizier zich hoorbaar.
3. Sluit het vizier door het in de onderste vergrendelstand te duwen.
4. Open het vizier een keer tot aan de aanslag om de werking van het viziermechanisme te controleren.



#### ⚠️ Waarschuwing:

Vóór elke rit dient het vizier op correcte werking en mechanische schades te worden gecontroleerd en moet een voldoende goed zicht veilig worden gesteld. Een sterk bekraast, mat en/of vervuiled vizier belemert het zicht en zou vóór aanvang van een rit om veiligheidsredenen vervangen of van vervuilingen ontdaan moeten worden.

#### ⚠️ Waarschuwing:

Dampen van oplosmiddelen en brandstoffen kunnen scheuren in het vizier veroorzaken. Het vizier mag niet worden blootgesteld aan dergelijke dampen! Daarom zou de helm nooit in de buurt van de tankontluchting van de motor gelegd moeten worden.

#### ⚠️ Waarschuwing:

Bij slecht zicht tijdens de avond en nacht en bij passages door tunnels nooit getinte vizieren gebruiken.

## 8. ZONNEVIZIER

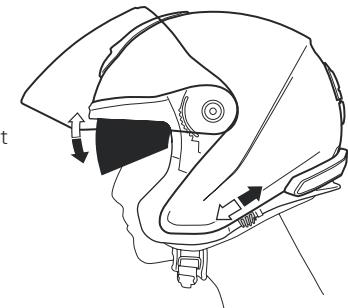
Het zonnevizier biedt bij ritten zonder of met omhoog gezwenkt vizier bescherming tegen lichte steenslag en insecten. Bovendien biedt het effectieve bescherming tegen schadelijke UV-straling\*.

\* Gecertificeerd en toegelaten volgens EN 12312-1 Lens Category 3

### OPENEN EN SLUITEN

De bediening van het zonnevizier loopt via de links in het kingedeelte geplaatste schuif. Het zonnevizier kan onafhankelijk van de stand van het vizier worden bediend.

1. Door de schuif naar achteren te bewegen, daalt het zonnevizier neer naar de onderste positie.
2. Door de schuif naar voren te bewegen, verdwijnt het zonnevizier in de binnenschaal van de helm waar het zich in de eindpositie vergrendelt.



#### ⚠️ Let op:

Het zonnevizier mag alleen met de schuif worden bediend.

#### ⚠️ Waarschuwing:

Bij slecht zicht, ,s avonds en ,s nachts en bij passages door tunnels nooit getinte zonnevizieren gebruiken.

#### ⚠️ Waarschuwing:

Rijden zonder vizier of met geopend vizier kan oog- en gezichtsletsel door stenen, stof, insecten of rondvliegende deeltjes tot gevolg hebben. Een neergelaten zonnevizier biedt een tot op zekere hoogte bescherming tegen steenslag en insecten, maar kan niet alle gevaren afweren.

#### ⚠️ Waarschuwing:

Vóór elke rit dient het zonnevizier op correcte werking en mechanische schades te worden gecontroleerd en moet een adequaat zicht veilig worden gesteld. Een sterk bekraast, mat en/of vervuiled zonnevizier belemert het zicht en zou vóór aanvang van een rit om veiligheidsredenen vervangen of van vervuilingen ontdaan moeten worden.

## C. DE HELM

### VERVANGING VAN HET ZONNEVIZIER

De vervanging van het zonnevizier is zonder hulpmiddelen mogelijk.

#### ✓ Tip:

Om vingersporen en krassen bij de vervanging te vermijden, zou het zonnevizier met een schone, zachte doek (aanbevolen: microvezeldoek) vastgepakt moeten worden.

#### ✓ Tip:

Bij een vervanging van het zonnevizier is het handig om de helm op een recht vlak of in zithouding op de bovenbenen te leggen.

#### ⚠ Let op:

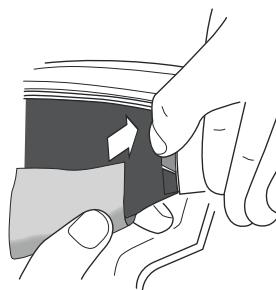
Bij de verwijdering en plaatsing dient contact tussen het zonnevizier en de helmbuitenschaal vermeden te worden.

### Verwijdering van het zonnevizier

1. Zwenk het zonnevizier naar beneden
2. Buig de middelste snapverbinding met houderelement licht naar buiten tot het zonnevizier loskomt uit de bevestiging.
3. Herhaal deze stap voor de andere zijde.

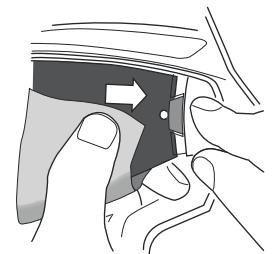
#### ✓ Tip:

De zonnevizieropnames zouden in de onderste stand moeten blijven staan tot een nieuw zonnevizier wordt geplaatst.



### Plaatsing van het zonnevizier

1. Steek het zonnevizier tussen de snapverbindingen en vergrendel het op het houderelement.
2. Herhaal deze stap voor de andere zijde.
3. Controleer de werking van het zonnevizier door de schuif naar voren en naar achteren te bewegen.

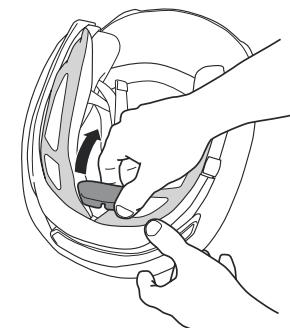


### 9. BINNENWERK

Het binnenwerk van de helm is compleet uitneembaar en wasbaar en garandeert niet alleen een uitstekende pasvorm, maar ook een optimale be- en ontluuchting van de helm. Wangkussens, hoofdvoeringen en hoofdpad zorgen ervoor dat de helm rondom het hoofd goed aanligt. Het binnenwerk bestaat op alle punten uit huidvriendelijk, actief ademend en zeer goed warmte en vocht afvoerend materiaal.

### VERWIJDERING VAN HET BINNENWERK

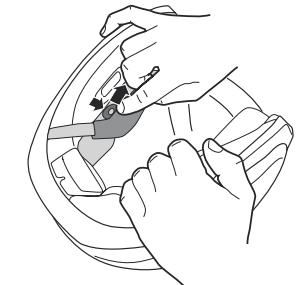
1. Trek de nekband uit de bevestiging en verwijder het hoofdbandkussen stapsgewijs door de knopen los te maken.



2. Trek de nekkussendelen links en rechts van achteren beginnend uit de geleidingssleuven.



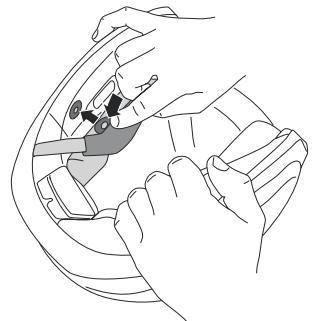
3. Verwijder de wangkussens stapsgewijs door de pins van de helmschaal en de nekband te verwijderen.



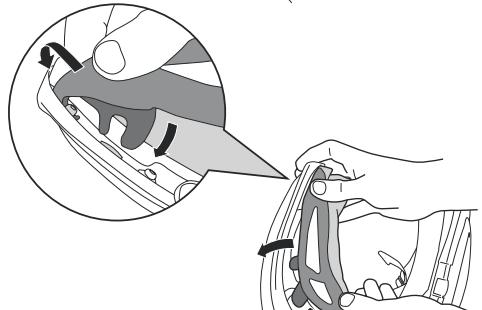
## C. DE HELM

### AANBRENGEN VAN HET BINNENWERK

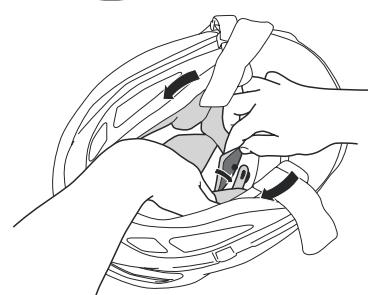
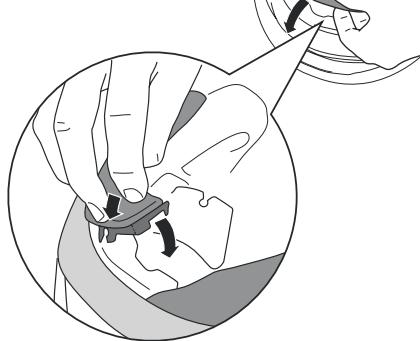
1. Trek het insteekoog van de nekband over de pin aan het wangkussen. Maak vervolgens het wangkussen met behulp van de pins vast aan de insteekvoorzieningen aan de helmschaal.



2. Haak de haakvormige einden van de nekbanden achter de voorste schroeven in. Borg vervolgens de insteekvoorzieningen van de nekbanden in de tussen de helmschaal en de binnenschaal aanwezige pins.



3. Leg het hoofdbandkussen in en knoop het aan de voorzijde beginnend aan de binnenschaal.



#### Let op:

De nekbanden mogen niet verdraaid zitten.

#### Let op:

Hang de helm niet over een spiegel of stuurgreep om schade aan het binnenvoorzag te vermijden.

#### Waarschuwing:

Rijd nooit met een helm waaruit delen van het binnenvoorzag verwijderd zijn.

#### Waarschuwing:

Intense hitte-inwerkingen (bijv. uitlaathitte) kunnen het binnenvoorzag beschadigen.

## 10. VENTILATIESYSTEMEN

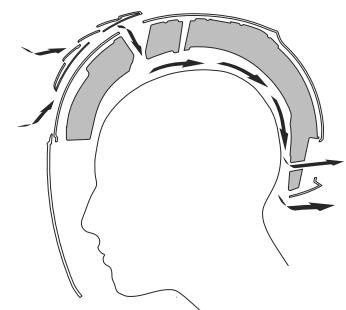
### HOOFDVENTILATIE

Om het hoofdoppervlak te ventileren, bevindt zich aan de bovenzijde van de helmschaal een grote, verstelbare ventilatiekap. De instromende lucht wordt via de kanalen over de bovenzijde van het hoofd gevoerd om een effectieve totoevoer van frisse lucht te realiseren. Om de totoevoer van frisse lucht te reguleren wordt de ventilatiekap naar achteren bewogen om de hoeveelheid instromende lucht te variëren. Door de ventilatiekap tot aan de aanslag te verschuiven wordt een maximale luchttoetoevoer bereikt.



### HOOFDONTLUCHTING

Het innovatieve ontluchtingsconcept van de helm garandeert een optimale koeling en een snelle afvoer van de warmte binnen de helm. De aan de achterzijde van de helm heersende onderdruk zorgt voor een permanente ontrekking van de interne lucht bij het achterhoofd en de nek. Op deze manier wordt een aangenaam klimaat binnen de helm gegarandeerd.



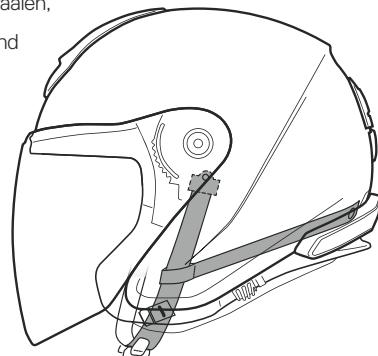
## C. DE HELM

### 11. EXTRA VEILIGHEIDSUITRUSTING

#### ANTI-ROLL-OFF-SYSTEM (A.R.O.S.)

Het door SCHUBERTH ontwikkelde Anti-Roll-Off-Systeem zorgt er bij een correct gesloten en ingesteld kinbandje voor dat

- a) de helm zich niet van achteren van het hoofd af kan draaien,
- b) door de kleine neelhoek een contact tussen de vizierrand en de kin resp. de hals van de motorrijder wordt tegengegaan,
- c) de gevolgen van een contact tussen de helm en de borstkas bij een ongeluk beperkt worden.



#### Reflecterende vlakken

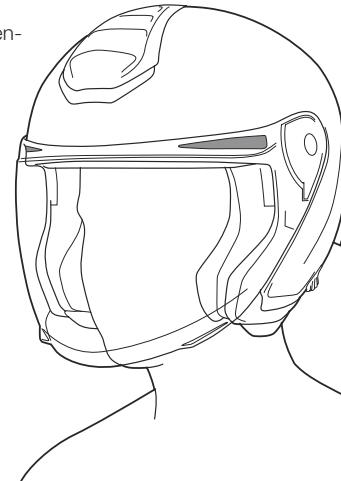
Links en rechts onder het vizier bevinden zich twee reflecterende vlakken. In combinatie met de zilverkleurige reflecterende applicaties in het nekkussen wordt de herkenbaarheid van de motorrijder in het wegverkeer gegarandeerd. Bovendien zijn de SCHUBERTH-beletteringen aan de voorhoofdzijde van de helm van reflecterende folie gemaakt.

##### Let op:

Houd de reflecterende veiligheidsvlakken schoon.

##### Let op:

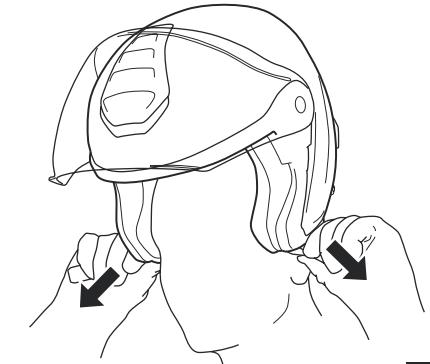
Bij gebruik van de helm in Frankrijk moeten nog extra reflecterende veiligheidsstickers aan voor- en achterzijde en links en rechts aan de helm worden aangebracht.



## D. OP- EN AFZETTEN

### 1. OPZETTEN VAN DE HELM

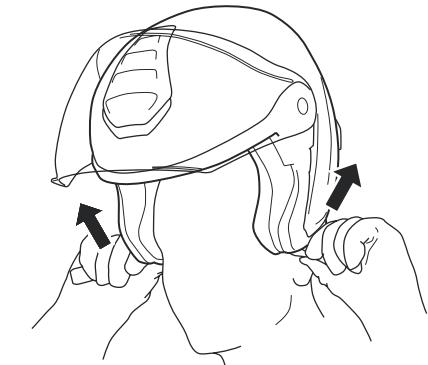
1. Schuif het zonnevizier in de helmschaal.
2. Open het kindbandje.
3. Pak de onderste einden van de kindband vast en trek die uit elkaar.
4. De helm laat zich nu gemakkelijk over het hoofd trekken.
5. Sluit het kindbandje en voer hiervoor de rateltong stapsgewijs in de sluiting in tot het kindbandje stevig om de kin zit.
6. Verzeker u ervan dat het kinbandje onder de kin doorloopt en stevig aanligt.



NL

### 2. AFZETTEN VAN DE HELM

1. Schuif het zonnevizier in de helmschaal.
2. Open het kindbandje.
3. Trek de rateltong uit het slot.
4. Pak de onderste einden van de kindband vast en trek die uit elkaar.
5. De helm laat zich nu gemakkelijk van het hoofd trekken.



##### Tip:

Om krassen aan andere voorwerpen waarop de helm neergelegd zou kunnen worden te vermijden, zou het kinbandje ook na het afzetten gesloten moeten worden.

## E. VOORAFGAAND AAN ELKE RIT

### 1. CONTROLE VAN DE HELM

#### ⚠ Waarschuwing:

De helm zou voor elke rit op schade onderzocht moeten worden. Kleine oppervlakkige krasen tasten de beschermende werking van de helm niet aan. Bij ernstige schade (scheuren, deuken, afgeschildeerde of gescheurde lak enz.) mag de helm niet verder worden gebruikt.

### 2. CONTROLE VAN HET KINBANDJE

1. De helm opzetten.
2. Zorg ervoor dat het kinbandje onder de kin doorloopt.
3. Grijp met de wijsvinger onder het kinbandje en trek het naar beneden. Ligt het kinbandje los tegen de kin, dan is het te lang ingesteld en moet het strakker worden aangetrokken.
4. Laat het kinbandje zich niet zodanig sluiten dat het stevig tegen de kin aanligt, dan moet worden gecontroleerd of de maat van de helm nog de juiste is voor de motorrijder.
5. Na elke correctie moet de controle van het kinbandje worden herhaald.

#### ⚠ Waarschuwing:

Rijd nooit zonder gesloten en correct ingesteld kinbandje! Het kinbandje moet goed zitten en mag niet meegeven als eraan getrokken wordt. Alleen wanneer het kinbandje niet meegeeft, is de sluiting correct gesloten.

### 3. CONTROLE VAN VIZIER EN ZONNEVIZIER

#### ⚠ Waarschuwing:

Het vizier resp. zonnevizier moeten altijd in een probleemloze toestand verkeren en dienen daarom regelmatig op mechanische schade gecontroleerd te worden. Beschadigde en/of vervuilde vizieren en zonnevizieren belemmeren het zicht onder alle rijomstandigheden. Zij zijn dan niet meer geschikt om mee te rijden en verhogen het risico op ongelukken. Zij zouden daarom voor aanvang van de rit vervangen of schoongemaakt moeten worden.

## F. VOOR UW VEILIGHEID

### 1. VEILIGHEIDSAANWIJZINGEN

#### ⚠ Waarschuwing:

Gebruik alleen een helm die goed zit en past!

#### ⚠ Waarschuwing:

Bij het motorrijden bestaan speciale gezondheidsrisico's en gevaren voor motorrijders en passagiers. De risico's en gevaren kunnen door het dragen van een helm beperkt, maar niet uitgesloten worden. Er zijn geen definitieve uitspraken mogelijk over de concrete beschermende werking van een helm bij een ongeluk. Een veilige, aan de weg- en weersomstandigheden aangepaste rijstijl is de basisvoorwaarde voor uw veiligheid.

#### ⚠ Waarschuwing:

Na een val, ongeluk of andere krachteinwerking op de helm kan de volledige beschermende werking niet meer worden gegarandeerd! De bij een botsing inwerkende energie wordt – net als bij een kruikzone van een personenauto – door een volledige of gedeeltelijke vernieling van de structuur van de binnen- en buitenschaal van de helm geabsorbeerd. Door de constructie van de helm zijn deze schades vaak niet herkenbaar als de helm van buitenaf bekijken wordt. De veiligheidshelm is ontworpen om slechts eenmalig een stootinwerking te absorberen. Na een val, ongeluk of andere krachteinwerking moet de helm daarom principieel worden vervangen. Om veiligheidsredenen moet de oude helm onbruikbaar worden gemaakt.

#### ⚠ Waarschuwing:

Zelfs een val van de helm van een hoogte van minder dan 1 m kan al kleine scheurtjes in de helmschaal veroorzaken, waarna de maximale veiligheid niet meer gegarandeerd kan worden.

#### ⚠ Waarschuwing:

Geen enkele helm biedt bescherming tegen alle denkbare slag- en stootinwerkings. Deze helm werd speciaal ontwikkeld voor motorrijders. Hij is niet geschikt voor andere gebruiksdoeleinden.

#### ⚠ Waarschuwing:

Afhankelijk van de belasting en verzorging zou de helm na 5–7 jaar vervangen moeten worden. De buitenschaal is weliswaar principieel geschikt voor een langere levensduur dan dat, maar vanwege materiaalmoeheid en slijtageverschijnselen van andere componenten en van de helm als totaal systeem en vanwege onbekende omgevingsfactoren tijdens het gebruik adviseren wij u voor uw eigen veiligheid de helm na afloop van de bovengenoemde periode te vervangen.

#### ⚠ Waarschuwing:

Intense hitte (bijv. uitlaathitte) kan de helm beschadigen!

#### ⚠ Waarschuwing:

Bij slecht zicht tijdens de avond en nacht en bij passages door tunnels nooit getinte vizieren en zonnevizieren gebruiken. Bij slecht zicht zou de rit uitgesteld of onderbroken moeten worden.

## G. ONDERHOUD EN VERZORGING

### 1. BUITENSCHAAL

Voor de reiniging en verzorging van de buitenschaal van de helm kan water en een pH-neutraal zeepsop worden gebruikt.

#### Let op:

Een directe inwerking van motorbrandstoffen, verdunners en oplosmiddelen kan de structuur van de binnens- en buitenschaal van de helm vernielen. De helm mag ook niet voor reinigingsdoeleinden met dergelijke stoffen in aanraking komen, omdat dit tot ernstige schade (ook zonder uitwendig zichtbare symptomen) kan leiden waardoor de helm niet meer zijn volledige beschermende werking zal kunnen bieden.

### 2. VIZIER EN ZONNEVIZIER

Voor de verwijdering van verontreinigingen aan de buitenzijde van het vizier worden een zachte doek en een mild zeepsop (< 20 °C) aanbevolen. Gebruik voor het afdrogen van het vizier een pluisvrije doek zonder te veel druk uit te oefenen.

#### Waarschuwing:

Voor de reiniging van vizieren mogen in geen geval benzine, oplosmiddelen, venster- en glasreinigers of andere alcoholhoudende reinigingsmiddelen worden gebruikt, omdat deze stoffen het vizier mechanisch beschadigen. Het vizier mag niet worden blootgesteld aan dergelijke stoffen of aan de dampen ervan!

### 3. BINNENWERK

De hoofd- en wangkussens kunnen als handwas met een mild zeepsop (bijv. met een sterk verduld, gangbaar fijnwasmiddel) worden gewassen bij maximaal 30 °C. Laat de vochtige binnenwerkdelen bij kamertemperatuur en voldoende ventilatie drogen.

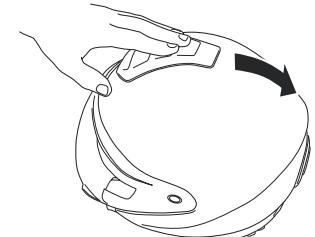
#### Let op:

Breng het binnenwerk pas weer aan in de helm, wanneer dit droog is.

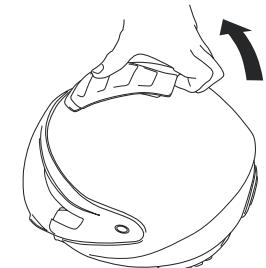
### 4. VENTILATIE

Indien nodig kan de ventilatiekap van de hoofdventilatie verwijderd worden om het ventilatiemechanisme te reinigen.

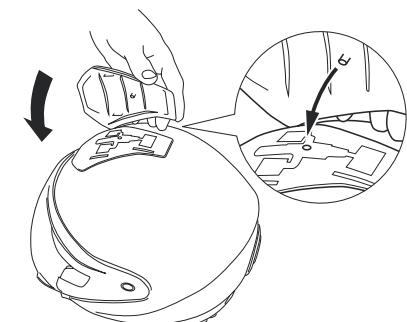
1. Ventilatiekap volledig naar achteren bewegen.



2. Grijp onder de achterste rand van de ventilatiekap en maak deze met een hevelbeweging naar boven toe los.



3. Reinig de ventilatiekap en het ventilatie-mechanisme.



4. Plaats de stift van de beluchtingskap exact in de insteekvoorziening van het ventilatiemechanisme en steek de ventilatiekap erin tot een duidelijk hoorbaar „klikgeluid“ waargenomen wordt.

### 5. OPBERGEN

Berg de helm op in de meegeleverde helmzak op een droge, goed geventileerde en stabiele plek.

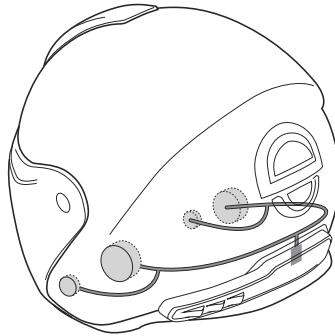
#### Let op:

Berg de helm op een plek op die niet toegankelijk is voor kinderen en dieren. Bovendien zou de helm zo moeten worden weggelegd dat hij niet op de vloer kan vallen. Beschadigingen die op die manier ontstaan, vallen niet onder de garantiedekking.

## H. ACCESSOIRES EN ONDERDELEN

### 1. COMMUNICATIESYSTEMEN

De helm is standaard voorbereid voor uitrusting met het SCHUBERTH SRC-systeem™ – de benodigde microfoons, luidsprekers en kabels zijn al voorgemonteerd en een handmatige montage is dus niet noodzakelijk. Informatie over het SCHUBERTH SRC-System™ is verkrijgbaar bij de dealers en op [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com).



#### ⚠ Waarschuwing:

De in- en/of aanbouw van communicatiesystemen (met uitzondering van het SRC-systeem™), eenvoudige headsets, helmcamera's en/of andere aanbouwaccessoires aan of in een helm komt in principe neer op een modificatie van de helm. Daarom moeten de betreffende communicatiesystemen, headsets, helmcamera's en/of andere aanbouwonderdelen speciaal volgens de Europese helmnorm EDE-R 22.05 getest en toegelaten zijn voor inbouw in het betreffende helmmodel. Hoogstwaarschijnlijk vervalt anders de toelating en verzekерingsconformiteit van de helm met de inbouwonderdelen. Het bewijs voor een ECE-R 22.05.conforme toelating van een helm - in combinatie met een speciaal communicatiesysteem - is alleen geldig, wanneer dit door een officiële toelatingsinstantie uit één van de EU-landen in die zin afgegeven is. Anderssoortige verklaringen van dergelijke instellingen (o.a. over de geschiktheid van communicatiesystemen voor gebruik in motorhelmen in algemene zin) of verklaringen van andere instellingen zijn niet relevant en leiden ertoe dat de helm zijn toelating verliest.

### 2. ACCESSOIRES EN ONDERDELEN

Wij adviseren u voor de helm uitsluitend originele toebehoren en onderdelen van SCHUBERTH te gebruiken, omdat die optimaal op de helm afgestemd zijn. Deze zijn verkrijgbaar bij de vakdealer. De SCHUBERTH-vakdealer in uw regio kunt u op het internet vinden onder [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com).

#### ⚠ Waarschuwing:

De vervanging van alle niet bij dealers verkrijgbare onderdelen en componenten van de helm mag om veiligheidsredenen alleen door de SCHUBERTH-service worden verricht. De dealer zal deze service graag voor u regelen.

#### ⚠ Waarschuwing:

Originele bestanddelen (daartoe behoren vooral de buitenschaal, de binnenschaal en het fixatiesysteem) mogen niet worden veranderd of verwijderd. Het aanbrengen van vreemde, niet aanbevolen extra onderdelen kan de beschermende werking teniet doen en leidt tot het vervallen van de ECE-toelating en van alle garantie- en verzekeringsaanspraken.

#### ⚠ Waarschuwing:

Voor deze helm mogen alleen originele accessoires en onderdelen van SCHUBERTH en door SCHUBERTH voor deze helm uitdrukkelijk vrijgegeven accessoires worden gebruikt!

NL

# I. SCHUBERTH SERVICE EN CONTACTGEGEVENS

## 1. REPARATIESERVICE

Deze helm is een SCHUBERTH-kwaliteitsproduct. Mocht desondanks een reparatie noodzakelijk zijn, dan gelieve u contact op te nemen met uw vakdealer.

### Let op:

Voor zover een reparatie-opdracht zonder duidelijke vermelding van het probleem/de schade ingediend wordt, zijn wij of uw dealer gerechtigd het artikel te onderzoeken en/of de uitvoering van de opdracht uit te stellen tot er overleg met u heeft plaatsgevonden. Worden bij een eenduidige vermelding van het defect / de schade tijdens de reparatie nog andere gebreken vastgesteld, dan hebben wij of uw dealer het recht – maar niet de plicht – deze zonder specifieke opdracht te verhelpen, wanneer dit voor het behoud van de beschermende werking noodzakelijk is en relatief gering van omvang is in relatie tot de kosten voor de oorspronkelijke reparatieopdracht. In andere gevallen is uw toestemming vereist.

## 3. ZETEL

### Telefooncentrale

+49 (0)391 8106-0

### Adres

SCHUBERTH GmbH  
Stegelitzer Straße 12  
39126 Magdeburg  
Duitsland

### Internet

[www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com)

## 2. GARANTIE

De vakhandel biedt garantie op aangekochte helmen, accessoires en communicatiesystemen van SCHUBERTH. In Duitsland bedraagt de garantiertermijn 2 jaar. Mochten er gegronde redenen zijn voor een klacht met betrekking tot de helm, dan verzoeken wij u dit bij uw vakdealer te melden. In geval van retourzending via de vakdealer zou een zo duidelijk mogelijke beschrijving van het defect of de schade en een kopie van het aankoopbewijs moeten worden meegestuurd.

NL

# M1

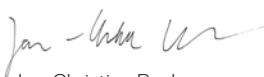
## MUCHAS GRACIAS POR SU CONFIANZA,

Muchas gracias por confiar en nuestros años de experiencia en el diseño y fabricación de cascos de motocicleta.

Nos satisface que se haya decidido por un SCHUBERTH METROPOLITAN 1. Todos los METROPOLITAN 1 que salen de nuestra fábrica han sido fabricados a mano siguiendo un complejo proceso y aplicando los métodos de fabricación más modernos. El innovador casco jet con diseño adaptable no solo sienta precedentes con respecto a confort, funcionalidad y seguridad, sino que además, se adapta a sus expectativas. El METROPOLITAN 1 le ofrece una amplia gama de colores, pantallas y equipamientos técnicos.

Todas estas características, nuestras altas aspiraciones en cuanto a la calidad de los materiales empleados y el esmero en el acabado se fusionan en un producto de calidad diseñado para satisfacer las más altas exigencias en materia de seguridad y fiabilidad en el tráfico rodado.

Le deseamos buen viaje seguro y que disfrute de su SCHUBERTH METROPOLITAN 1.



Jan-Christian Becker  
CEO SCHUBERTH GmbH



Thomas Schulz  
Product Management SCHUBERTH GmbH

## A. CONTENIDO

A.	Contenido	123
B.	Uso correcto del manual de instrucciones	124
C.	El casco	125
1.	Normativa	125
2.	Homologación ECE	125
3.	Anatomía del casco	126
4.	Calota interior y calota exterior	126
5.	Aerodinámica y aeroacústica	126
6.	Mentonera	127
7.	Visor	128
8.	Visor solar	131
9.	Tapicería interior	133
10.	Sistemas de ventilación	135
11.	Equipamiento adicional de seguridad	136
D.	Colocación y extracción del casco	137
1.	Colocación del casco	137
2.	Extracción del casco	137
E.	Antes de cada viaje	138
1.	Revisión del casco	138
2.	Revisión de la mentonera	138
3.	Control de la pantalla y del visor solar	138
F.	Para su seguridad	139
1.	Advertencias de seguridad	139
G.	Mantenimiento y cuidados	140
1.	Calota exterior	140
2.	Pantalla y visor solar	140
3.	Tapicería interior	140
4.	Ventilación	141
5.	Conservación	141
H.	Accesorios y repuestos	142
1.	Sistemas de comunicación	142
2.	Accesorios y repuestos	143
I.	Servicio postventa SCHUBERTH y contacto	144
1.	Servicio de reparación	144
2.	Garantía	144
3.	Sede de la empresa	145

ES

## B. USO CORRECTO DEL MANUAL DE INSTRUCCIONES

Lea detenidamente el manual de instrucciones en el orden establecido con el fin de no olvidar ningún aspecto relevante para su seguridad.

Preste especial atención a:

**⚠ Advertencia:** Advertencias de seguridad

**💡 Atención:** Indicaciones

**✓ Consejo:** Recomendaciones prácticas

**⚠ Advertencia:**

Este casco no ha sido diseñado para su uso en los EE.UU. y Canadá. Este casco ha sido diseñado, ensayado y homologado según la norma europea ECE, por lo que no cumple con los requisitos y normas estadounidenses y canadienses. Solo debe emplearse en países en los que tenga vigencia la normativa europea ECE. En caso de daños por utilización en otros países no se podrán reclamar derechos de indemnización ante tribunales estadounidenses o canadienses así como ante tribunales de terceros países no adheridos a esta norma.

**⚠ Caution:**

This helmet is not intended for use in the USA and Canada. The helmet has been inspected and approved to the European ECE Standard and therefore does not conform to US and Canadian regulations and requirements. It is only legal to use the helmet in countries in which the European ECE Standard is valid. If you use the helmet in other countries, you will not in the event of injury be entitled to make a claim for compensation before the US or Canadian courts or the courts of other countries not bound by the ECE Standard.

**⚠ Avertissement :**

Ce casque n'est pas conçu pour être utilisé aux Etats-Unis ni au Canada. Il a été fabriqué, contrôlé et homologué selon la norme européenne ECE. Par conséquent, il n'est pas conforme aux prescriptions et exigences des Etats-Unis d'Amérique et du Canada. Il ne peut être utilisé que dans les pays où la norme européenne ECE est applicable. En cas d'utilisation du casque dans d'autres pays, aucun droit de dommages-intérêts ne peut être revendiqué devant les tribunaux des Etats-Unis d'Amérique ou du Canada ou de pays tiers non assujettis à la norme ECE.

**💡 Atención:**

Nos reservamos el derecho a realizar cualquier tipo de modificación técnica sin previo aviso.

## C. EL CASCO

### 1. NORMATIVA

El casco cumple con la normativa ECE-R 22.05. Esta normativa garantiza el cumplimiento de estándares de seguridad definidos en cuanto a amortiguación, sistema de retención, pantalla y campo de visión. Esta homologación se encuentra vigente en los países de la Unión Europea, así como en países que reconocen la normativa ECE, y garantiza la conformidad del seguro, tan importante en caso de siniestro.

Este casco con homologación ECE no ha sido diseñado para ser empleado en EE.UU. o Canadá o, dado el caso, en otros países no comunitarios. Solo debe utilizarse en países en los que tenga vigencia la normativa europea ECE.

**💡 Atención:**

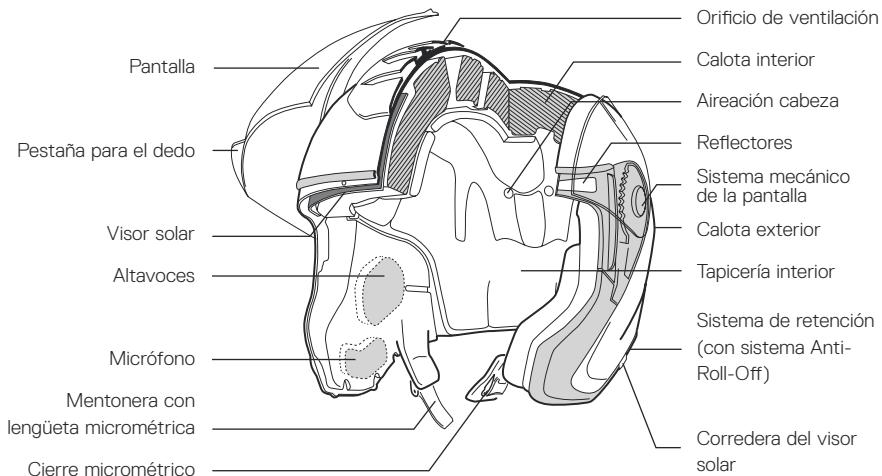
En el caso de EE.UU., Canadá u otros países no comunitarios sólo podrán emplearse cascos SCHUBERTH que posean la homologación y las características técnicas correspondientes. Encontrará más información y los distribuidores de este casco en Internet en la página: [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com)

### 2. HOMOLOGACIÓN ECE



## C. EL CASCO

### 3. ANATOMÍA DEL CASCO



### 4. CALOTA INTERIOR Y CALOTA EXTERIOR

La calota exterior del casco combina una forma aerodinámica óptima con la consiguiente protección. Se compone de una matriz especial que confiere al casco la alta resistencia necesaria para una protección óptima.

**⚠️ Advertencia:**

El casco ha sido diseñado para absorber los efectos de un solo golpe o impacto. Será preciso cambiar de casco tras una caída, accidente o cualquier otro tipo de impacto.

La calota interior del casco se compone de varias piezas para optimizar la amortiguación contra los golpes y ofrecer un alto grado de seguridad.

### 5. AERODINÁMICA Y AEROACÚSTICA

#### AERODINÁMICA

Incluso a altas velocidades, el casco no desarrolla prácticamente ningún empuje aerostático; ofrece poca resistencia al aire y una óptima estabilidad direccional.

**⚠️ Atención:**

En motocicletas con revestimiento, el carenado puede producir remolinos de viento que influyan en las propiedades aerodinámicas del casco.

#### AEROACÚSTICA

Diversas medidas desarrolladas en el túnel aerodinámico de SCHUBERTH han permitido obtener un casco silencioso desde el punto de vista aeroacústico, de forma que permita la concentración en la conducción, en especial a altas velocidades.



ES

**⚠️ Atención:**

El tipo de motocicleta, el carenado, la postura y el tamaño corporal influyen en la aeroacústica del casco. En motocicletas con revestimiento, el carenado puede producir remolinos de viento que influyan en las propiedades aeroacústicas del casco.

**⚠️ Advertencia:**

El aislamiento acústico del casco dificulta la percepción real de la velocidad, por lo que esta debería controlarse con el tacómetro.

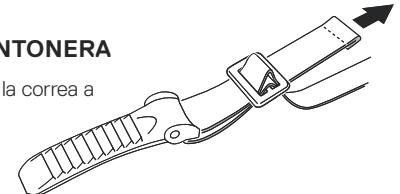
### 6. MENTONERA

El casco se suministra con un cierre micrométrico. Este sistema de cierre hace posible el ajuste fácil y a medida de su cabeza de la mentonera cada vez que se coloca el casco.



#### AJUSTE DE LA LONGITUD DE LA MENTONERA

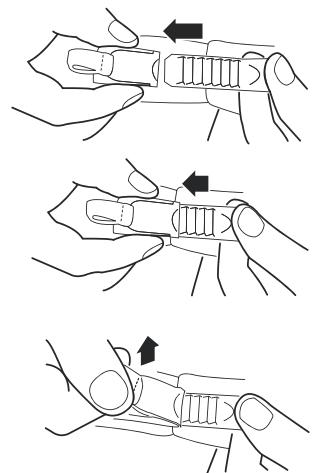
La longitud de la mentonera se ajusta tirando de la correa a través de la hebilla de metal.



## C. EL CASCO

### APERTURA Y CIERRE

1. Para cerrar la mentonera, pasar la lengüeta micrométrica de forma gradual por el cierre hasta que la mentonera quede ajustada al mentón.



2. Para abrir la mentonera, tirar de la cinta roja en el cierre micrométrico y liberar así el cierre. A continuación, sacar la lengüeta micrométrica del cierre.

#### ⚠ Advertencia:

Al ajustar la mentonera habrá que procurar que quede ceñida al mentón pero sin llegar a molestar. La mentonera está bien cerrada cuando no cede a la tracción y el casco no se puede quitar de la cabeza tirando hacia delante.

#### ⚠ Advertencia:

Al conducir, la mentonera debe estar correctamente cerrada y ajustada, de lo contrario, el casco podría desprenderse de la cabeza en caso de accidente.

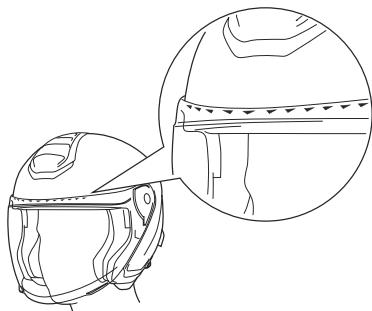
#### ⚠ Advertencia:

Bajo ningún concepto se debe abrir la mentonera mientras esté conduciendo.

## 7. VISOR

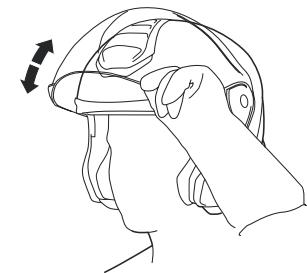
### TURBULADORES DE LA PANTALLA

Los turbuladores patentados que se encuentran en la parte superior de la pantalla optimizan las propiedades aeroacústicas en la conducción con la pantalla abierta. Evitan interferencias acústicas en forma de silbidos que pueden producirse en los bordes lisos y rectos.



### APERTURA Y CIERRE

La pantalla se abre y se cierra apretando una de las dos lengüetas situadas en la pantalla y ejerciendo presión hacia arriba o hacia abajo hasta llevarla a la posición deseada.

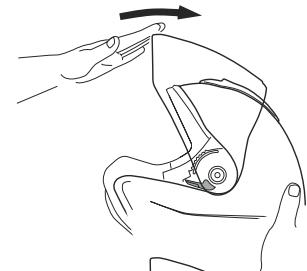


### CAMBIO DE LA PANTALLA

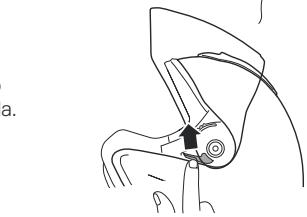
El cómodo mecanismo EasyChange de cambio de pantalla permite sustituirla de forma rápida y sin ayuda de herramienta alguna.

#### Desmontaje de la pantalla

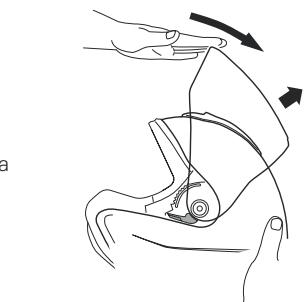
1. Desplace la pantalla hasta la posición de bloqueo superior.



2. Presionar el resorte por debajo del sistema mecánico de la pantalla en la dirección de apertura de la pantalla. A continuación, accionar el resorte del otro lado.



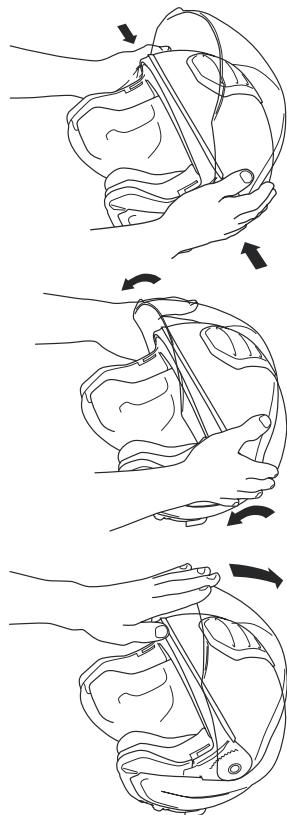
3. Mover la pantalla hacia arriba hasta que se desprenda del sistema mecánico de la pantalla.



## C. EL CASCO

### Montaje de la pantalla

1. Introduzca el pivot giratorio de la pantalla en la hendidura prevista para ello del sistema mecánico de la pantalla.
2. La pantalla se encaja de manera audible presionando contra el casco y realizando un movimiento de cierre simultáneo.
3. Cerrar la pantalla moviéndola a la posición de bloqueo inferior.
4. Vuelva a abrir completamente la pantalla para comprobar el funcionamiento del sistema mecánico de la pantalla.



#### ⚠️ Advertencia:

Antes de cada viaje se deberá comprobar el buen estado de funcionamiento de la pantalla así como si presenta daños mecánicos para garantizar una visibilidad suficientemente buena. Una pantalla muy rayada, mate y/o sucia reduce considerablemente la visibilidad y, por motivos de seguridad, debería sustituirse o limpiarse antes del comienzo del viaje.

#### ⚠️ Advertencia:

Los vapores procedentes de combustibles y disolventes pueden producir fisuras en la pantalla. ¡Evite exponer la pantalla a estos vapores! No coloque jamás el casco cerca del depósito de gasolina de su motocicleta.

#### ⚠️ Advertencia:

No usar nunca visores tintados en caso de mala visibilidad, en viajes nocturnos o túneles.

## 8. VISOR SOLAR

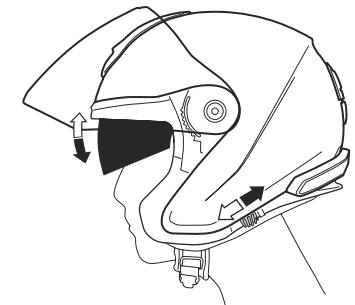
El visor solar protege contra el impacto de piedras e insectos al conducir con la pantalla levantada o sin ella. Además ofrece una protección eficaz contra las nocivas radiaciones ultravioleta\*.

\* Comprobado y homologado según la norma EN 12312-1 Lentes de categoría 3

### APERTURA Y CIERRE

El visor solar se maneja con la corredera en el lado izquierdo de la zona del mentón y se puede accionar independientemente de la posición de la pantalla.

1. Mediante el movimiento de la corredera hacia atrás se hace descender el visor solar.
2. Desplazándolo hacia adelante, el visor solar desaparece en la calota interior del casco y se enclava en la posición final.



ES

#### ⚠️ Atención:

El visor solar sólo puede accionarse con la corredera.

#### ⚠️ Advertencia:

No usar nunca visores solares tintados en caso de mala visibilidad, en viajes nocturnos o túneles.

#### ⚠️ Advertencia:

La conducción con la pantalla abierta o sin ella puede provocar daños en los ojos y en la cara mediante piedras, polvo, insectos o fragmentos flotantes. Un visor solar bajado ofrece una cierta protección contra impactos leves de piedras e insectos, pero no puede evitar todos los peligros.

#### ⚠️ Advertencia:

Antes de cada viaje se deberá comprobar el buen funcionamiento del visor solar, así como si presenta daños mecánicos, para garantizar una visibilidad suficientemente buena. Un visor solar muy rayado, mate y/o sucio disminuye la visibilidad y, por motivos de seguridad, debería cambiarse o limpiarse antes del comienzo del viaje.

## C. EL CASCO

### CAMBIO DEL VISOR SOLAR

El visor solar se puede cambiar sin herramientas.

**Consejo:**

Para evitar huellas de los dedos o arañazos en la superficie al cambiar el visor solar, manéjelo con un paño limpio y suave (recomendado: paño de microfibras).

**Consejo:**

Para sustituir el visor solar es útil colocar el casco sobre una superficie plana o sobre los muslos si está sentad.

**Atención:**

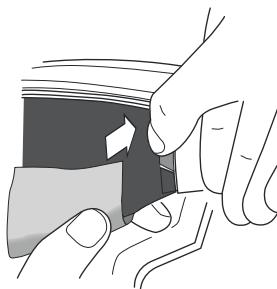
Se ha de evitar el contacto entre el visor solar y la calota exterior del casco al proceder al montaje y desmontaje.

#### Cambio del visor solar

1. Deslizar el visor solar hacia abajo.
2. Doblar ligeramente hacia afuera el dispositivo de conexión rápida intermedio con pivote de sujeción hasta que el visor solar se desprenda de la fijación.
3. Repita los pasos para la otra parte del visor solar.

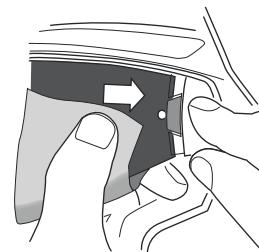
**Consejo:**

Los alojamientos del visor solar deberían permanecer en posición bajada hasta volverlo a colocar.



#### Montaje del visor solar

1. Encajar el visor solar entre los dispositivos de conexión rápida y enclavarlo en los pivotes de sujeción.
2. Repita los pasos para la otra parte del visor.
3. Comprobar el buen estado de funcionamiento del visor solar moviendo hacia delante y hacia atrás la corredera.

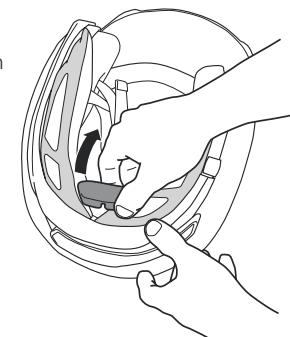


### 9. TAPICERÍA INTERIOR

La tapicería interior del casco es completamente extraíble y lavable, y garantiza, junto a una extraordinaria adaptación, una óptima ventilación y aireación del casco. El acolchado para las mejillas y la cabeza, así como la almohadilla, proporcionan un buen ajuste alrededor de la cabeza. La tapicería interior está hecha de un material agradable al tacto, transpirable y con buena conductividad de la humedad y el calor.

#### DESMONTAJE DE LA TAPICERÍA INTERIOR

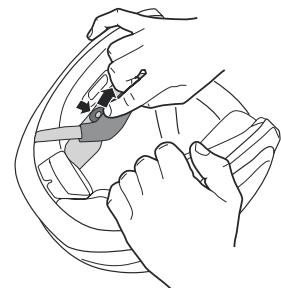
1. Saque la lengüeta del cuello de su fijación y extraiga con cuidado el acolchado de la coronilla desprendiéndolo de los botones.



2. Extraiga de las ranuras guía los acolchados izquierdo y derecho del cuello empezando por atrás.

ES

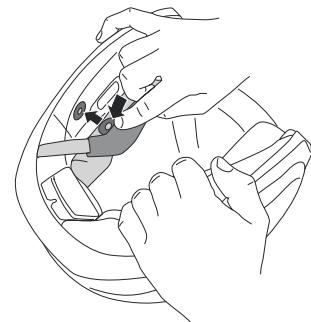
3. Extraiga las almohadillas de la mejilla soltando los pines de la calota del casco y de la correa de la nuca.



## C. EL CASCO

### MONTAJE DE LA TAPICERÍA INTERIOR

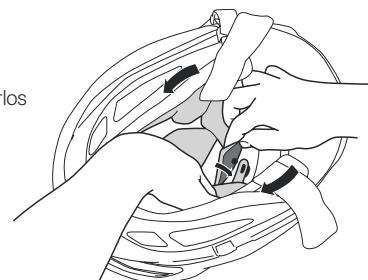
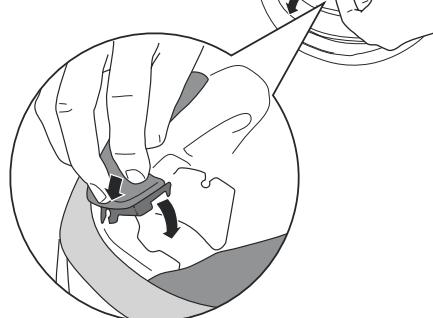
1. Tire del corchete de la correa de la nuca con ayuda del pin en la almohadilla de la mejilla. A continuación, abrochar a las hembrillas de la calota la almohadilla de la mejilla mediante los pines.



2. Enganchar los extremos en forma de gancho de las lengüetas de la nuca detrás de los tornillos delanteros. A continuación, enclavar las hembrillas de las lengüetas de la nuca en los pins situados entre la calota del casco y la calota interior.



3. Insertar los acolchados de la cabeza y abotonarlos a la calota interior comenzando en la frente.



#### Atención:

Las correas de la nuca no deben doblarse.

#### Atención:

Para prevenir daños en la tapicería interior y en la calota interior, no cuelgue el casco sobre el espejo o en el puño del manillar.

#### Advertencia:

Nunca debe usar el casco si se han retirado partes de la tapicería interior.

#### Advertencia:

Un calor demasiado fuerte (p. ej. el calor del tubo de escape) puede producir daños en la tapicería interior.

## 10. SISTEMAS DE VENTILACIÓN

### VENTILACIÓN DE LA CABEZA

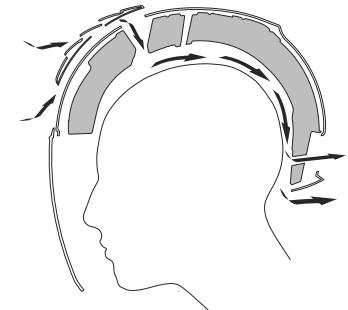
Para ventilar la superficie de la cabeza, en la parte superior de la calota del casco se encuentra un orificio de ventilación ajustable. El aire entrante es conducido por los canales hacia la parte superior de la cabeza consiguiendo un suministro efectivo de aire fresco. Para regular la entrada de aire fresco se mueve el orificio de ventilación hacia atrás para así variar la cantidad de aire entrante. Mediante la apertura completa del orificio de ventilación se consigue un máximo de aire entrante.



ES

### AIREACIÓN DE LA CABEZA

El innovador concepto de aireación del casco garantiza una refrigeración óptima y una rápida eliminación del calor del interior. La baja presión de la parte posterior del casco se encarga de una salida permanente del aire del interior por la parte posterior de la cabeza y la nuca. De esta manera se consigue una agradable temperatura dentro del casco.



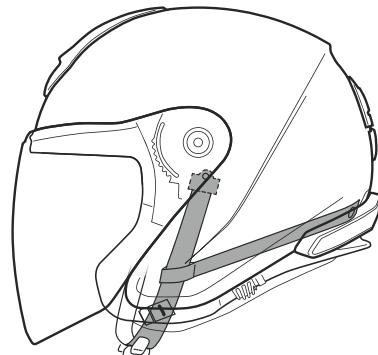
## C. EL CASCO

### 11. EQUIPAMIENTO ADICIONAL DE SEGURIDAD

#### SISTEMA ANTI-ROLL-OFF (A.R.O.S.)

Siempre que la mentonera esté bien cerrada y ajustada, el sistema anti-roll-off desarrollado por SCHUBERTH asegura que:

- a) el casco no se pueda deslizar de la cabeza desde atrás,
- b) el contacto directo entre el borde de la pantalla y el mentón o el cuello del conductor se prevenga gracias al reducido ángulo de inclinación,
- c) se reduzcan las consecuencias de un choque entre el casco y el tórax durante un accidente.



#### Zonas reflectantes

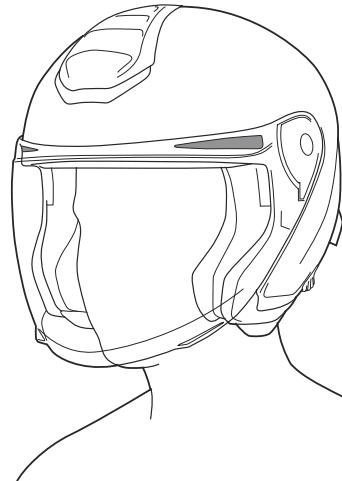
A la izquierda y a la derecha por debajo de la pantalla se encuentran dos zonas reflectantes. Junto con las inserciones de material reflectante plateado en el acolchado de la nuca, se garantiza el reconocimiento del motorista en el tráfico rodado. Además, el rótulo SCHUBERTH en la parte frontal del casco está realizado en material reflectante.

##### Atención:

Mantenga siempre limpias las zonas reflectantes de seguridad.

##### Atención:

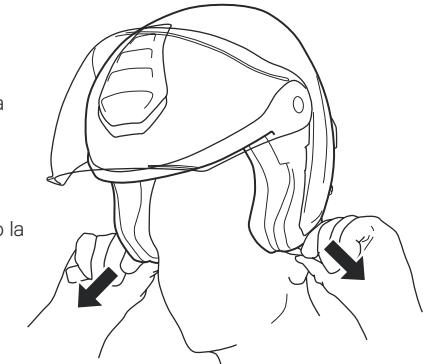
Para el uso del casco en Francia es obligatoria la colocación de otras pegatinas de seguridad reflectantes en la parte anterior y posterior así como a la izquierda y a la derecha del casco.



## D. COLOCACIÓN Y EXTRACCIÓN DEL CASCO

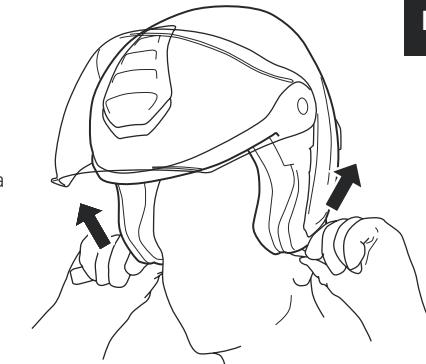
### 1. COLOCACIÓN DEL CASCO

1. Introducir el visor solar en la calota del casco.
2. Abrir la mentonera.
3. Sujetar los extremos inferiores de la mentonera y separarlos con firmeza.
4. Ahora podrá deslizar con facilidad el casco sobre la cabeza.
5. Cerrar la mentonera introduciendo con cuidado la lengüeta micrométrica en el cierre hasta que la mentonera quede bien ajustada.
6. Asegúrese de que la mentonera pasa correctamente por debajo del mentón y está bien ajustada.



### 2. EXTRACCIÓN DEL CASCO

1. Introducir el visor solar en la calota del casco.
2. Abrir la mentonera.
3. Sacar la lengüeta micrométrica del cierre.
4. Sujetar los extremos inferiores de la mentonera y separarlos con firmeza.
5. Ahora podrá quitarse con facilidad el casco de la cabeza.



##### Consejo:

Para prevenir arañazos en otros objetos sobre los que se pueda colocar el casco, recomendamos cerrar la mentonera también después de haberse quitado el casco.

## E. ANTES DE CADA VIAJE

### 1. REVISIÓN DEL CASCO

#### ⚠ Advertencia:

Por su seguridad, asegúrese antes de cada viaje de que el casco no tiene ningún tipo de daños. Los pequeños arañazos superficiales no merman el efecto protector del casco. En caso de daños severos (grietas, abolladuras, pintura desconchada o agrietada, etc.) no se podrá seguir usando el casco.

### 2. REVISIÓN DE LA MENTONERA

1. Colocarse el casco.
2. Asegurarse de que la mentonera pasa por debajo del mentón.
3. Colocar el dedo índice bajo la mentonera y tirar de ella hacia abajo. Si la mentonera queda suelta por debajo de la barbilla significa que está demasiado floja y deberá apretarse más.
4. Si no es posible cerrar la mentonera de forma que quede bien sujetada debajo de la barbilla, será necesario comprobar si el casco todavía tiene el tamaño adecuado para usted.
5. Tras cada ajuste habrá que volver a efectuar la revisión de la mentonera.

#### ⚠ Advertencia:

¡No conducir nunca si la mentonera no se encuentra cerrada y bien ajustada! La mentonera debe quedar bien ajustada y no debe ceder a la tracción. Solo si la mentonera no cede, el cierre es correcto.

### 3. CONTROL DE LA PANTALLA Y DEL VISOR SOLAR

#### ⚠ Advertencia:

La pantalla y el visor solar deberán estar siempre en perfecto estado y por ello han de ser controlados periódicamente en busca de daños. Las pantallas y visores solares dañados y/o sucios reducen considerablemente la visión en todo tipo de situaciones de conducción, por consiguiente no se pueden usar para la conducción y aumentan el peligro de accidente. Por ello, antes del comienzo del viaje deberían cambiarse o limpiarse.

## F. PARA SU SEGURIDAD

### 1. ADVERTENCIAS DE SEGURIDAD

#### ⚠ Advertencia:

¡Utilice solo un casco que se ajuste y le quede bien!

#### ⚠ Advertencia:

Cuando se viaja en motocicleta existen riesgos y peligros especiales para la salud del conductor y del acompañante. Estos riesgos y peligros pueden disminuirse, aunque erradicarse, mediante el uso de un casco. No es posible hacer valoraciones concluyentes sobre el efecto protector concreto de un casco en caso de accidente. Una conducción segura, adaptada a las condiciones del tiempo y de la carretera, es la premisa para su seguridad.

#### ⚠ Advertencia:

Después de una caída o un accidente, o tras la aplicación de fuerza violenta sobre el casco, ya no se garantiza el efecto protector completo del casco. La energía que actúa durante una colisión es absorbida, de manera similar a las zonas deformables de un automóvil, por la destrucción estructural completa o parcial de la calota exterior o interior del casco. Debido al diseño del casco, estos daños a menudo no son visibles para el observador. El casco ha sido diseñado para absorber los efectos de un solo golpe o impacto. Será preciso cambiar el casco tras una caída, accidente o cualquier otro tipo de impacto. Por motivos de seguridad, el casco antiguo deberá ser inutilizado.

#### ⚠ Advertencia:

Incluso la caída del casco desde una altura de menos de 1 m puede provocar pequeñas fisuras en la calota que comprometan la seguridad.

#### ⚠ Advertencia:

Ningún casco ofrece protección contra todo tipo de impacto. Este casco ha sido diseñado exclusivamente para viajar en motocicleta. No es apto para otros usos.

#### ⚠ Advertencia:

Dependiendo del uso y del cuidado, el casco debería ser reemplazado al cabo de unos 5 a 7 años. Aunque la calota exterior básicamente resulta adecuada para un tiempo de uso más prolongado, debido a efectos de fatiga del material y desgaste de otros componentes y del sistema protector en su totalidad, además de otras condiciones de uso desconocidas, por su propia seguridad le recomendamos que cambie el casco una vez transcurrido el tiempo previamente señalado.

#### ⚠ Advertencia:

Un calor demasiado fuerte (p. ej. el calor del tubo de escape) puede producir daños en el casco.

#### ⚠ Advertencia:

No usar nunca pantallas tintadas o viseras solares en caso de mala visibilidad así como en viajes nocturnos o túneles. Si la visibilidad es mala, deberá interrumpir el viaje.

ES

## G. MANTENIMIENTO Y CUIDADOS

### 1. CALOTA EXTERIOR

Para la limpieza y el cuidado de la calota exterior del casco puede usar agua con jabón de pH neutro.

#### Atención:

La aplicación directa de combustibles de automóvil, diluyentes y disolventes puede producir daños estructurales en la calota exterior e interior del casco. El casco no deberá entrar en contacto con estas sustancias, ni siquiera con fines de limpieza, puesto que se producen daños severos sin signos visibles externos y el casco dejará de ofrecer toda su protección.

### 2. PANTALLA Y VISOR SOLAR

Se recomienda usar un paño suave y agua tibia con jabón (< 20 °C) para eliminar suciedad en la cara exterior de la visera. Para secar la visera se debe emplear un paño suave y libre de pelusa ejerciendo una ligera presión.

#### Advertencia:

Nunca limpie los visores con gasolina, disolventes, limpiadores para cristales u otros productos limpiadores que contengan alcohol, puesto que estas sustancias pueden provocar daños mecánicos en el visor. La pantalla no debe entrar en contacto con estos vapores o sustancias similares.

### 3. TAPICERÍA INTERIOR

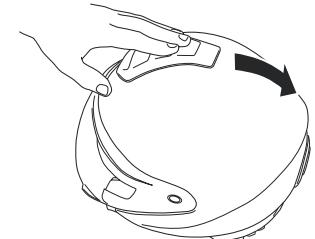
Los acolchados de la cabeza y de las mejillas se pueden lavar a mano con agua y jabón suave (p. ej. con detergente suave muy diluido) a un máximo de 30 °C. Secar la tapicería interior a temperatura ambiente y en un lugar bien ventilado.

#### Atención:

Volver a insertar la tapicería interior una vez se haya secado completamente.

### 4. VENTILACIÓN

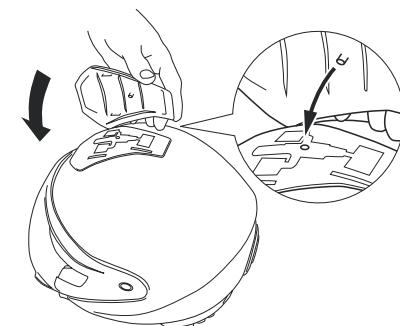
En caso necesario se puede quitar el orificio de ventilación de la cabeza y limpiar el sistema mecánico de ventilación.



1. Mover completamente hacia atrás el orificio de ventilación.

2. Asir por debajo del borde posterior del orificio de ventilación y desprenderlo con un movimiento de palanca hacia arriba.

3. Limpiar el orificio y el sistema mecánico de ventilación.



4. Colocar el pasador del orificio de ventilación exactamente en la entalladura del sistema mecánico de ventilación y encajar el orificio de ventilación para montarlo hasta escuchar claramente un «clic».

### 5. CONSERVACIÓN

El casco debe conservarse en la funda protectora en un lugar seco, bien ventilado y estable.

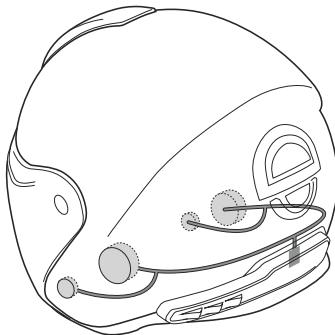
#### Atención:

Guarde el casco fuera del alcance de los niños y animales. Además, el casco debe colocarse siempre de manera que no pueda caer al suelo. La garantía no cubre los daños derivados de una caída.

## H. ACCESORIOS Y REPUESTOS

### 1. SISTEMAS DE COMUNICACIÓN

El casco está preparado de serie para ser equipado con el SCHUBERTH SRC-System™, los micrófonos, altavoces y cables necesarios ya vienen instalados de fábrica por lo que no es necesario un montaje manual. Más información sobre el SCHUBERTH SRC-System™ en tiendas especializadas y en [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com).



#### ⚠ Advertencia:

El montaje y/o ampliación de sistemas de comunicación (con excepción del SRC-System™), auriculares simples, cámaras de casco y otros complementos en un casco supone una modificación del mismo. Por ello, los respectivos sistemas de comunicación, auriculares, cámaras de casco y otros complementos deberán estar ensayados y homologados especialmente para el montaje en el modelo de casco respectivo según la normativa europea sobre cascos ECE-R 22.05. Si no, con mucha probabilidad con el montaje se extingue la homologación y la conformidad del seguro del casco. El certificado de una homologación de un casco conjuntamente con un sistema especial de comunicaciones según ECE-R 22.05 solo tendrá validez si ha sido emitido por una autoridad competente oficial de los países de la UE. Cualquier otra clase de información ofrecida por estas instituciones (entre otros sobre la aptitud general de sistemas de comunicación para el uso en cascos de motocicleta) o informaciones de otras instituciones no poseen ninguna relevancia y el casco perderá su homologación.

### 2. ACCESORIOS Y REPUESTOS

Para el casco se recomienda exclusivamente el empleo de accesorios y piezas de repuesto originales de SCHUBERTH, ya que están diseñados expresamente para él. Podrá obtenerlas en tiendas especializadas. Encontrará los distribuidores autorizados de SCHUBERTH más cercanos en la página [www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com).

#### ⚠ Advertencia:

Por motivos de seguridad, el cambio de todas las piezas de repuesto y componentes del casco no disponibles en tiendas especializadas solo deberá ser realizado por el servicio postventa de SCHUBERTH. La tienda especializada tramitará este servicio para usted.

#### ⚠ Advertencia:

Las partes originales (entre las que se cuentan en concreto la calota exterior, la calota interior y el sistema de retención) no podrán ser ni modificadas ni retiradas. La instalación de piezas adicionales de otros fabricantes que no hayan sido recomendadas puede anular la protección y tendrá como consecuencia la anulación de la homologación ECE, así como de todos los derechos de garantía y seguro.

#### ⚠ Advertencia:

Para el casco solo se podrán emplear accesorios y piezas de repuesto originales de SCHUBERTH, así como accesorios que hayan sido autorizados expresamente por SCHUBERTH para este casco.

## I. SERVICIO POSTVENTA SCHUBERTH Y CONTACTO

### 1. SERVICIO DE REPARACIÓN

Este casco es un producto de calidad de SCHUBERTH. En caso de que sea necesaria una reparación, póngase en contacto con su distribuidor.

#### Atención:

En caso de emitirse una solicitud de reparación sin una indicación clara del defecto, nosotros así como el distribuidor estaremos autorizados a examinar el artículo y/o a suspender la reparación hasta que hayamos contactado con usted. Si en caso de indicación clara del defecto durante la reparación se constataran otros defectos, nosotros así como el distribuidor estaremos autorizados, pero no obligados, a repararlos sin una orden de pedido específica si es necesario para conservar el funcionamiento y los costes son insignificantes en proporción a la orden original de reparación. En caso contrario, será necesario su consentimiento.

### 2. GARANTÍA

El comercio especializado ofrece una garantía sobre los cascos, accesorios y sistemas de comunicación de SCHUBERTH. En Alemania, el plazo de garantía es de 2 años. Si hubiera motivos de queja sobre el casco, le rogamos que se dirija al distribuidor. En caso de devolución por el distribuidor se ha de adjuntar una descripción del defecto lo más exacta posible así como una copia del justificador de compra.

### 3. SEDE DE LA EMPRESA

#### Centralita

+49 (0)391 8106-0

#### Dirección

SCHUBERTH GmbH  
Stegelitzer Straße 12  
39126 Magdeburg  
Alemania

#### Internet

[www.SCHUBERTH.com](http://www.SCHUBERTH.com)

ES



Änderungen vorbehalten. Keine Gewährleistung auf Irrtümer und Druckfehler.  
Subject to change. Not responsible for mistakes or printing errors.



**SCHUBERTH**

WWW.SCHUBERTH.COM